BAU TRENDS

hagebau frag uns!

Magazin für Bauen, Innenraum & Außenraum • 2022 • www.hagebau.at

Thermische Sanierung | 53

Endlich den Keller nutzen | 93

Wände glätten & spachteln | 107

hagebau

Starke Marken
für Sie da!
SAINT-GOBAIN
ISOVER
SAINT-GOBAIN
Rigips
SAINT-GOBAIN
weber
SAINT-GOBAIN
www.isover.at
www.rigips.at
www.sg-weber.at
Foto: Romolo Tavani-shutterstock

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser, es sind bewegte Zeiten, in denen wir leben. Zeiten, in denen die andauernde Veränderung zur großen Konstante geworden ist. Zeiten, die neue Chancen aber auch manch Unsicherheit mit sich bringen.

Es ist nicht überraschend, dass dieser Tage viele Menschen Halt und Ruhe in den eigenen vier Wänden suchen. Damit dieses Zuhause auch ein Ort des Wohlfühlens ist, stehen bei vielen derzeit Renovierungsarbeiten vor der Tür, bei anderen steht sogar ein Neubau ins Haus.

Weil der derzeitige Bauboom auch für Engpässe sorgt, sind wir bei der hagebau froh, die Kräfte unserer 81 Standorte in Österreich und unseres internationalen Vertriebsnetzes bündeln zu können und für gut gefüllte Lager in den eigenständigen Baustoffmärkten und hagebaumärkten in Ihrer Nähe sorgen zu können.

Mit Gelassenheit und voller Genuss können Sie also die folgenden Seiten unseres neuen Bautrends Magazins durchschmökern. Lassen Sie sich inspirieren von den sonnigen Aussichten, die der Architekturtrend zu viel Glas und großen Fensterflächen bietet. Holen Sie sich Infos zum Thema Sicherheit in Ihrem Eigenheim und zu lebenswerter Gartengestaltung.
Geht es um Fassade, Roh- und Trockenbau, werden Nachhaltigkeit, Umweltfreundlichkeit und gesundes Raumklima großgeschrieben.

Selbstverständlich erfahren Sie auch alles, was Sie über unsere Fach- und Baumärkte und unsere Serviceleistungen wissen sollten.

Viel Freude beim Lesen, viel Erfolg beim Bauen und bis bald bei Ihrem hagebau-Standort.

Bilder © Adobe Stock

INHALT

hagebau

hagebau International
Gemeinsam stärker 8

hagebau Österreich
Internationales Know-how in Ihrer Region 10

hagebau Österreich
Bauen wir ein Zuhause 12

Serviceleistungen
Die optimale Kundenbetreuung 14

Garten

Rund ums Haus
Zaun und Pflaster im Überblick 16

Terrassendielen aus MPC 18

Harmonie im Garten
Planen & gestalten mit den hagebau aussen-RAUM-Experten 19

Entwässern rund ums Haus 24

Must-haves 25

Privates Schwimmvergnügen 26

Wasser drauf und fertig
Einfach betonieren 28

Alternativen zum Zaun 29

Bewässerung: Lebensquelle des Gartens 30

Individuell mit niedrigen CO_2-Emissionen
Mit Entwässerungssystemen die Natur schonen 31

Elemente

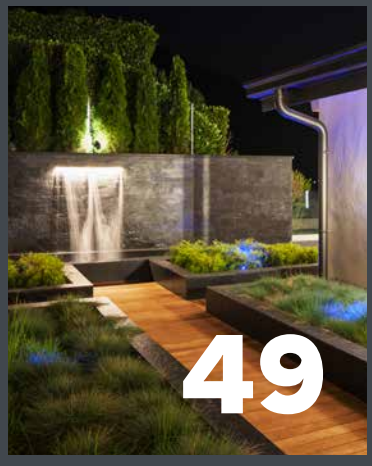
Hightech in Glas
Lass die Sonne rein 32

Alles aus einer Hand
Türen, Tore und Antriebe 36

Vorteile von Innenwand-schiebetüren 38

Die passenden Fenster für Ihr Traumhaus 39

Bilder © hagebau, Adobe Stock



Türenqualität aus Österreich 40

Must-haves 41

Smarthomes
Die Zukunft ist heute 42

Gelegenheit macht Diebe 44

Effizienter Brandschutz 45

3 auf einen Streich
Großflächige Schrägdach-Lichtlösungen 46

Die Vorteile von Laminattüren 47

Die passende Haustür für Ihr Traumhaus 48

Es werde Licht
Passendes Licht für drinnen und draußen 49

Fassade

Das leistet die Fassade 50

Fassadensanierung 52

Mit thermischer Sanierung Energiesparen 53

Rockcycle
Der Abfallrücknahmeservice 54

Die hohe Kunst der Gebäudedämmung 55

Must-haves 58

Professionelle Farbberatung 59

Fassadendämmung ist wichtig 60

Fassaden machen Häuser 61

Thermisch sanieren und Energiekosten sparen 64

Putzüberprüfung
Den Zustand der Fassade bestimmen 65

INHALT

Rohbau

Nachhaltig bauen 66

Bauwerksabdichtung 68

Ein robustes Dach 69

Ein massiver, nachhaltiger und wohngesunder Baustoff 70

Altersgerechtes Wohnen 71

Ein harmonisches Fugenbild 72

V11 – mehr Design für Ihr Dach 73

Must-haves 74

Die Vorteile eines Kamins 75

Der Ziegel
Die Basis für Werterhalt & Wohlfühlen 76

Das richtige Deckungsmaterial 78

Der Innovationstreiber in der neuen Bauchemie 79

Trendschau am Bau 80

Produkte mit bester Performance 82

Effiziente Lösungen für das Regenwasser 83

Feuer & Flamme
Wohnen mit Feuer 84

Bauen ohne zusätzliche Wärmedämmung 86

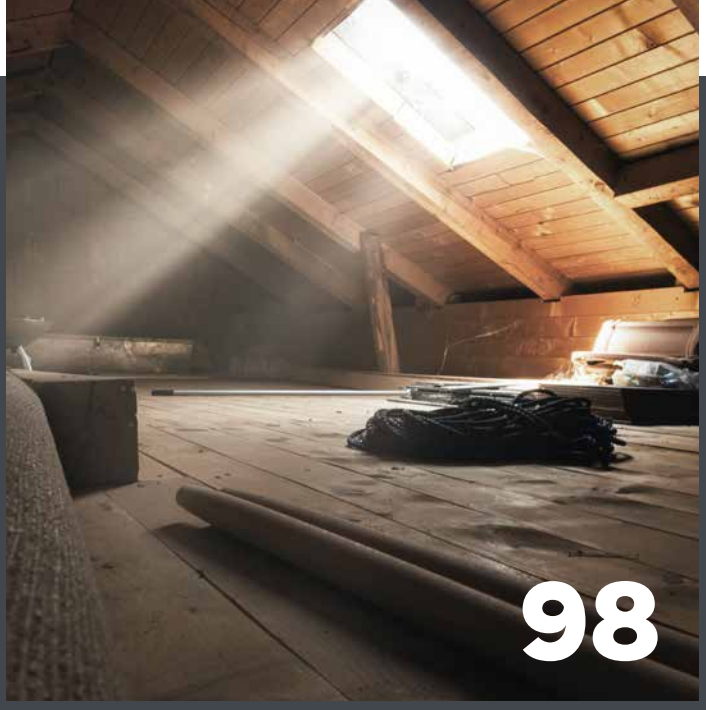
Must-haves 87

Für die optimale Abdichtung
des Duschbereiches 88

Winzig!
Der Trend zu Kleinwohnhäusern 90

Die smarte Dachbodentreppe 92

Bilder © hagebau, Adobe Stock



Das Keller Rundum-Paket
Abdichten & isolieren 93

Damit wird der Keller gedämmt 94

Ökologischer wohnen mit der Kraft der Sonne 96

Trockenbau

(T)Räume schaffen 98

Dachausbau
Für behagliches & energiesparendes Wohnen 100

Wohlfühlklima zu jeder Jahreszeit 101

Trockenestrich statt Nassestrich 102

Must-haves 103

Ökologisch bauen im Innenraum 104

Die neue Raumluft-qualität 106

Wände glätten & spachteln 107

Trockenbauer im Diamantrausch 108

Diese Dämmung passt sich an 110

Räume zum Leben 111

frag uns! Standorte 112

Impressum 114

HAGEBAU INT

Gemeinsam stärker

Die hagebau – das ist das Dach, unter dem sich rund 300 selbstständige Fach- und Einzelhändler aus sechs Ländern zusammenfinden, um für Sie, liebe Kunden und Kundinnen, das Maximum in Sachen Bauen und Wohnen herauszuholen.

Unser Ursprung ist die Überzeugung, gemeinsam stärker zu sein. Unsere Geburtsstunde: das Jahr 1964. Unsere Mission: Beste Beratung für ein umfassendes Sortiment auf höchstem Qualitätsniveau, das Sie durch all Ihre handwerklichen Vorhaben bringt.

Was als eine Einkaufsgemeinschaft aus 34 Baustoff-Fachhändlern seinen Anfang nahm, ist in den beinahe schon sechs zurückliegenden Jahrzehnten zu einem transnationalen Netzwerk aus über 1.500 Baustoffhandlungen und Baumärkten gewachsen. Wir sind in unseren Regionen verankerte Familien- und Traditionsbetriebe, die am Puls der Zeit geblieben sind und gebündeltes Know-how und internationale Synergien dort nutzen, wo der Weg für einen allein steinig wird.

Unsere Geschichte ist eine des erfolgreichen Miteinanders

Schon sieben Jahre nach der Gründung trat der 100. Gesellschafter der hagebau-Gruppe bei. Im Jahr 1979 öffnete der erste Einzelhandel unter dem Namen hagebaumarkt seine Tore. 1997 erweiterten wir unsere Tätigkeit um die Fachhandelssparte Holz, zehn Jahre später kam der Fliesen- und Natursteinhandel hinzu.
Mittlerweile zählt die hagebau zu den 500 bedeutendsten Unternehmen Deutschlands. Die Kooperation beschäftigt heute insgesamt über 1300 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den beiden Dienstleistungszentralen im niedersächsischen Soltau und im niederösterreichischen Brunn am Gebirge.

Gemeinsam in die Moderne

Im 21. Jahrhundert geht unsere Kooperation längst über den Einkauf hinaus: E-Commerce und Logistik sind in unserer globalisierten Welt zentrale Themen geworden. Es gilt, Ressourcen intelligent zu nutzen und nachhaltig einzusetzen – im Sinne unserer Zukunft und der Zukunft der nächsten Generationen.

Mittlerweile umfasst die hagebau Gruppe sieben Tochterunternehmen, die unseren Gesellschaftern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Denn auch wenn es um IT-Dienstleistungen, Logistik, e-Commerce, Versicherungen oder Betriebsberatung geht, haben wir erkannt, dass wir im Team stärker sein können.

Über all dem steht unser gemeinsames Ziel, hochwertige Baustoffe, Werkzeuge, Garten- und Inneneinrichtung zu Ihnen zu bringen.

In Deutschland, Österreich, der Schweiz, Luxemburg, Frankreich und Belgien besuchen Profikunden und Privatkunden unsere Fachhändler, Baumärkte und Gartencenter. Sie erwartet ein in der Branche führendes Sortiment: Ganz gleich, ob Sie nur eine einzelne Schraube brauchen oder mit unseren Baustoffen ein ganzes Haus planen, in unserem Fach- und Einzelhandel finden Sie immer das Richtige.

Neben den vielen renommierten Topmarken in den Regalen hat der hagebau Einzelhandel in zahlreichen Segmenten hochqualitative Eigenmarken etabliert: Gecco hält für jeden Untergrund die passende Schraube parat. Kraftronic ist unser Spezialist für Elektrowerkzeuge. Die Farben & Lacke von Renovo lassen Oberflächen in neuem Glanz erstrahlen. Und Wellwater verwandelt Ihr Bad in eine Wohlfühloase, während Casaya Ihr Zuhause vervollkommnet – von der Beleuchtung bis zur Outdoor-Lounge. «

Bilder © hagebau

ERNATIONAL

Über
1.300
Mitarbeiter

6,63
Mrd. EUR
Umsatz

Über
55 Jahre
Erfahrung im
Baustoffhandel

6
Länder

1.573
internationale
Standorte

Über
40 Jahre
Erfahrung im
DIY-Geschäft

Stand 11/2021

HAGEBAU

Internationales Know-how in Ihrer Region

Von den Anfängen in den 60er-Jahren bis in das 21. Jahrhundert hat sich die hagebau zu einem international aktiven Zusammenschluss aus nunmehr rund 300 Gesellschaftern mit rund 1.600 Standorten in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Luxemburg und Belgien entwickelt.

Doch bei aller Internationalität ist unser Fundament stets im Regionalen geblieben. Wir wissen: Unser Erfolg erwächst aus der Hingabe und Erfahrung der vielen eigenständigen Betriebe vor Ort. Schließlich sind sie es, die sich Tag für Tag mit vollem Einsatz um die Anliegen der Kunden kümmern – egal ob das Projekt eine kleine Malerarbeit ist oder ein ganzer Hausbau.

Mit Tradition & Erfahrung

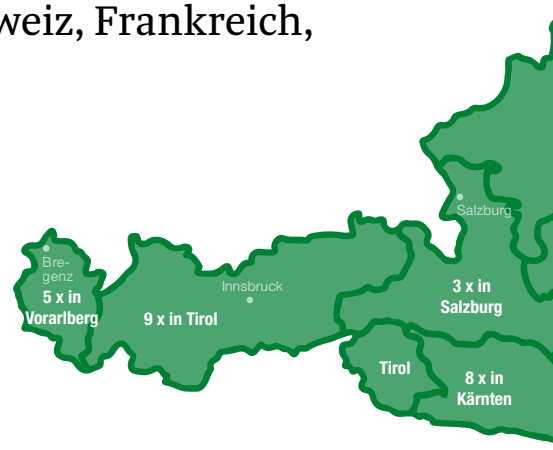
Der Grundstein für hagebau Österreich wurde im Jahr 1995 gelegt. Siebenundzwanzig Jahre später zählen wir 34 Gesellschafter mit insgesamt 81 Fach- und Einzelhandelsstandorten in allen neun Bundesländern – von Eisenstadt bis ins Vorarlberger Nüziders, vom niederösterreichischen Laa an der Thaya bis nach Villach, von den großen Ballungsräumen bis ins ländliche Österreich.

Viele unserer hagebau-Fachhändler sind Familien- und Traditionsbetriebe, tief verwurzelt in ihrer Region und fester Bestandteil der Gemeinden. Nicht wenige wurden gemeinsam mit der Erfahrung vieler Jahrzehnte von Generation zu Generation weitergegeben, manch einer schon vor über 100 Jahren gegründet.

Auch für die Zukunft wollen wir Ihnen Ansprechpartner und helfende Hand sein. Unser Ziel ist, Ihnen als kompetenter Berater aus Ihrer Nähe bei allen Bauvorhaben zur Seite zu stehen.

Da erfüllt es uns mit Stolz, zu wissen, dass nicht wenige der Baustoffe, aus denen die Häuser unserer unmittelbaren Umgebung erbaut wurden, durch die Lager und Verkaufshallen unserer Märkte gegangen sind. Viele dieser Gebäude sind Jahrzehnte alt, andere erst in den letzten Monaten entstanden. Manch ein Nagel, der sich einst in unseren Regalen wiederfand, hält heute ein Familienfoto an der Wand.

Unsere Fach- und Einzelhändler sind aber nicht nur Nahversorger für Baumaterial und alles rund um Haus und Garten. Sie sind ebenso regionaler Arbeitgeber und erfahrener Ausbildner. Laufend sind wir auf der Suche nach neuen motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Lehrlingen, die unser Team stärken und die Zukunft unserer Märkte mitgestalten.
Neben der Marke hagebaumarkt treten unsere Händler in Österreich unter zahlreichen weiteren Namen auf. Sie alle eint die hohe Produkt- und Beratungsqualität der hagebau. «

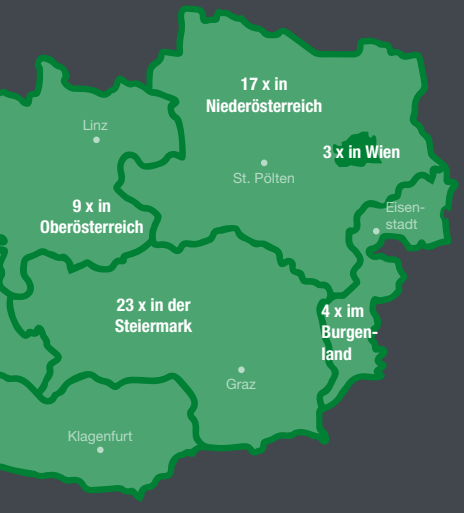


hagebau – immer in Ihrer Nähe, tief verwurzelt in ihrer Region und fester Bestandteil der Gemeinden.

ÖSTERREICH

Über
25 Jahre
in Österreich

423,6
Mio. EUR
Umsatz



9
Bundes-länder

81
Standorte
österreichweit

Über
100 Jahre
in der Region

Bilder © hagebau, Adobe Stock

HAGEBAU

Bauen wir ein Zuhause

Denken wir an ein Bauprojekt, denken wir an Langlebigkeit und Sicherheit, an Wertigkeit und Werterhalt. Doch mehr denn je stehen heute auch Aspekte der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit im Fokus. Der hagebau Fachhandel ist der ideale Partner dafür.

Diese planerischen Überlegungen beginnen beim Grundriss, sind freilich essenzieller Bestandteil der richtigen Materialwahl und gipfeln in der Art und Weise, wie wir unser Zuhause beleben – von der Energieversorgung bis zum Heizen und Kühlen.

Die gut ausgebildeten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im hagebau Fachhandel wissen, welche Puzzleteile es braucht, um Ihr einzigartiges Bauprojekt zusammenzusetzen. Außerdem sind wir der Überzeugung, dass wir die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen am besten sehen und verstehen, wenn wir unmittelbar bei Ihnen in Ihrer Region sind.

Persönliche und professionelle Beratung in Ihrem regionalen Fachhandel.

ÖSTERREICH

Immer nah am Kunden – hier ein Kombistandort aus Fach- und Einzelhandel.

Bilder © hagebau

Wir kennen die Gegebenheiten, die lokalen Witterungen und die örtlichen Herausforderungen und Möglichkeiten. Und das bringt uns zurück zur Nachhaltigkeit. Denn was könnte ökologisch wie auch gesellschaftlich nachhaltiger sein, als Know-how, Expertise und wirtschaftliche Power vor Ort zu haben? Und ist es nicht gerade in turbulenten Zeiten wie diesen gut zu wissen, dass ein erfahrener Baustoffhandel nicht weit entfernt ist?

Als regional verwurzelte Fach- und Einzelhändler sind uns die Stärkung der heimischen Wertschöpfung ebenso ein Anliegen wie das Erblühen der Gemeinden und Bezirke, in denen wir seit Jahrzehnten als Leitbetriebe verankert sind und deren Bewohnern und Bewohnerinnen wir verbunden sind.

Geht es auf Ihrer Baustelle ans Eingemachte, auch dann sind Sie bei der hagebau gut aufgehoben. Vom Transport- und Lieferservice über Leihgeräte bis zum Vor-Ort-Besuch unserer Experten und der Materialmengenplanung sind wir da, um Ihnen das Leben zu erleichtern. Eine Übersicht über all unsere Serviceleistungen bekommen Sie auf den folgenden Seiten.

In unserem Fachhandel finden Sie alles für Ihr Bauprojekt – vom Wandaufbau bis zur Fassadenfarbe und von der Haus- bis zur Terrassentür. Und weil die Wahl eben nicht zur Qual werden soll, halten Sie nun Bautrends in den Händen, unser neues Magazin rund um Hausbau & Garten. Es soll Sie zu aktuellen architektonischen Entwicklungen updaten und Ihnen Inspiration auf dem Weg zu einem modernen Zuhause sein.

Wenn am Ende doch noch eine Frage unbeantwortet bleiben sollte, stehen Ihnen unsere Profis in den Märkten jederzeit gerne zur Verfügung – und das ganz in Ihrer Nähe. «

SERVICE LE

Die optimale Kundenbetreuung

Ob beim Hausbau, bei der Gartenverschönerung oder bei der Renovierung – Sie können und müssen sich nicht immer um alles kümmern. Wir unterstützen Sie dort, wo Sie Hilfe brauchen. Unsere Profis sind für Sie da, damit Ihr Projekt reibungslos und ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen verlaufen kann.

Leihgeräteservice

Für einen kurzen Einsatz müssen Sie Geräte oder Maschinen nicht kaufen. Leihen Sie bei uns einfach und preiswert Spaltpressen, Rüttler, Steintrennsägen und mehr (Angebote können in regionalen Fachmärkten variieren).

Projektbetreuung

Wir bieten das „Rundum-sorglos-Paket“ bei Ihrem Bau- oder Sanierungsvorhaben. Ein Ansprechpartner für Fachberatung, Kostenvoranschläge, Terminvereinbarungen und alles, was notwendig ist, um Ihr Projekt umzusetzen, steht Ihnen zur Seite.

Transporterservice

Kaufen – leihen – heimtransportieren! Unser Fuhrpark bietet große und kleine Fahrzeuge passend zu Ihrem Einkauf. Informieren Sie sich!

Mengenermittlung

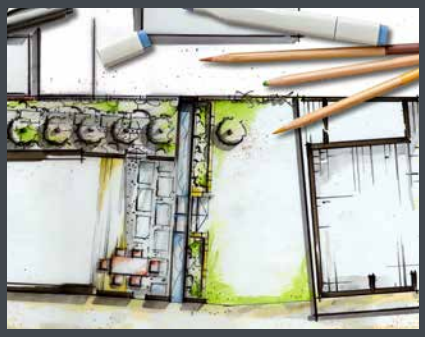
Nicht raten, sondern wissen: Erkundigen Sie sich bei unseren Experten, wie viele Packungen einer Materie Sie für Ihre Projekte benötigen – sie kennen die üblichen Verpackungsgrößen.

Bilder © hagebau, Adobe Stock

ISTUNGEN

Gartenplanung

Ihre hagebau-Berater unterstützen Sie von der Planung über die Umsetzung bis hin zur Fertigstellung Ihres Gartenprojekts. Lassen Sie sich inspirieren, und bringen Sie Leben in Ihren Garten.



Fenster- & Türenmontage

Schiefe Fenster? Quietschende Türen? Das muss nicht sein! Lassen Sie lieber unsere Fachleute montieren!

Zustellung & Kranservice

Alles ganz bequem vor die Haustüre oder auf die Baustelle zustellen lassen – mit unserem Liefer- und Kranservice. Wir sind für alle Situationen bestens gerüstet.

Ausmessservice

Damit es später keine unliebsamen Überraschungen gibt und schlussendlich alles perfekt passt, nehmen unsere Profis direkt vor Ort exakt Maß.

Planung & Offert

Verraten Sie Ihre Ideen unseren Fachleuten. Mit ihrem Wissen können diese Sie bestmöglich unterstützen. So ist es nicht mehr weit vom Angebot zur Projektumsetzung.

hagebau SERVICE

Fragen Sie Ihren hagebau-Fachberater!

Zaun und Pflaster sind meist die größten Investitionen im Garten. Ein Überblick über die Gestaltungsmöglichkeiten.

Rund UMS HAUS

Blickdicht oder nicht – ein Zaun gehört zu jedem Grundstück, ganz egal ob die Eingrenzung nun praktische, rechtliche oder psychologische Ursachen hat. Ein Zaun ist immer auch eine Visitenkarte der Bewohner und sollte stilistisch zur Architektur passen. Die nobelste Art der Umfriedung sind schmiedeeiserne, feuerverzinkte Zäune nach historischen Vorbildern. Sie werden von Kunstschmieden gefertigt und sind beliebt, wenn's möglichst repräsentativ sein soll. Die teuersten Versionen werden auch heute noch in Manufakturen handgeschmiedet.

Wartungsfrei. Bei modernen Metallzäunen sichern horizontale Riegel die Füllung aus Edelstahlgeflechten, Profilstahlstäben oder Lochblechen. Die tragende Konstruktion besteht aus Voll- oder Hohlprofilen. Besonders wartungsfrei und widerstandsfähig gegenüber Schadstoffen und Nässe sind Zäune aus feuerverzinktem Bau- oder Edelstahl. Sie müssen meist nur mit Wasser gereinigt werden, um Moosbewuchs zu verhindern. Leichte, aber ebenso stabile Aluminiumzäune haben meist imprägnierte Oberflächen.

Holzzäune. Der Lattenzaun aus Holz ist für kleinere Grundstücke durchaus zu empfehlen, da Reparaturen leicht möglich sind – allerdings sollte man massive Zaunsäulen aus Naturstein oder Beton verwenden.

Das Kopfsteinpflaster: ein Klassiker, der überall passt und auch mit modernen Elementen harmoniert.

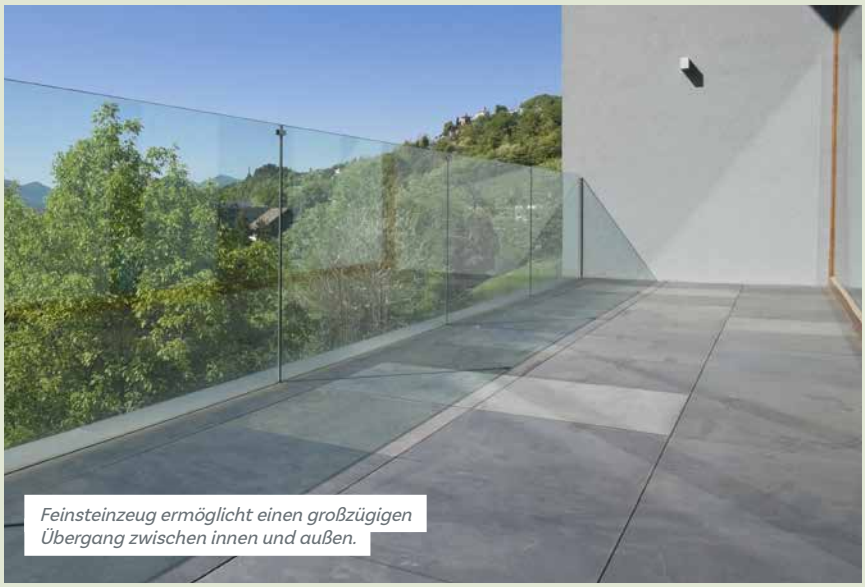
Ein immer wieder gepflegter Holzzaun hält gut 50 Jahre, muss aber stets neu imprägniert bzw. gestrichen werden, sonst wird er grau, was nur beim Jägerzaun erwünscht ist. Holzzäune müssen aus nicht aufquellendem Hartholz bestehen, wie etwa Eiche oder Kastanie. Auch die skandinavische Kiefer eignet sich gut als Zaunmaterial, ebenso wie das schimmelpilzresistente Bankirai.

Schön oder praktisch? Oder beides?
Auch bei der Pflasterung stellt sich diese Frage. Für die Anlage von Wegen, Vorplätzen und Terrassen steht aus den drei großen Sparten Naturstein, Keramik und Beton eine immense Bandbreite an Materialien und Formaten zur Auswahl.

Natursteine. Naturstein steht nach wie vor ganz oben auf der Beliebtheitsskala der Häuslbauer. Der Vorteil liegt auf der Hand. So sind Granit, Porphyr und Basalt mehr oder weniger eine Anschaffung für den Rest des Lebens.
Stark im Trend sind Sandsteine – vor allem wegen ihrer hohen Wärmeleit- und Wärmespeicherfähigkeit, die bei Terrassen und Poolumrandungen gefragt ist. Aber auch Travertin und Porphyr (ein Sammelbegriff für Gesteine vulkanischen Ursprungs) rangieren auf der Beliebtheitsskala ganz oben. Beide Gesteinsarten sind frostfest.

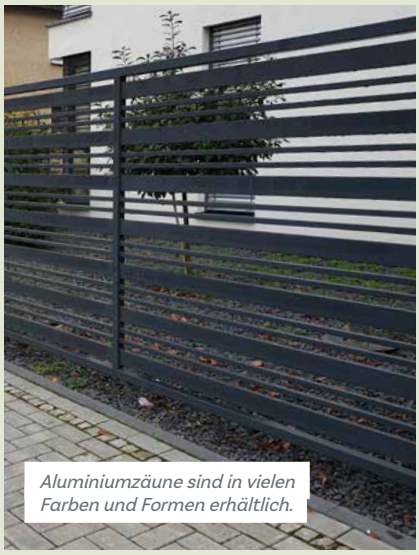
Keramik. „Feinsteinzeug" ist nichts anderes als Fliesen. Der Ton wird bei Temperaturen bis 1.200 °C gebrannt, wodurch sich die Poren besser schließen und die Wasseraufnahme reduziert wird. Das frostsichere und auf Wunsch auch rutschfeste Material wird dann verwendet, wenn eine ruhige Optik gefragt ist, etwa für Terrassen. Insbesondere das Riesenangebot an Formaten (bis zu 1,20 Meter) und Farben macht Feinsteinzeug zu einer Alternative zu Naturstein.

Betonsteine. Durch Zusatzstoffe lassen sich aus Beton Pflastersteine in unterschiedlichen Farben und Oberflächenstrukturen herstellen. Die Bandbreite ist groß – sie reicht von kleinen Beton-Rechtecksteinen bis hin zu schmutzabweisenden Platten. «


Feinsteinzeug ermöglicht einen großzügigen Übergang zwischen innen und außen.

Ein „Jägerzaun" darf auch schon mal verwittern.

Urig: Sogenanntes „Wildpflaster" aus Natursteinen.


Aluminiumzäune sind in vielen Farben und Formen erhältlich.

Bilder © Adobe Stock

TERRASSEN DIELEN aus MPC

Terrassen sind die Orte mit der geringsten Entfernung zum nächsten Urlaub! Der passende Terrassenbelag trägt entscheidend zum Wohlbefinden bei!
Die Dielen von Deckorators® lassen den Traum von der unkomplizierten Terrasse wahr werden. Sie bestechen mit einer leichten Montage, bedürfen kaum einer Pflege, keiner Behandlung und überzeugen vor allem mit MPC, dem innovativen Material von Deckorators®!

Stark, leicht, stabil

MPC steht für Mineral-Plastic-Composite und damit für Dielen von besonderer Stabilität und Langlebigkeit. Diese Zusammensetzung aus Mineral- und Kunststoffkomponenten verleiht den Dielen ihre herausragende Festigkeit und weitere erstklassige Eigenschaften. Innovativ hergestellt durch Strangziehen und Extrusion entstehen anspruchsvolle Hochleistungsdielen. Die Zusammensetzung der Dielen erlaubt eine Verlegung direkt am Boden oder am Wasser ohne die Gefahr von Verwitterung. Damit eignen sie sich hervorragend für Poolumrandungen. Sind die Dielen zudem erst einmal verlegt, müssen sie nicht mehr aufwändig gepflegt werden. Die Volldielen versprechen ein angenehmes Gehgefühl und kühlen aufgrund ihrer geringen Wärmespeicherkapazität selbst bei intensiver Sonneneinstrahlung rasch ab.

Verlegung leicht gemacht

Dielen aus MPC punkten zudem mit viel Leichtigkeit. Mit einem geringen Gewicht von 2,38 kg pro Laufmeter sind sie leichter als die meisten Hohlkammerdielen.
Die MPC-Terrassendiele eignet sich problemlos für eine Bearbeitung mit standardmäßiger, grober Verzahnung für Massivholz. Ein besonderer Vorteil für Balkone und Dachterrassen ist auch die Möglichkeit der Verlegung bei geringer Aufbauhöhe. Ohne die Gefahr von Verwitterung können die Dielen boden- oder wassernah verlegt werden. «

Bilder © JAF/Deckorators

HARMONIE im Garten

Gerade in Zeiten wie diesen ist der eigene Garten ein willkommener Rückzugs-„aussenRAUM“. Die Sonne hilft dem Körper, energiebringendes Vitamin D zu produzieren und tut auch der Seele gut. Daher ist es wichtig und richtig, wenn Sie gerade jetzt viel Zeit in Ihrem Garten verbringen.

Naturräume gestalten.
Als Ihr innovativer Ansprechpartner im Bereich Garten- und Landschaftsbau begleiten und beraten unsere aussenRAUM-Experten und Expertinnen Sie gerne jederzeit durch alle Planungs- und Durchführungsphasen. Lassen Sie sich bei der Realisierung Ihrer individuellen Wohn- und Lebensträume durch professionelle Tipps, langjährige Erfahrung und qualitativ hochwertige Produkte unterstützen.

Egal ob es um intelligente Entwässerungssysteme, die Auswahl von geeigneten Verlegematerialien, Beleuchtung oder Bewässerung geht – wir stehen Ihnen mit viel Know-how zur Seite.

Designwünsche realisieren.
Lassen Sie Ihre individuellen aussenRAUM-Träume wahr werden. Erwecken Sie ästhetische Pool-Landschaften zum Leben, die zum Entspannen und Genießen einladen. Bringen Sie Eleganz und Ausgeglichenheit in Ihre Flächengestaltung und schaffen Sie ein unvergleichliches Lebensgefühl für sich und Ihre Lieben. Innovative Produkte eröffnen gerade in Bezug auf Design und Gestaltung völlig neue, ungewöhnliche Perspektiven und setzen ein attraktives Zeichen der Kreativität. Unsere aussenRAUM-Experten helfen Ihnen bei Fragen rund um die Gestaltung des Außenbereichs gerne weiter und werden Sie durch unsere Service Angebote begeistern.

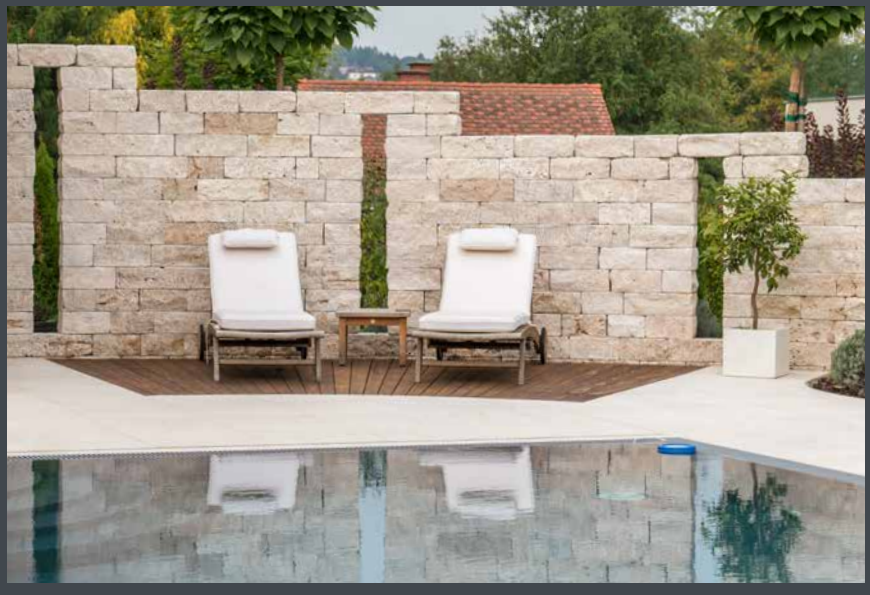
Unsere aussenRAUM-Experten.
Erleben Sie die Ästhetik und Qualität unserer Produkte aus nächster Nähe, besuchen Sie uns an einem unserer zahlreichen Standorte und holen Sie sich in unseren aussenRAUM-Kompetenzzentren Anregungen für Ihre Gartenlandschaft und individuelle Umwelttechnik.
Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich von der Planung bis hin zu der Materialbeschaffung, dem Geräteverleih, der Transportabwicklung und der perfekten Umsetzung begleiten. Wir helfen Ihnen dabei Ihre Designansprüche und Pläne umzusetzen und suchen gemeinsam mit Ihnen nach einer maßgeschneiderten, kostengünstigen, professionellen und zeitgerechten Lösung.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern der nächsten Seiten.

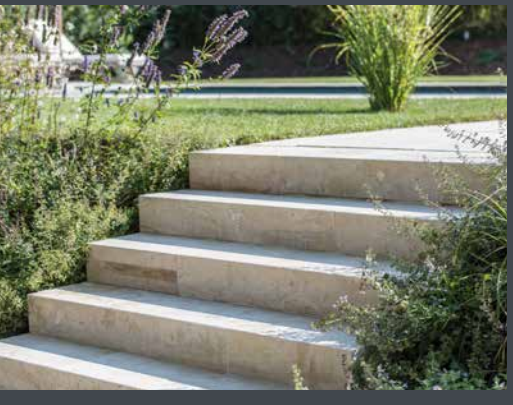
Ihr hagebau aussenRAUM-Expertenteam!

Bilder © hagebau/aussenRAUM

MAKELLOSE PERFEKTION

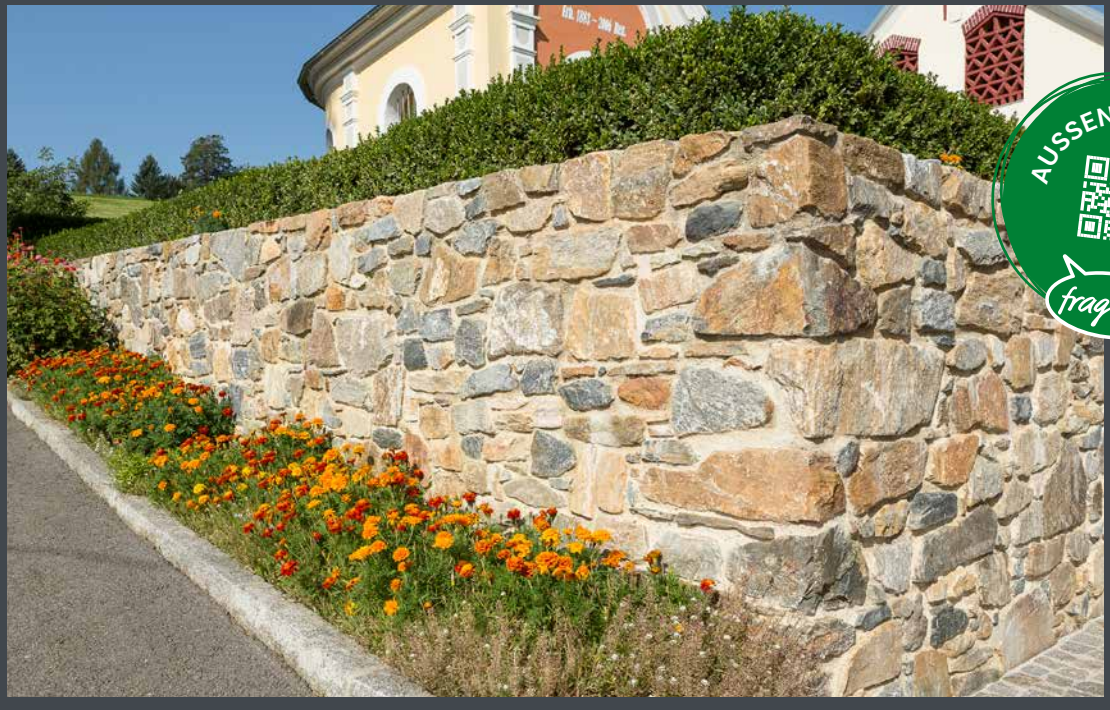
Erst bei genauerer Betrachtung der minimierten Gestaltungsform erschließen sich die raffinierten Details der Gestaltung. Ein perfekt in die Landschaft eingebundener Sichtschutz aus hochwertigen Materialien ist eine gelungene Inspirationsquelle für Ihre Außenraumgestaltung.





WO DAS GEWÖHNLICHE ENDET

Ein fulminanter Materialmix aus Naturstein, Holz und Glas. Perfekt aufeinander abgestimmte Materialien fügen sich zu einer intensiven Kompaktheit und Harmonie. Großzügige Stufenlösungen, unwiderstehliche Natursteinmauern-Systeme und individuell gestaltete Steinböden werden durch das edle Holz der Pooleinfassung und den Sichtschutz aus Glas ergänzt.



AUSSENRAUM.NET

frag uns!

Bilder © hagebau/aussenRAUM

aussen RAUM

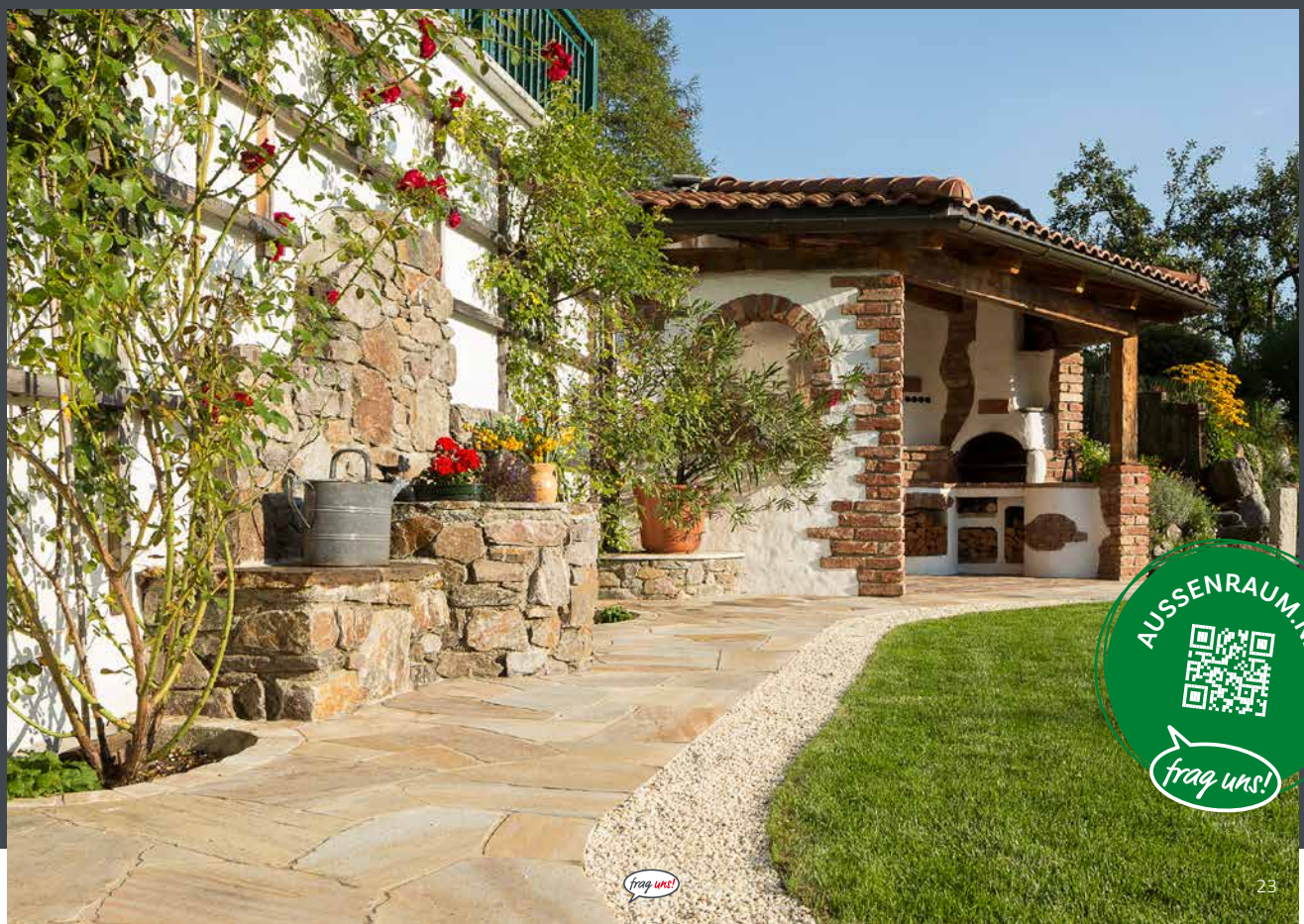
SCHNÖRKELLOS IN DIE MODERNE

Hier untermalt heller Travertin als großformatige Bodenplatte die klaren und geradlinigen Strukturen eines modernen Baus. Ohne Schnörkel, ohne Unklarheiten – ein aufsehenerregendes Understatement. Der Travertin beweist seine Einsetzbarkeit sowohl als großflächiger Untergrund für weitläufige Außenbereiche ebenso wie als elegante Umrandung für Gebäude, Beete oder Wasserflächen.

aussen RAUM

DER CHARME DES NATÜRLICHEN

Mit diesen betörenden Kombinationen von Biotop und geschwungener Holzterrasse, antikem Klinker und Quarzitstein sowie einem tollen Sichtmauerwerk, wurde hier im wahrsten Sinn des Wortes ein Hort der Inspiration und Ruhe „erschaffen“. Lebensgefühl pur.



Bilder © hagebau/aussenRAUM

ENT WÄSSERN
rund ums Haus

ACO Gussrost Voronoi

reddot winner 2020
best of the best

Längsstabrost Edelstahl

Schlitzrahmen stahlverzinkt

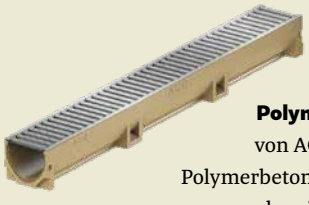
Maschenrost Edelstahl

Nicht richtig abgeleitetes Regenwasser schadet der Bausubstanz – innen wie außen. Wer eine Immobilie baut oder umbaut steht daher automatisch vor der Frage: Welche Systeme rund ums Haus sind nötig, um den Vorplatz und die eigenen vier Wände frei von Nässe, sauber und schön zu halten? Und wie lassen sich dabei Funktionalität und Ästhetik vereinen?

Gerade im Zuge immer häufiger auftretenden Starkregenereignissen gewinnen einwandfrei funktionierende Systeme zur Entwässerung auf privaten und öffentlichen Plätzen immer mehr an Bedeutung. Damit durch diese heftigen Wetterwechsel keine Schäden entstehen, gilt es rund ums Haus vorausschauend zu bauen, sei es auf Einfahrten, Wegen, Terrassen oder an Fassaden.

ACO bietet Ihnen mit dem ACO Self® Programm Entwässerungsrinnen für alle denkbaren Grundstückssituationen und Anforderungen. Sie garantieren das fachgerechte Ableiten von Niederschlagswasser und sind dabei wesentlich mehr als ein simpler Funktionserfüller: Sie stehen Ihnen in vielfältigen Ausführungen zur Verfügung und verbinden Funktionalität und Design auf qualitativ höchstem Niveau. Die Entwässerungsrinne fügt sich nach Ihren ästhetischen Vorstellungen optimal in die Grundstücksgestaltung ein. «

Passende und formschöne Entwässerungsrinnen & Abläufe von ACO



Self® Euroline aus Polymerbeton mit Stegrost
von ACO, Pkw-befahrbar, aus Polymerbeton – vertrauen Sie auf die langjährige Kernkompetenz

Self® Hexaline 2.0 mit Kunststoffrost mit rutschhemmendem Microgrip
ACO Qualität aus Kunststoff, Pkw-befahrbar

ACO Self® XtraPoint
mit Kunststoffrost

Bilder © ACO

Must HAVES

Für Ihren Garten und rund ums Haus.

BAUMIT PflasterFugenmörtel

Werksgemischter, hoch fliesfähiger, Trockenmörtel. Zum Einschlämmen von Pflastersteinen und Pflasterplatten ab 5 mm Fugenbreite.

www.baumit.com

ACO PUNKTABLAUF MULTIPOINT

Die modulare Plattform aus Polymerbeton – ACO bietet für die punktuelle Abführung von Oberflächenwasser die passenden Systeme an.

www.aco.at

ARDEX GF 3-1 K FUGENMÖRTEL

Gebrauchsfertig – einkomponentig – wasserdurchlässig

LITHOFIN SCHUTZIMPRÄGNIERUNG

Wassergelöste Imprägnierung speziell für Erstbehandlung unglasierter und polierter Feinsteinzeug- und anderer Keramikoberflächen.

www.lithofin.com/de-at/

MPC TERRASSENDIELE

Mineral-Plastic-Composite – das innovative Material mit besonderer Stabilität und Langlebigkeit für Ihre Traumterrasse!

www.frischeis.at

aussenRAUM FUGENSAND

Zum Verfugen von Pflaster- und Plattenbelägen aus Beton- und Naturstein und Klinker. In den Farben hellgrau, sandbeige oder anthrazit-schattiert erhältlich.

www.aussenraum.net

BAUMIT NixMix Beton

Die Lösung, wenn rasch betoniert werden soll – ohne Strom, ohne lästiges Reinigen von Mischmaschinen.

www.baumit.com

DESIGNROST COMBEE

Mit seiner ungewöhnlichen Struktur, die an die Waben eines Bienenstocks angelehnt ist, ein echtes Designhighlight für jede Umgebung.

www.bg-graspointner.com

Bilder © Baumit, ACO, Ardex, Lithofin, JAF/Deckorators, hagebau/AussenRAUM, BG-Graspointner

Privates SCHWIMM

Lust auf Pool. Konventioneller Pool oder Schwimmteich, Gegenstromanlage oder Massagedüsen, Infinity-Look oder Holz-Sichtbeton-Kombination – Schwimmvergnügen im eigenen Garten liegt im Trend.

Nachmittags ausgiebig mit den Kids planschen, an Sonntagen Freunde zur Wasserparty einladen oder an lauen Sommerabenden noch schnell entspannende Runden drehen – der Swimmingpool im eigenen Garten ist für viele Hausbesitzer das Extra-Zuckerl an Wohngenuss. Rund die Hälfte der Österreicher wünscht sich einen Pool – nur rund zehn Prozent können bereits in einem planschen. Neben Entspannung und dem Hauch von Luxus spricht auch die Wertsteigerung der Immobilie für einen privaten Pool.

Konventionell. Je nach Vorliebe kann zwischen konventionellem Pool, Schwimmteich oder Naturpool gewählt werden. Ersterer besteht zum Beispiel aus Edelstahl, Styroporbausteinen oder Polyester, wird als Ganzes oder in wenigen Teilen geliefert und in den Boden eingelassen. Der Pool muss regelmäßig gereinigt werden – ideal dafür sind eigenständig agierende Poolroboter. Um das Wasser hygienisch sauber zu halten, wird nach wie vor am häufigsten Chlor eingesetzt. Allerdings wird die chlorfreie Desinfektion mit Aktivsauerstoff immer beliebter. Damit sich keine Algen im Becken bilden, ist auch eine kontinuierliche Beckendurchströmung samt Filter nötig – bei modernen Pumpen steht geringer Stromverbrauch ganz oben auf der Liste.

Designvielfalt. Beim konventionellen Pool sind dem Design kaum Grenzen gesetzt: Eckig oder rund, mit Römertreppe oder Sitzelementen, mit Überlaufkante oder unterschiedlichen Tiefen – alles ist möglich. Besonders kreativ lässt sich die Beckeneinfassung gestalten.

Der Hauch von Luxus – auch im eigenen Garten möglich.

Stimmungsvolles Ambiente mit einer Poolbeleuchtung.

Der Naturpool punktet mit natürlicher Erhaltung der Wasserqualität und klarem Wasser.

Extras wie Nacken- oder Schwalldusche machen das Schwimmvergnügen perfekt.

VERGNÜGEN

Kombinationen aus Sichtbeton und Holz stehen derzeit hoch im Kurs. Die klassischen Steinplatten sind nach wie vor beliebt. Sie punkten zudem mit besonderer Haptik: Dank Sonneneinstrahlung wärmt sich das Steinzeug auf, das Ergebnis ist ein angenehmes Barfuß-Gefühl.

Naturnah. Im Schwimmteich sorgt ein Biotop mit Pflanzen für die natürliche Säuberung des Wassers. Dieser nötige „Pflanzengürtel“ kostet Schwimmfläche, was bei der Größenplanung zu bedenken ist. Beim naturtrüben Schwimmteich stören auch Sedimentablagerungen am Boden nicht – es ist ausreichend, den Teichboden ein- bis zweimal im Jahr mit speziellen Absaugpumpen zu reinigen. Der Schwimmteich schmückt sich mit Seerosen, Cyperngras und jeder Menge Unterwasserpflanzen und harmoniert daher perfekt mit üppig bewachsenem Gartendesign. Moderne Schwimmteiche setzen vermehrt auf das Zwei-Becken-System: Durch ein Mäuerchen wird der pool-ähnliche Schwimmbereich vom „Pflanzenbereich“, der für die Reinigung zuständig ist, getrennt. Weniger Pflanzen sind in den technikintensiveren Naturpools zu finden. Auch hier regelt das natürliche Ökosystem der Pflanzen zum Teil die Wasserqualität, allerdings unterstützt von einem biologischen Filter. Dafür punktet der Naturpool mit garantiert klarem Wasser.

Lichtquellen. Pools können mit diversen Lichtquellen versehen werden und bieten so auch im Dunklen Schwimmvergnügen und ein stimmungsvolles Ambiente. Die Beleuchtung wird schon bei der Poolplanung miteinbezogen und mit entsprechend isolierter Elektroinstallation integriert. Ein weiteres Plus des Lichtdesigns: Die Beleuchtung lässt Teich und Pool auch nachts sichtbar werden und verringert die Gefahr von Unfällen.

Special-Schwimmspaß. Längen schwimmen im kleinen Becken ist mit einer Gegenstromanlage möglich. Hier setzen regelbare Powerdüsen das Wasser in Bewegung, Leistungssportler und Hobbyschwimmer können genüsslich im eigenen Garten Trainings- oder Fitnesseinheiten absolvieren. Wellness-Fans kommen hingegen mit integrierten Massagedüsen auf ihre Kosten. Dazu noch zusätzliche Pool-Accessoires wie Wasserfälle, Nacken- oder Schwallduschen, und der Wohlfühleffekt im eigenen Pool ist perfekt. «

Bilder © Adobe Stock

NixMix

Wasser drauf – und fertig!

Sie wollen alles, und das sofort? Genau für dieses Tempo wurde die Baumit NixMix Technologie entwickelt. Denn sie ist die Innovation für schnelles und einfaches Arbeiten und Verfugen.

baumit.com

Die innovative Baumit NixMix Technologie macht's möglich: Einfach betonieren ohne Anmischen und Mischmaschine. Beton einbringen, Wasser drauf und fertig: Rasch und ohne Aufwand gelingt jedes Projekt im Außenbereich. Extrem schnell erhärtend, frost- und taubeständig, so muss speediges Arbeiten.

Baumit NixMix Beton
- Extrem schnell erhärtend
- Betonieren ohne Mischmaschine
- Nur Wasser drauf und fertig

Der Fertigmörtel für Neuverfugung und Sanierung ohne großen Aufwand

Das neueste NixMix Produkt ist die Baumit NixMix SpeedFuge. Der Fertigmörtel für die gebundene, siehe nachstehend, oder ungebundene Bauweise kommt zum Einsatz bei der Neuverfugung und Sanierung von Pflastersteinen und -platten. Der Spezialfugenmörtel ist extrem rasch erhärtend und einfach zu verarbeiten.

Baumit NixMix SpeedFuge
1. Schritt:
Baumit NixMix SpeedFuge einkehren
2. Schritt:
bewässern der Fläche
3. Schritt:
reinigen mit Hochdruckreiniger

Bilder © Baumit

Alternativen zum ZAUN

Die Eingrenzung eines Grundstücks ist für die meisten Hausbesitzer selbstverständlich, bietet diese Maßnahme nicht nur ein subjektives Gefühl von Schutz, sondern auch tatsächlichen Schutz vor Schaulustigen oder womöglich ungebetenen Gästen.

Bilder © hagebau, Adobe Stock

Immergrüne Hecke. Dieser natürliche Sichtschutz kann in Form und Größe beliebig gestaltet werden und verursacht kaum Laubabfall.
Für immergrüne Hecken werden etwa Eibe, Liguster, Feuerdorn, Glanzmispel, Berberitze, Buchsbaum, Kirschlorbeer, Wacholder, Stechpalme, Feldahorn, Rotbuche, Hainbuche und Scheinzypresse verwendet, die Thuje ist freilich der Klassiker. Hecken bieten ausgezeichnete Schalldämpfung (Straßenlärm, umgebende Geräusche) und bieten unter Umständen auch Vogelnestern Schutz in ihrem dunklen Inneren.

Mauer. Für eine Mauer eignen sich Baustoffe wie Ziegel, Klinker oder Naturstein. Wichtig zu beachten sind bei der Errichtung eine entsprechende Fundamentierung sowie das richtige Verhältnis zwischen Höhe und Breite. Für adäquaten Nässeschutz sollte ein Abdeckblech auf der obersten Reihe angebracht werden, größere Stabilität wird durch Vliese und Bewehrungen erzielt.

Gabionen. Statt einer Mauer werden auch gerne Steinkörbe oder Gabionen gewählt. Die XXL-Bausteine beleben die moderne Garten- und Landschaftsarchitektur und erzielen auf einfache Weise erstaunliche Ergebnisse. «

WICHTIG: Die Bauvorschrift lautet in jeder Gegend anders. Erkundigen Sie sich vor der Errichtung einer Mauer oder einer anderen Eingrenzungsmethode bei der Baubehörde hinsichtlich Richtlinien und Gestaltungsmöglichkeiten.

LEBENS
eines schönen Gartens
QUELLE

Die Gießkanne mag immer noch das beliebteste Bewässerungstool sein, doch gerade – aber nicht nur – bei großen (Gemüse-) Gärten kann der Gedanke an ein Bewässerungssystem verlocken. Gießkannenschleppen und vertrocknete Pflanzen gehören dann der Vergangenheit an.

Den Anfang kann ein fix im Garten, Beet oder in Töpfen verlegtes Bewässerungssystem machen. Bei der Wasserabgabe stehen unterschiedliche Optionen wie Tropfschläuche oder bewegliche Spritzdüsen zur Wahl.

Noch mehr Komfort bringt die Kombination mit einer Bewässerungsuhr, die die Wasserzufuhr nach einer bestimmten Zeit automatisch stoppt. Aber es geht noch einen Schritt weiter. Einige Hersteller bieten vollautomatische Bewässerungssysteme an, bei denen Wasserventile, Feuchtigkeitssensoren und smarte Bewässerungscomputer die Arbeit übernehmen und sich um das Wohl der Pflanzen kümmern. Viele dieser Systeme lassen sich via Bluetooth und App steuern und verfügen über vorprogrammierte Bewässerungspläne.

Doch nicht nur die Verteilung, sondern auch die Beschaffung des wertvollen Wassers ist ein großes Thema im Garten. Keinesfalls sollte man den Wert einer robusten Regentonne oder eines Wasserspeichers unterschätzen, die das Regenwasser von umliegenden Dachflächen sammeln. Ein integrierter Wasserhahn zum Befüllen einer Gießkanne oder für den Anschluss eines Schlauchs erleichtern die Arbeit. Holen Sie sich Ihr Wasser aus einem Brunnen, kann eine Wasserpumpe ein wichtiger Helfer sein. «

BEWÄSSERUNGSSYSTEME BIETEN HOHEN KOMFORT UND SIND DIE BESTE URLAUBSVERTRETUNG.

Bilder © Adobe Stock

INDIVIDUELL

mit niedrigen CO_2-Emissionen

BG-FILCOTEN® tec mit Schlitzaufsatz 2S

FILCOTEN® HPC

Mit dem Hochleistungsbeton FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) entstehen Entwässerungsrinnen in hochstabiler Leichtbauweise mit innovativen Eigenschaften:

- geringes Gewicht, leicht zu verlegen
- äußerst robust gegenüber Tausalz, Öl und Benzin
- temperatur-, frost- und UV-beständig
- perfekter Sitz im Betonbett
- extrem langlebig und dauerhaft stabil

Mit dem Einsatz von Entwässerungssystemen CO_2 einsparen und die Natur schonen

Die Eigenschaften des Hochleistungsbetons FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) ermöglichen den Bau von Entwässerungssystemen, die von der Produktion über den Einbau bis hin zum Einsatz mit geringen CO_2-Emissionen und Nachhaltigkeit bestechen.

- positive CO_2-Bilanz
- zertifiziert umweltschonender Produktionsprozess
- zu 100% recyclebar
- garantiert baubiologisch unbedenklich «

BG-BLACKLABEL COMBee Designrost

BG-BLACKLABEL design line

Ein leichtes, effizientes und robustes Entwässerungssystem

Die Entwässerungssysteme von BG-Graspointner sind durch innovative Konstruktionen äußerst leistungsstark, mit den BG-BLACKLABEL Designrosten individuell und hochwertig gestaltbar und dank des verwendeten Hochleistungsbetons FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) mit einer hervorragenden CO_2-Bilanz.

GRASPOINTNER
Sustainable innovation.

Bilder © BG-Graspointner

Bilder © Adobe Stock

HIGHTECH

in Glas

Wohnpsychologen bestätigen: Tageslicht hat positive Auswirkung auf die Gemütsverfassung – man ist glücklicher. Nicht zuletzt ist der Mensch bei natürlichem Licht auch leistungs-, konzentrations- und reaktionsfähiger. Da man heute durchschnittlich mehr als 90 Prozent in Innenräumen verbringt, sind große Fenster und möglichst viel Offenheit entscheidend für die Lebens- und Wohnqualität.

Und dass XL-Fensterfronten auch im Hinblick auf Sicherheit, Energiebilanz und Komfort gefragt sind, ist zahlreichen Innovationen in der Fensterbranche zu verdanken.

Kosten sparen. Vorzug Nummer eins von modernen Fenstern: Sie weisen hohe Dämmwerte und geringen Wärmeverlust auf und helfen so, Kosten zu sparen. Möglich ist dies durch moderne Wärmedämmverglasung, die aus Zwei- bis Vierfachverglasung besteht. Denn bei alten Fenstern mit Einfachverglasung gehen bis zu 15 Prozent Energie verloren – ein Dreifach-Wärmeschutzglas dämmt rund dreimal so gut. Aber Achtung: Ohne gut isolierte Fensterrahmen schützt selbst das beste Wärmedämmglas nicht vor Energieverlusten.

Behaglichkeit. Auch Lärm ist bei modernen Fenstern nur noch ein geringes Ärgernis. Schallschutzfenster reduzieren den Lärmpegel um rund 60 Prozent. So verfügen Fenster mit Schalldämmung der Klasse 4 beispielsweise über ein Schalldämm-Maß von rund 45 Dezibel – zum Vergleich: 20 bis 30 Dezibel entsprechen Flüstern. Auch in puncto Sicherheit bieten moderne Fenster höchsten Standard und somit Behaglichkeit: Durchwurf- und durchbruchhemmende Verglasung gibt es in verschiedenen Größen und Stärken – Glasfronten sind somit bei weitem keine Einladung mehr für Einbrecher.

Putzhilfe. Selbstreinigendes Glas hilft schließlich dabei, den Arbeitsaufwand so gering wie möglich zu halten – gerade bei XL-Fenstern ein nicht zu unterschätzender Vorzug. Das Geheimnis sind spezielle Beschichtungen der Glasfläche, die das Festsetzen von Schmutz und Staub erschweren. Der nächste Regen wäscht den feinen Schmutzfilm im Idealfall weitgehend streifenfrei automatisch ab.

Komfortzone. Der vernetzte Haushalt hat natürlich auch vor Fenstern und Terrassentüren nicht haltgemacht – und bringt höchsten Bedien- und Benutzerkomfort mit sich. Ein einfacher Fingertipp auf Tablet oder Smartphone genügt, um Jalousien hoch- oder runterzufahren sowie Fenster zu öffnen oder zu schließen – überaus praktisch bei Dachfenstern, die manuell ohnehin schwer erreichbar sind. So können Beschattung und Frischluft bequem vom Sofa aus geregelt werden – und sogar von unterwegs, wenn einen plötzlich Unsicherheit beschleicht, ob die Fenster wirklich geschlossen sind.

Lass die Sonne rein: Große Fensterflächen fördern die Lebensqualität.

Gesundes Wohnklima. Dank ausgereifter Sensortechnik gehören stickige Luft und Schimmelbildung der Vergangenheit an: Sensoren messen die Luftfeuchtigkeit – sind die Werte zu hoch, öffnet sich das Fenster von selbst, und zwar nur so lange wie unbedingt nötig, damit nicht zu viel Wärme verloren geht.
Mit Regensensoren hingegen muss man sich keine Sorgen mehr vor unerwarteten Regengüssen machen – schon beim ersten Tropfen schließen sich die schlauen Fenster von selbst.
Der neueste Clou ist thermochromes Glas, das seine Lichtdurchlässigkeit automatisch von der Scheibentemperatur abhängig macht: Je intensiver die Sonneneinstrahlung, desto mehr verdunkelt sich das Glas von selbst.

Unsichtbar. Bei all der innovativen Technologie in Sachen Fenster darf natürlich auch Design nicht vernachlässigt werden. Gemäß dem Motto „Die schönsten Fenster sieht man nicht" liegt der Trend derzeit bei rahmenlosen Fenstern.
Am besten eignen sich dafür Hebeschiebetüren: Dabei werden die Führungsschienen an drei Seiten in Wände und Boden eingelassen und sind somit quasi unsichtbar. Weitere Vorteile: Da das Glas im Boden verankert ist, wird zusätzlicher Einbruchschutz geboten. Zudem bieten sie damit weitgehend barrierefreien Zugang auf Balkon oder Terrasse.

Faltbar. Fast grenzenlos öffnet sich der Wohnraum mit Falttüren: Die einzelnen Elemente lassen sich platzsparend zu den Wänden hin zusammenfalten, auf Wunsch außen oder innen – eine Glasfaltwand von fünf Metern Breite lässt sich beispielsweise auf ein rund 50 Zentimeter breites Flügelpaket zusammenfalten. «

Gläserne Sicherheit: Moderne Glasfronten weisen eine hohe Durchwurf- und Durchbruchsicherheit auf.

Dank Wärmedämmverglasung bleibt der Winter auch bei XL-Glasfronten draußen.

Straßenlärm bleibt draußen: Modernes Glas mit Schalldämmung reduziert den Lärmpegel erheblich.

Hightech-Innovationen

Schallschutz: Bei modernen Schallschutzfenstern der Klasse 4 sind Geräusche nur bis maximal 45 Dezibel zu hören – 70 Dezibel entsprechen normalem Bürolärm, 20 bis 30 Dezibel Flüstern.
Fernbedienung: Per Knopfdruck lassen sich heute Fenster öffnen und schließen, ebenso sind Raffstores, Rollos und Co. über die Fernbedienung steuerbar.
Regensensor: Sensoren schließen Fenster schon beim ersten Tropfen automatisch.
Selbstreinigendes Glas: Spezielle Beschichtungen verhindern die Festsetzung von Schmutzpartikeln am Glas. Staub wird beim nächsten Regen nahezu streifenfrei abgewaschen.
Frischesensoren: Sensoren messen die Luftfeuchtigkeit, bei Bedarf öffnen und schließen sich die Fenster automatisch.

Bilder © Adobe Stock

ALLES aus einer Hand

In den letzten Jahren hat sich das Motto: „Alles aus einer Hand“ bei Hörmann als Leitspruch etabliert. Bei Hörmann haben Sie aufgrund der großen Produktpalette und Designmöglichkeiten schier endlose Möglichkeiten bei der Gestaltung Ihres Eigenheimes.

Der große Vorteil von Hörmann ist, dass sich Ihre Eingangstür, Innentüren und das Garagentor perfekt aufeinander abstimmen lassen. Dieses harmonische Gesamtbild bietet Ihren Gästen einen schönen Empfang und erfreut auch Sie und Ihre Familie Tag für Tag. Türen von Hörmann sind ein echter Blickfang – von außen, wie von innen.

Das zeichnet eine moderne Innentür aus

Wohnraumtüren spielen in der modernen Innenarchitektur eine immer größere Rolle. Bewusst als Gestaltungselement eingesetzt, können sie das Gesamtbild und den Charakter eines Raumes ebenso stark beeinflussen wie die Möblierung. Mit seinem Programm an hochwertigen Innentüren in Tischlerqualität bietet Hörmann Bauherren und Planern bereits seit Jahren vielfältige Möglichkeiten der individuellen Raumgestaltung.

Innentüren in Grautönen erfreuen sich bei Bauherren und Modernisierern immer größerer Beliebtheit. Hörmann erweitert nun sein bestehendes Wohnraumtüren Programm um die Trendfarbe Staubgrau. Als eher dezente Abstufung zu den bereits verfügbaren Farben Lichtgrau und Anthrazit passt Staubgrau zu vielen Einrichtungsstilen. Die Trendfarbe Staubgrau harmoniert besonders gut mit Akzentfarben, wie den ebenfalls neuen mattschwarzen Beschlägen der black.edition.

Auch mit farbigen Türblattkanten und Applikationen (so genannte Lisenen) lassen sich individuelle Akzente im modernen Wohninterieur setzen. So kann die robuste 4Protect Kante für Wohnraumtüren mit Duradecor Oberfläche nun auch in farblich abgesetzter Ausführung als Kontrastkante geliefert werden. Gleichzeitig sorgt die 4Protect Kante für einen schönen und robusten Kantenabschluss und macht Wohnraumtüren unempfindlicher gegen die alltäglichen Beanspruchungen. Wie keine andere Farbe hat Schwarz inzwischen das moderne Wohninterieur erobert. Den Türdrücker Linea Planar mit flächenbündiger Rosette gibt es deshalb nun auch in Tiefschwarz. Die flächenbündige Rosette kann dabei auch mit Drückern der Serie Karee oder Linea kombiniert werden. Als harmonische Ergänzung bietet Hörmann für stumpf einschlagende Innentüren ein verdeckt liegendes Euroband in der black.edition an. Mit weiteren Elementen der black.edition wie z.B. schwarzen Beschlägen oder Schlössern, entsteht eine moderne und optimal aufeinander abgestimmte Türansicht.

So schützen Sie Ihr Garagentor effektiv vor Einbrüchen

Auch bei Garagentoren kommt es auf eine gute Sicherheitsausstattung an, denn die Garage wird nicht nur als Abstellplatz für Fahrzeuge genutzt – hier lagern auch häufig andere schützenswerte Gegenstände.

Außerdem grenzen Garagen oft direkt an das Haus, das über eine Verbindungstür betreten werden kann. Das kann sehr verlockend für Einbrecher sein. Moderne und automatisch betriebene Sektionaltore von Hörmann verfügen bereits über eine mechanische Aufschiebesicherung, mit der das Tor im geschlossenen Zustand praktisch nicht nach oben aufgeschoben werden kann.

Darüber hinaus sind nun auch Hörmann Garagen-Sektionaltore mit einer zertifizierten RC 2 Sicherheitsausstattung erhältlich. Diese lässt sich am bestehenden Tor nachrüsten oder wird bei neuen Toren serienmäßig bzw. optional angeboten. Garagentore mit diesem Standard müssen einem Angriff von insgesamt drei Minuten standhalten. Das dauert dem Einbrecher meist zu lang und er lässt in der Regel von seinem kriminellen Vorhaben ab. «

Ihr Komplettanbieter für Türen, Tore und Antriebe.

- Umfangreiches Produktsortiment für: Türen, Tore und Antriebe
- 800 Hörmann Händler in Österreich
- Markenqualität von Europas Nr. 1

Weitere Informationen unter www.hoermann.at

Bilder © Hörmann

Haustüren

Innentüren

Feuerschutztüren

RC3

zertifizierte Einbruchsicherheit

RC2

zertifizierte Einbruchsicherheit

Garagentore

Tor- und Türantriebe

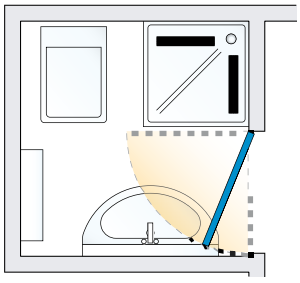
HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

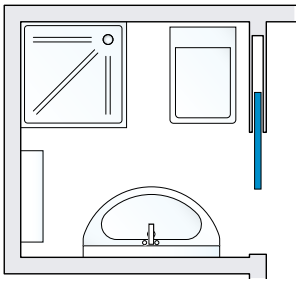
Vorteile von Innenwand-SCHIEBETÜREN

Eclisse SYNTESIS® LINE, Trockenbau

ECLISSE®
INNENWAND-SCHIEBETÜRSYSTEME



Einschränkungen bei Drehflügeltüren:
Duschkabine, WC und Handtuchhalter haben Platz, aber aufgrund des Waschbeckens muss die Drehflügeltür nach außen öffnend montiert werden.



Schnell gesteckt und smart versteckt:
Bei gleicher Raumaufteilung bietet eine in der Wand laufende Schiebetür mehr Raumnutzungsmöglichkeiten. Auch das Waschbecken hat nun Platz.

Bilder © Eclisse

Wo eine klassische Drehflügeltür Raum benötigt, schenkt eine Schiebetür an gleicher Stelle Platz und bietet neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Die intelligenten und durchdachten ECLISSE-Schiebetürlösungen mit und ohne Zargen ermöglichen bei Renovierungen und neuen Bauprojekten eine besonders designorientierte, zum Beispiel flächenbündige, Wandgestaltung – auch in Nassräumen. Zudem zeichnen sich die Produkte durch eine besondere Montagefreundlichkeit auf der Baustelle aus, da sie als fertig vormontierte Kästen geliefert werden.

Mit einer Reihe an Sondermodellen, automatisierten Varianten, XL-Größen und Komfortzubehör stehen von minimalistischer Barrierefreiheit bis zum extravaganten Raumerlebnis alle Möglichkeiten offen.

Bewährte Qualität + fortlaufende Innovation
Das ist die Eclisse-Formel seit über 30 Jahren. Überzeugen Sie sich selbst!
Weitere Informationen unter *www.eclisse.at* «

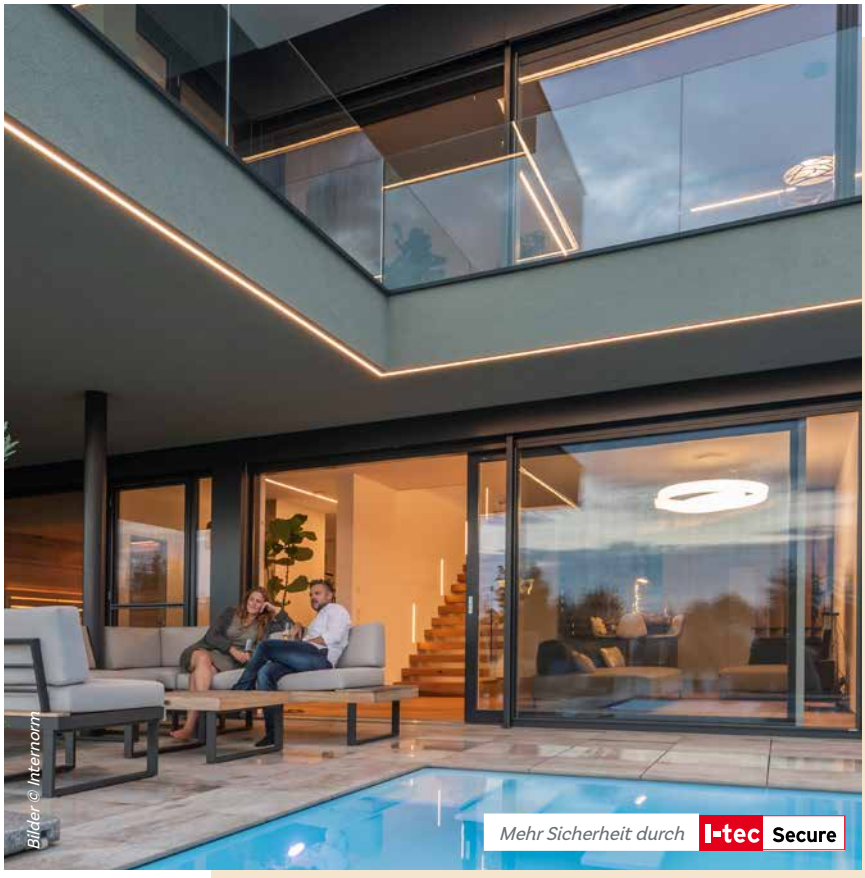
Die passenden FENSTER für Ihr Traumhaus

Architektur ist so vielfältig wie die Menschen, die darin wohnen. Aber nicht nur die Bauweise prägt den Stil eines Hauses – auch die Fenster unterstreichen den Charakter maßgeblich.

Glanzlicht KF 520 verbindet innovatives Design mit technischem Know-how. Beim KF 520 ist der Fensterflügel durch seine Glasoptik von außen von einer Fixverglasung nicht zu unterscheiden, lässt sich aber spürbar einfach und komfortabel öffnen.

Die ausgezeichnete Isolierung beim Glas sorgt zudem für eine erhöhte Energieeffizienz und verringert die CO_2-Emissionen um bis zu elf Prozent. Im Fensterflügel verbirgt sich die revolutionäre Verriegelungstechnik I-tec Secure, die ein Aushebeln des Fensters nahezu unmöglich macht. Zusätzlich ist die Premium-Glasbeschichtung ECLAZ® bereits im Standard enthalten, wodurch mehr Tageslicht möglich ist.

Mehr Infos bei Ihrem Internorm-Partner oder auf www.internorm.at «



Bilder © Internorm

Internorm®

KF 520

Kunststoff- & Kunststoff/ Aluminium-Fenster

Höchste Sicherheitsstufe
Bis RC3 möglich

Einfache Pflege und Reinigung
Glatte Oberfläche, Verriegelung vollständig im Flügel integriert, keine Pilzzapfen stehen vor

Viel Design
Moderne Fensterlösung für zeitgemäße Architektur

Viel Glas
Schmaler Rahmen sorgt für noch mehr Lichteinfall

Viel Sicherheit
Konkurrenzlose, voll integrierte Verriegelung bis RC3

TÜRENQUALITÄT
aus Österreich

DANA®
Eine Marke von JELD-WEN

Die Türen von DANA: Qualität aus Österreich, auf die man sich verlassen kann.

Immer mehr Häuslbauer setzen beim Bauen auf Regionalität und Nachhaltigkeit. Einerseits, weil Österreich im Baubereich für seine hohen Standards bekannt ist, andererseits um der Umwelt Gutes zu tun und Ressourcen zu schonen.

Weil uns Umweltschutz alle betrifft, werden die Rohstoffe für Ihre DANA Tür aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit nachvollziehbarer Holzherkunft bezogen.

Know-how made in Austria
Inmitten der Urlaubsregion Pyhrn-Priel befindet sich eines der modernesten Türenwerke Europas. Hier entsteht Österreichs beliebteste Tür – DANA. Mit über 45 Jahren Erfahrung ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner für Mitarbeitende, Kundinnen und Vertriebspartner.
Gelebte Tradition geht einher mit dem Gespür für Trends, neuen Entwicklungen und Technologien. Dieses Wissen und Lernen gibt DANA auch an die nächste Generation von Türverstehern weiter: den Lehrlingen.

Wer auf DANA Türen setzt, setzt auf:
- Produkte mit höchster Qualität
- Schauräume, in denen man Türen erleben kann
- Geschulte Vertriebspartner, die Endkunden beraten und Türen montieren
- Ein professionelles Kundenservice

Jetzt mehr über DANA Türen erfahren unter dana.at

Tief verwurzelte Nachhaltigkeit
DANA legt bei der Produktion von Innentüren größten Wert auf Nachhaltigkeit. Das Unternehmen bezieht Rohstoffe aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit nachvollziehbarer Holzherkunft – bestätigt durch das PEFCTM und FSC® Zertifikat. Außerdem wird auf kurze Transportwege und umfassendes Recycling-Management im ganzen Werk stets geachtet.
Zudem legt DANA viel Wert auf die Verarbeitung emissionsarmer Produkte. So werden Lacke laufend weiterentwickelt, damit die Mitarbeiter während der Produktion und Sie später in Ihrem Zuhause keinen schädlichen Stoffen ausgesetzt sind. Somit sind DANA Türen wohngesund – das bestätigt auch die Holzforschung Austria.

Welche Maßnahmen bei DANA noch zum Schutz unserer Umwelt und für Ihre Wohngesundheit gesetzt werden, lesen Sie hier: *dana.at/warum-dana/oekologische-verantwortung* «

Bilder © JELD-WEN

SOUDAL GENIUS GUN FENSTERSCHAUM

Elastischer einkomponentiger Polyurethanschaum zum Dämmen und Isolieren von Fenster- und Türrahmen sowie Fensterbänken.

www.soudal.at/diy

BLACK IS BEAUTIFUL!

Modern Living: KUNEX-Türen mit Dekorelementen und Beschlagsteilen in Schwarz liegen voll im Trend.

www.kunex.at

SMARTE TÜRÖFFNUNG VON HÖRMANN

Der Hörmann SmartKey ermöglicht die einfache Öffnung Ihres Türschlosses ganz ohne lästiges Schlüsselsuchen.

ep.hoermann.at/haustueren-angebote/

PLATZSPARENDE PREMIUM-TÜRSYSTEME

Ihr Spezialist für Schiebetüren für Innenwände, flächenbündige Drehflügelzargen und Komfort-Zubehör.

www.eclisse.at

Must HAVES

Machen Sie Ihr Haus zu einem lebenswerten & erlebnisreichen Zuhause.

WIPPRO CURVE, EINE RUNDE SACHE!

Türen, wie man sie noch nie gesehen hat. Abgerundete Ecken setzen einen verblüffend neuen Akzent im Eigenheim.

www.wippro.com/curve-edition/

DOMOFERM UNIVERSAL UT431

Die Multifunktionstüre ist universell einsetzbar, vielfältig ausrüstbar und bietet die Möglichkeit, diese Türe ganz individuell zu gestalten.

www.domoferm.com

TÜRENSTÄRKE PLUS

42 mm starkes Türblatt & vierseitiger Massivholzrahmen als Standard. Für noch mehr Robustheit & Langlebigkeit.

Mehr auf dana.at

VERBESSERN SIE IHR RAUMKLIMA

Mit VELUX ACTIVE ist eine komfortable Bedienung der VELUX INTEGRA® Produkte mit dem Smartphone von jedem Ort möglich.

www.velux.at/active

Bilder © Soudal, Kunex, Hörmann, Eclisse, Wippro, Domoferm, JELD-WEN, Velux

SMARTHOMES

Die Zukunft ist heute

Ob per App über Smartphone und Tablet oder per Sprachassistent gesteuert: moderne Eigenheime bieten vielfältige Kontroll- und Steuerungsmöglichkeiten.

Sie kennen sicher diese Science-Fiction-Filme, in denen die Familie die Haustüre öffnet und auf magische Weise die Kaffeemaschine beginnt, frischen Kaffee zu brühen und angenehme Hintergrundmusik ertönt. Diese Zukunft ist mittlerweile zu unserer Gegenwart geworden.

Lange ging es vor allem um die Fernsteuerung einzelner Gebäudeinfrastrukturen. Heute wollen wir das eigene Haus zu einem intelligenten Zuhause machen. Das Gebot der Stunde heißt Automation, also die weitgehende Eigenständigkeit und zentralgesteuerte Selbstregulation dieser Einrichtungen.

Dabei geht die Automation eines Smarthomes über Fensterrollos, die sich entsprechend der Sonneneinstrahlung selbst adjustieren, über eine Heizung, die eigenständig auf Temperaturunterschiede reagiert, hinaus. Im modernen Smarthome kommunizieren all diese technischen Elemente miteinander. Das Ergebnis sind logische und automatisierte Routinen, die das „Haus“ selbstständig ausführt.
Doch was spricht für den finanziellen und planerischen Mehraufwand eines smarten Zuhauses? Da wäre natürlich der Komfort ebenso wie die Entertainment-Freuden, die ein Smarthome bietet. Doch auch Sicherheit und allem voran Energieeffizienz sind große Fürsprecher intelligenter Häuser und Wohnungen.

Vom Smartphone zum Smarthome

In einem gut konzipierten Smarthome lassen sich alle Elemente zentral überblicken und steuern. Dies kann über eine App auf Smartphone oder Tablet passieren, ebenso kann ein Sprachassistent wie etwa Alexa von Amazon eingesetzt werden.

Eine andere Variante sind elegante Touchscreens, die in den Wänden eingelassen werden. Welches Endgerät es schlussendlich ist, das Prinzip bleibt dasselbe. Eine intelligente Zentrale wird durch Sensoren wie Bewegungsmelder, Thermometer oder Fenster- und Türkontakte mit Informationen gefüttert. Sie gibt schließlich die Kommandos an sogenannte Aktoren, die die notwendigen Handlungen durchführen. So wird beispielsweise die Heizung hoch- bzw. niedergefahren, je nachdem, ob sich jemand im Haus oder am Heimweg befindet. Meldet der Türsensor, dass jemand das Haus betritt, können Licht, Kaffeemaschine oder Fernseher automatisch eingeschaltet werden. Genauso können aber etwa Fenstersensoren einen Einbruch registrieren, woraufhin die Zentrale einen Sicherheitsdienst benachrichtigt. «

VIELE FUNKTIONEN IM UND UM DAS HAUS KÖNNEN ELEKTRONISCH GESTEUERT WERDEN.

Bilder © Adobe Stock

Gelegenheit macht DIEBE

Die Terrassentür eingeschlagen, die Laden durchwühlt und keine Spur vom neuen Laptop, der Schmuckschatulle und der Bargeldreserve. Eine „Überraschung", auf die man liebend gern verzichten möchte und die doch jeder erleben kann.

Spontantäter. Der Großteil der Einbruchsdelikte sind Gelegenheitstaten. Das heißt, die Ganoven wählen ihre Objekte meistens spontan, ohne zu wissen, was sie genau erwartet. Dabei wird der Weg des geringsten Widerstands genutzt. Einbrecher gelangen meist kinderleicht über ungesicherte Fenster und Türen in fremde Häuser. Investieren Sie in gute und sichere Systeme, um Einbrüche zu vermeiden.

Sicherheitsfenster bieten folgende Ausstattung: spezielle Verschlussteile aus Stahl in den Eckbereichen, einbruchhemmendes Verbundglas, Druckknopfgriffe und Anbohrschutz.
Eine Sicherheitstür ist folgendermaßen ausgestattet: Kernziehschutz für den Schlosszylinder, nicht ablösbare Schutzbeschläge, aufbohrgeschützte Zylinder und Beschläge, massive Bandsicherungen und verstärkte Türblätter, optionaler Feuerschutz, Zusatzschlösser oder elektronische Zugangssysteme. Wichtig ist außerdem, dass die Modelle eine ÖNORM-Prüfung aufweisen und registriert sind (Prüfplakette). Nicht vergessen werden darf schließlich die Zarge: In den Verriegelungspunkten sollte sie eine Stärke von mindestens drei Millimetern aufweisen. Der Grad der Sicherheit wird über die jeweilige Widerstandsklasse festgelegt.

Lauter & stiller Alarm. Auch Alarmanlagen sorgen für Sicherheit. Moderne Funkanlagen können meistens via App mit dem Smartphone ferngesteuert werden. Dank integrierter Kameras in den Bewegungsmeldern kann man jederzeit einen Blick auf die überwachten Zonen werfen, die Funkanlage scharf/unscharf schalten und Einstellungen ändern. Auf Wunsch geht die Meldung direkt an den Wachdienst.

Auf Nummer sicher gehen. Am besten jedes Mal, wenn Sie Ihr Haus verlassen, prüfen, ob alles abgesperrt ist – nur so ist größtmöglicher Schutz gewährt! «

Absperren verhindert Einbrüche.

Schutz vor Einbruch

- Terrassentüren und ebenerdig gelegene Fenster durch einbruchshemmende Maßnahmen sichern
- Keine Aufstiegshilfen (Leitern, Sessel, …) rumstehen lassen
- Bewegungsmelder anbringen
- Möglichst lückenlose Außenbeleuchtung installieren
- Unübersichtliche Bepflanzung am Haus vermeiden
- Nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen
- Zeichen der Abwesenheit vermeiden: Nachbarschaftshilfe, in den Abendstunden Zeitschaltuhren verwenden

Bilder © Adobe Stock

Effizienter BRANDSCHUTZ

Entdecken Sie alle Vorteile und Funktionen
Reduzierte Montagezeit und Montagematerial inklusive, machen das Türelement zum Must-have. Feuerhemmend nach EI2 30 geprüft und zertifiziert.

Mehr Flexibilität
Ein Zargensystem für verputzte und unverputzte Ziegelwände, Betonwände und Porenbetonwände.

Mehr Effizienz
Reduzierte Montagezeit und das Montagematerial ist im SORGLOS Montagepaket inklusive.

Mehr Sicherheit
Die Hinterfüllung ist variabel:
- ohne Hinterfüllung
- mit Steinwolle
- mit DOMOFERM Brandschutzschaum

Das SORGLOS Montagepaket – inklusive Beschläge
- Dübelset Beton und Hohlblockziegel (je 8 Stk. Schrauben mit Dübel)
- Distanzplätchenset 64 Stk.
- Dübelabdeckkappenset 8 Stk.
- Feuerschutzdichtung C560FH, Länge: 6,00 m
- Standard U-Form FH Drückergarnitur aus Kunststoff (schwarz) mit Kurzschild
- 1 Stk. Federband mit Selbstschließfunktion
- 1 Stk. höhenverstellbares Konstruktionsband

Bilder © Domoferm

DOMOFERM hat die BAUMEISTER Feuerschutztür entwickelt. Die Effektivste ihrer Klasse – in einem Arbeitsgang komplett montiert!

DOMOFERM
BEST OF STEEL

Unsere qualitativ hochwertige Stahltüre sorgt dafür, dass Sie sich in Ihren eigenen Wänden wohl und sicher fühlen.
Als Feuerschutztür geprüft eignet sich die Baumeister für den Keller oder Garageneingang, als feuerhemmende Türe für den Heizungsraum oder als Mehrzwecktüre für den Hobbyraum.

Weitere Infos: *www.domoferm.com* «

3 auf einen Streich

Mit seinen großflächigen Lichtlösungen verwandelt VELUX Räume unter dem Schrägdach in helle, attraktive Wohn- und Aufenthaltsbereiche. Zusätzlich zu den bekannten Varianten wie RAUM + Licht, Quattro oder Dachbalkon Cabrio präsentiert der Dachfensterhersteller mit dem „Studio 3in1“ nun eine weitere Lösung, die mit viel Licht, Luft und Ausblick zum Wohlbefinden der Bewohner beiträgt.

Verantwortlich hierfür ist die Kombination von einem feststehenden mittleren Fensterelement mit zwei öffenbaren Fensterflügeln in einem einzigen großen Rahmenelement. Diese Konstruktion ermöglicht besonders schlanke Profile für einen fast uneingeschränkten Ausblick.
Beim Dachhandwerk punktet das „Studio 3in1“ darüber hinaus durch eine denkbar einfache Montage – und das, obwohl es sich um eine Lichtlösung mit drei Fenstern handelt. Dies liegt daran, dass nur ein Blendrahmen benötigt wird, wie beim Einbau eines Einzelfensters. Die Lichtlösung „Studio 3in1“ ist seit Juni 2021 in Österreich in der Ausführung weiß lackiert (GGL) mit der Verglasung 70 Standard und 66 Energiebalance und in den Fenstergrößen 66 x 118 cm sowie 66 x 140 cm erhältlich.

Passende Hitzeschutz-Lösungen für den Sommer

Für angenehmes Raumklima im Hochsommer bietet VELUX für das „Studio 3in1“ neben einer manuellen auch zwei solarbetriebene Hitzeschutz-Lösungen an.
Je nach Raumnutzung haben Bauherren die Wahl zwischen einer verdunkelnden und einer lichtdurchlässigen Markisette. Dank des transparenten Stoffes lässt letztere weiterhin Licht in den Raum und ermöglicht auch den Blick nach draußen. Beide Varianten sind aus wetterfestem Gewebe und auch mit Solarantrieb problemlos nachrüstbar. Das Set aus drei Markisetten ist einzeln bedienbar. Die Kombination mit innen liegendem Sonnenschutz, etwa um den Lichteinfall bei Bedarf regulieren zu können, ist möglich. «

VELUX®

Bilder © Velux

Die Vorteile von LAMINATTÜREN

CPL – diese Abkürzung steht für „Continuous Pressure Laminate“ und bezeichnet ein hochbelastbares Material: kratzfest, stoßsicher, unempfindlich und einzigartig.
Dank moderner Drucktechniken stehen zeitgemäße Farb- und naturgetreue Echtholznachbildungen zur Auswahl, die sich harmonisch ins Wohnambiente einfügen. Durch die fortschrittliche Herstellungstechnik ist ein einheitliches Dekorbild aller Türen und Zargen einer Bestellung gewährleistet.

Mit einer einzigartigen Bandbreite an Designs und Oberflächenausführungen erweisen sich Kunex Laminattüren als hervorragende Inspirationisquelle für Ihr Wohndesign.
Erleben Sie die grenzenlose Türenvielfalt von Kunex in den Werksschauräumen Wien, Graz und Allhaming.
Näheres unter: www.kunex.at «

Die ansatzlose Designkante – patentierte Türeninnovation von Kunex: mit kleiner, formschöner Rundung

Große Oberflächenauswahl – lassen Sie sich inspirieren!

Die Vorteile der CPL-Oberfläche

CPL (Continuous Pressure Laminate) – ein Schichtstoff, der besonders geschützt ist:

- 80° *hitzebeständig bis 80 °C*
- *antistatisch*
- *kratzfest*
- *antibakteriell nach ISO 22196:2011*
- *beständig gegen handelsübliche, nicht scheuernde Reinigungsmittel, leichte Säuren und Laugen*
- *lichtbeständig*
- *lösungsmittelbeständig*
- *abriebfest*
- *fleckenunempfindlich*

Bilder © Kunex

Die passende HAUSTÜR für Ihr Traumhaus

Internorm

Architektur ist so vielfältig wie die Menschen, die darin wohnen. Aber nicht nur die Bauweise prägt den Stil eines Hauses – auch die Haustür unterstreicht den Charakter maßgeblich.

Setzen Sie Akzente
Mit einer LED-Beleuchtung im Schalengriff, in der Griffstange oder im Schwellenbereich lassen sich direkt an der Haustür gezielt Lichtpunkte setzen.

Spieglein, Spieglein ...
Spiegeltüren sind ein optischer Hingucker und mausern sich immer mehr zum Designobjekt und bieten den Bewohnern die Möglichkeit eines letzten Checks vor Verlassen des Hauses.

Echtholz in Altholzoptik

Aluminium-Haustür Modell PA
Der glatte, flächenbündige Übergang von Rahmen und Türblatt schafft ein vollendetes Design. Durch verdeckt liegende Beschläge, plane Zylinderringe, eingelassene Schalengriffe und Fräsungen sowie flache Glaseinfassungen wird dieses reduzierte und edle Design perfektioniert und betont eine außergewöhnliche Architektur. «

Bilder © Internorm

Ob im Außen- oder Innenbereich – frühzeitiges Planen einer stimmigen Beleuchtung ist wichtig.

Es werde LICHT

Längst ist das Thema Beleuchtung zur eigenen Branche geworden. Sind es doch zahlreiche Aspekte, die es dabei zu beachten gilt.

In Innenräumen sind es nicht nur Fragen der Optik, sondern vor allem praktische Überlegungen, die die Beleuchtung beeinflussen. Im Außenbereich kann atmosphärischen Wünschen oft freier Lauf gelassen werden. Dabei gilt es aber, außen wie innen durchdacht zu planen. Schließlich haben wir an unseren Arbeitsplatz andere Anforderungen als an ein Wohn- oder Schlafzimmer oder einen Poolbereich im Freien.

Die Planung beginnt nicht erst bei der Wahl der Lampe, sondern schon bei der Platzierung von Lichtauslässen und Steckdosen. Man sollte also frühzeitig beginnen, über das gewünschte Beleuchtungskonzept nachzudenken. Wesentlich ist im Weiteren die Unterscheidung zwischen indirekter Hintergrundbeleuchtung, die kontrastarmes Licht und eine angenehme Atmosphäre erzeugt, und kontraststarken und akzentreichen Beleuchtungen, die den Lichtfokus auf bestimmte Einrichtungs- oder Bauelemente werfen. Kombiniert man diese unterschiedlichen Techniken, entsteht ein ausgewogenes und angenehmes Gesamtbild.

Groß ist zudem die Auswahl an Leuchtmitteln, von denen jedes seine eigene Charakteristik besitzt. Während die klassische Glühbirne am Aussterben ist, liegen energiesparsame LED-Lampen im Trend. Ebenfalls zur Wahl stehen Energiespar- und Halogenleuchten. Darüber hinaus lassen sich mit farbigen Leuchten, Dimmern und nicht zu vergessen smarter Lichttechnik wohnliche und gestalterische Akzente setzen. «

Bilder © Adobe Stock

Das leistet die FASSADE

Die Fassade, der Blickfang eines Hauses, ist ein komplexes Äußeres. Welche Form der Fassadengestaltung auch immer gewählt wird: Wohnkomfort und -qualität hängen von einem gut durchdachten Wandaufbau ab.

An die Fassade als Verbindung von Innen- und Außenbereich werden verschiedene Anforderungen gestellt, die, abhängig von Material und Bauweise, erfüllt werden können. Die Funktionalität und Qualität der Fassade werden von diversen Faktoren bestimmt, speziell von der Planung der Anschlüsse. Die wichtigsten Punkte in Hinblick auf eine gute Fassade sind die folgenden:

Wind und Wetter. Für adäquaten Schutz vor der Witterung sind die geltenden Schnee- und Windlasten bei der Baubehörde zu erfragen.

Winddichtheit. Die fugenlose Verlegung von winddichten Folien ist speziell im Leichtbau zu berücksichtigen.

Wärmeisolierung. Die Dämmung der Fassade ist abhängig von der Bauart (Niedrigenergiehaus, Passivhaus).

Gebäudetechnik. Die Maße der Fassade sind so festzulegen, dass verlegte Leitungen und Installationen ihre Funktionalität nicht beeinträchtigen.

Belichtung. Die Belichtungsfläche eines Raums sollte jedenfalls 10% seiner Wohnfläche ausmachen.

Baulogistik. Die Bauabläufe sind bei der Planung der Fassade exakt zu regeln.

Lärmschutz. Gute Schalldämmung ist besonders in verkehrsreichen Gegenden zu beachten.

Brandschutz. Die Fassade ist so zu konzipieren, dass ihr ein Brand längere Zeit nichts anhaben kann. Bei der Planung ist besonders die Brandausbreitung (Fenster, Loggien, Balkone) zu berücksichtigen.

Sonnenschutz. Der nächste Sommer kommt bestimmt – und mit ihm Sonne und Hitze. An der Ost-, West- und Südfassade sind daher entsprechende Schutzmaßnahmen (Vordächer, Vorsprünge, bewegliche Elemente an der Fassade) zu treffen.

Reinigungsmöglichkeit. Abhängig vom verwendeten Material benötigt die Fassade regelmäßige Reinigung. Möglichkeiten sind Anleitern, Abseilen oder Erreichbarkeit von innen. «

Die Fassade gewährleistet Schutz in jeglicher Form: gegen Hitze und Kälte, Wind und Wetter, Lärm und Feuer.

TIPP VOM PROFI

Atmungsaktiv dämmen mit 99 % Luft – Baumit open air Klimaschutz-Fassade

Der Klassiker Baumit open air ist die kostengünstigste, atmungsaktive Fassadendämmung. Sie ist atmungsaktiv wie ein Ziegel und dämmt mit 99 % Luft. Durch Baumit open wird wertvolle Energie gespart, die Umwelt geschont und gleichzeitig das Raumklima verbessert.

- atmungsaktiver Schutz vor Kälte und Hitze
- ökologische Luftdämmplatte
- niedrigster Primärenergieverbrauch

www.baumit.com

Bilder © Baumit

Bilder © Adobe Stock

Fassaden
SANIERUNG

Sanierungsbedarf erkennen …

Feuchtes und salzhaltiges Mauerwerk
Dunkle Flecken, Blasen an der Fassadenoberfläche oder „ausblühende“ Salzkristalle sind deutliche Anzeichen für einen Sanierungsbedarf. Vor allem historische Gebäude sind häufig durch aufsteigende Feuchtigkeit vieler Jahrzehnte stark mit schädlichen Salzen belastet.

Schimmelpilzbildung im Wohnbereich
Feuchtigkeit und Salze sind nicht nur eine Belastung für das Mauerwerk, sondern auch ein idealer Nährboden für Schimmelpilze. Ohne entsprechende Sanierungsmaßnahmen kann Mauerschimmel im Wohnbereich langfristig gesundheitsschädlich wirken – erkennbar an Ausblühungen oder dunklen, gesprenkelten Flecken an den Wänden.

Schäden durch Hochwasser
Häufig werden mit einem Hochwasser schädliche Chemikalien und Salze mitgeführt, die sich im Mauerwerk ablagern und dieses stark belasten. Auch undichte Rohrleitungen können langfristig Schäden an der Bausubstanz verursachen. Eine fachgerechte Mauerwerksanalyse und ausreichend lange Trocknungszeiten vor Sanierungsbeginn sind empfehlenswert.

Gute Gründe für eine Sanierung

sind das Instandsetzen des belasteten Mauerwerks und die damit verbundene Wertsteigerung des Objektes, die Verbesserung der Energiebilanz, die Reduktion der CO_2-Emissionen und der Luftfeuchtigkeit sowie das Unterbinden von Schimmelbildung.

Vor einer Sanierung sollten folgende Vorarbeiten durchgeführt werden: Schadensbilderkennung, Analyse und Sanierungskonzept und die Auswahl des richtigen Putzsystems. «

Profi BAUSTOFFE
www.profibaustoffe.com

PROFI Poretec NHL-Kalksystem

Besonders geeignet im Bereich der Denkmalpflege.

- geprüft durch die MA 39
- rein natürliche hydraulische Bindemittel
- schimmelhemmende und antibakterielle Wirkung
- atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend
- zementfreie, hydrophile Produkte

Bilder © Profibaustoffe

baumit.com

Mit thermischer Sanierung ENERGIESPAREN

Reduktion des Wärmeverlustes
Thermische Sanierung von Wohngebäuden zahlt sich aus vielen Gründen aus. Diese fasst alle Maßnahmen zu einer Reduktion des Energiebedarfs eines Gebäudes zusammen. Am Anfang einer jeden thermischen Sanierung steht die Reduktion von Wärmeverlusten durch die Außenwände und der obersten Geschoßdecke. Im Zuge der Dämmung der Außenhülle werden in der Regel auch die Fenster durch neue, besser dämmende ersetzt und im Anschluss das Heizsystem angepasst oder ersetzt.

Gleichbleibend hohe Wandtemperatur
Neben der Einsparung von CO_2- Emissionen und somit einem aktiven Beitrag zum Klimaschutz, hat die Sanierung noch weitere Vorteile. Eine effiziente Dämmung der Außenwände schützt im Winter nicht nur vor Kälte, sondern auch vor sommerlicher Überhitzung. Besonders wichtig für unser Wohlbefinden ist auch die Wandoberflächentemperatur, diese sollte nicht oder nur geringfügig unter der Raumlufttemperatur liegen, bei großen Unterschieden entsteht eine minimale, aber stetige Luftbewegung, welche als unangenehmer Luftzug wahrgenommen wird. Eine thermische Sanierung gewährleistet eine gleichbleibend hohe Wandoberflächentemperatur und trägt somit aktiv zu unserem Wohlbefinden bei.

Atmungsaktiv dämmen mit Baumit open air
Bei der thermischen Sanierung der Außenwand ist die Baumit open air Klimaschutz-Fassade die erste Wahl. Sie zählt zu den atmungsaktivsten Wärmedämmverbundsystemen am Markt. Durch die spezielle Baumit open-Technologie reguliert die innovative Baumit open air FassadenPlatte die Feuchtigkeit 5 x besser als herkömmliche EPS-Dämmstoffe (z.B. Styropor). Das bedeutet, die Feuchtigkeit kann nach außen dringen – eine wichtige Voraussetzung für ein gesundes Raumklima. «

Baumit. Ideen mit Zukunft.

Bilder © Baumit

ROCKCYCLE

Der Abfallrücknahmeservice von ROCKWOOL

ROCKWOOL bekennt sich zur Kreislaufwirtschaft – darum spielt Recycling bei ROCKWOOL eine zentrale Rolle.
Der Gedanke ist, Rohstoffe zu nutzen, aber nie zu verbrauchen. Abseits der wirtschaftlichen Betrachtung hat der nachhaltige Umgang mit endlichen Ressourcen wesentlichen Einfluss auf unsere Umwelt.

Steinwolle. Natürliche Herkunft. Natürlich recycelbar.
Mit Rockcycle Austria führt die ROCKWOOL HandelsgmbH bereits seit Mitte 2020 einen kostenpflichtigen Rücknahme- und Recyclingservice für ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe ab einer Mindestmenge von 3 Tonnen durch.

Die Steinwolleabfälle werden mit Hilfe von Entsorgungspartnern zur Wiederverwertung in eines der ROCKWOOL Werke in Deutschland geliefert. Im Werk werden die ROCKWOOL Steinwolleabfälle gesammelt, aufbereitet und sukzessive dem Produktionsprozess wieder zugeführt. So wird aus Steinwolle wieder Steinwolle. «

Rockcycle smart & easy

ROCKWOOL

Unter dem Titel „Rockcycle smart & easy“ bietet ROCKWOOL diesen Service ab sofort auch für Kleinmengen ab 20 kg österreichweit an. Weitere Informationen: *www.rockwool.at/rockcycle*

Bilder © Rockwool

Die hohe Kunst der GEBÄUDE DÄMMUNG

Die Wärmedämmung eines Gebäudes stellt ein Paradoxon dar. Auf der einen Seite ein hochtechnologisches Segment, auf der anderen Seite geht der Trend zurück zur Natur. Steigende Energiepreise und wachsendes Umweltbewusstsein machen das Thema aktuell wie nie.

Bilder © Adobe Stock

UNSERE FACHBERATER INFORMIEREN SIE GERNE ZU GEEIGNETEN DÄMMSTOFFEN FÜR IHR HAUS.

Polystyroldämmung

Holzfaserdämmung

EINE GUTE DÄMMUNG IST WICHTIG FÜR DIE POSITIVE ENERGIEBILANZ IHRES EIGENHEIMS.

Mineralfaser

Hanfdämmplatten

Lange waren Kunststoffplatten aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol das Dämmmaterial erster Wahl. Für das Dach griff man meist zu Mineralfasern. Dabei ist die Auswahl an Dämmstoffen vielfältig. Im Rampenlicht stehen heute Naturmaterialien. Allgemein lassen sich handelsübliche Dämmungen in drei Kategorien einteilen: synthetische, mineralische und nachwachsende Dämmstoffe.

Synthetische Dämmstoffe

Die oben erwähnten synthetischen Polystyrol-Stoffe EPS (Styropor) und XPS verfügen über gute Dämmwerte, sind langlebig und einfach zu verarbeiten. Allerdings wird das Ausgangsmaterial beider Stoffe aus Erdöl gewonnen und bei der Herstellung von XPS wird meist CO_2 als Triebmittel verwendet. Zudem sollte man sich beim Kauf von XPS-Dämmstoff für Platten ohne die Chemikalie HBCD als Flammschutz entscheiden. Der Einsatz von XPS- und EPS-Platten ist vor allem als Außendämmung und bei Flachdächern sehr beliebt. XPS eignet sich zudem für Nassbereiche und als Außendämmung zum Erdreich.

Mineralische Dämmstoffe

Zu den üblichsten mineralischen Dämmstoffen zählen Stein- und Glaswolle, zusammengefasst als Mineralwolle. Diese sehr leichten und nicht entzündbaren Materialien bestehen zu wesentlichen Teilen aus Abfällen bzw. Nebenprodukten. Empfehlenswert ist ihr Einsatz bei Steildächern, Dachböden und beim Innenausbau in Leichtbauweise, nicht jedoch im Erdbereich. Schaumglas ist ein aufgeschäumtes Gemisch aus Quarzsand und Altglas, das feuchtigkeitsdiffusionsbeständig, frostsicher und unbrennbar ist. Es verrottet nicht und hält hohem Druck stand. Daher eignet sich Schaumglas für den Einsatz unter Fundament- und Kellerplatten, wo es als Wärmeschutz gegen das Erdreich dient. Wird es an der Innenseite einer Außenwand eingebaut, bedarf es vor dem Montieren schwerer Möbel einer Unterkonstruktion.

Ökologische Alternativen

Hier trifft man auf eine Reihe natürlicher, nachwachsender Materialien wie Holz, Stroh, Hanf, Schaf- und Baumwolle. Diese Stoffe weisen eine gute Ökobilanz auf und können regional gewonnen werden. Sie eignen sich hervorragend für Steildächer und bei Leichtbauweise. Platten aus Holzfasern und Holzwolle können auch auf Flachdächern zum Einsatz kommen. Im bodenberührenden Bereich sollte allerdings keines der Materialien verwendet werden und im Vergleich zu synthetischen Stoffen ist ihre Entzündbarkeit höher. Bei der Verarbeitung einiger dieser Dämmstoffe kommt es zu einer erhöhten Staubbelastung. Eine weitere ökologische Dämmvariante sind Zellulosefasern aus recyceltem Zeitungspapier, die entsprechend eine gute Lebenszykluseffizienz aufweisen. Ihr Einsatzbereich entspricht weitgehend jenem der genannten ökologischen Alternativen. Der Einbau von Zellulosefasern im Einblas- oder Nassverfahren sollte unbedingt von Experten übernommen werden. «

Bilder © Adobe Stock

RÖFIX RENOSTAR®

Die universelle Renovier- und Haftspachtel eignet sich durch ihre sehr gute Haftung hervorragend für feine Oberflächen oder zur Einbettung von Gewebe. Mineralisch und dampfdiffusionsoffen!

www.roefix.at/produkt/roefix-renostar

BAUMIT FASSADEN-PLATTE OPENAIR

Diffusionsoffene Luftdämmplatte mit optimierten Wärmedämmeigenschaften und reflect-Beschichtung.

www.baumit.com

PROFI PORETEC WTA SANIERPLUS

Weißer Sanierputz für feuchtes, salzhaltiges Mauerwerk. Ausgezeichnete Diffusionseigenschaften, frostsicher, wasserabweisend.

www.profibaustoffe.com

WEBERTHERM FREESTYLE GW

Leichtes und formstabiles Glaswolledämmsystem dank hochkomplexer Faserstruktur – für optimalen Schall- und Wärmeschutz.

www.sg-weber.at

Must HAVES

Nur das Beste für Ihre Fassade, denn sie schützt Ihr Zuhause.

ROCKCYCLE SMART & EASY

Den gebührenpflichtigen Abfall-Rücknahmeservice von ROCKWOOL gibt es jetzt auch für Kleinmengen ab 20 kg.

www.rockwool.at/rockcycle

BAUMIT MULTIWHITE RENOVIERSPACHTEL W

Ob zum Putzen, Spachteln oder zum Ausbessern von Unebenheiten: Baumit MultiWhite ist das richtige Produkt.

www.baumit.com

BAUMIT STARTOP

Oberputz mit schnelltrocknender, feuchtigkeitsabsorbierender Oberfläche für hervorragende Witterungsbeständigkeit.

www.baumit.com

RÖFIX 164 & 165

Die neuen Gips-Zement Innengrundputze sind ökologisch und zeichnen sich durch ihre sehr leichte Verarbeitbarkeit aus. Ideal zum Glätten und für schöne Reibstrukturen.

www.roefix.at/produkt/roefix-164

Bilder © Röfix AG, Baumit, Profibaustoffe, Saint-Gobain Austria, Rockwool

Professionelle FARBBERATUNG

Die Wunschfarbe am eigenen Haus sehen. Die Baumit Farbberatungszentren bieten unabhängige Farbberatungsplätze mit Tageslichtgarantie. Gestalten Sie mit Hilfe unserer Baumit Farbexpertinnen aus 1.000 großflächigen Originalfarbmustern – 888 Life Farben, Lasuren und Strukturen – Ihre Traumfassade.

Umfangreiche Farbberatung
In einem Beratungsgespräch mit unseren zertifizierten Baumit Farbexpertinnen können Sie individuelle Farbdesignvorschläge laut mitgebrachtem Foto Ihrer Fassade erstellen. Egal ob es sich um einen Neubau oder neues Design bei bestehender Fassade handelt. Inspirieren Sie sich durch unsere Naturmuster und Farbtafeln. Die Baumit Farbberatungszentren befinden sich an sechs Standorten in ganz Österreich.

Der Weg zur Traumfassade
Oft ist ein Farbakzent harmonischer als die komplette Gestaltung der Fassade in Ihrer Lieblingsfarbe. Leider ist das selbst für Profis schwer vorstellbar.
Im neu geschaffenen Multimediaraum bei Baumit kann Farbe am Haus „live und hautnah“ erlebt werden. Damit wird nichts mehr dem Zufall und der Vorstellungskraft überlassen. Man kann sofort sehen, wie Farbe an der Architektur des eigenen Hauses wirkt. Dafür werden nur ein paar digitale Fotos Ihres Hauses benötigt.

Wer die schier unbegrenzten Möglichkeiten des Baumit Life Farbsystems schätzt, ist erst recht von Baumit CreativTop begeistert. Außenwände sehen nicht nur durch die Wahl der richtigen Farbe individuell aus, sondern fühlen sich auch individuell an. «

baumit.com

Unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten mit Baumit CreativTop
Mit Baumit CreativTop eröffnen sich zusätzlich unzählige, individuelle Strukturierungsmöglichkeiten. Das Spektrum reicht von klassischen Putzstrukturen bis hin zu außergewöhnlichen Holz- und Betonoptiken. Mit Baumit CreativTop können verschiedene Materialien optisch perfekt nachempfunden werden.
Baumit. **Ideen mit Zukunft.**

FASSADENDÄMMUNG
ist wichtig

Die Fassade prägt das Erscheinungsbild eines Gebäudes und verleiht ihm eine individuelle Note. Doch sie schützt auch vor Wind und Wetter, Hitze und Kälte. Die Fassadendämmung ist dabei das Um und Auf – gerade bei klimafreundlichen Neubauten und in der thermischen Sanierung.

Die graue Austrotherm EPS® PLUS Fassadendämmplatte dämmt noch besser als herkömmliche Dämmplatten. Alternativ eignet sich der Hochleistungsdämmstoff Austrotherm Resolution® besonders bei engen Platzverhältnissen, da er bei geringer Dämmdicke eine hohe Dämmleistung erzielt.

Optimal für die Sockeldämmung: die geprägte Oberfläche von Austrotherm XPS® TOP P, an der der Putz gut haftet. Falls die Dämmwirkung noch besser sein soll, empfehlen sich die Austrotherm XPS® Premium P und Austrotherm XPS® PLUS P Dämmplatten. Die aktuellen Austrotherm XPS® Dämmstoffe sind zu 100% recycelbar und mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet. «

AUSTROTHERM
Dämmstoffe

Die Vorteile der Fassadendämmung Austrotherm EPS® F-PLUS

- Warme Wände bei angenehmen innenseitigen Oberflächentemperaturen
- Enorme Heizkosteneinsparungen
- Verhindert Temperaturschwankungen in der Wand
- Einfache, wirtschaftliche Sanierungsmethode
- Dämmt mit 98 % Luft
- Klimafreundlich produzierte Dämmplatten sorgen für ein gutes Klima, drinnen wie draußen.

Austrotherm bietet auch Fassadendämmplatten aus Resolhartschaum an, die einen besonders guten Dämmwert aufweisen: Austrotherm Resolution®. Damit lassen sich Gebäudeteile dämmen, wenn wenig Platz vorhanden ist.

Bilder © Austrotherm

DIE FASSADE IST DIE SCHUTZ-HÜLLE IHRES ZUHAUSES UND EIN ARCHITEK-TONISCHES STATEMENT.

FASSADEN machen Häuser

Gleich der Mode, die wir tragen, bestimmt die Fassade das äußere Erscheinungsbild eines Bauwerks. Sie spiegelt Stil und Zeitgeist wider, ist künstlerischer Ausdruck und eine Leinwand für Visionen. Sie kann dem Auge des Betrachters schmeicheln oder ein Statement setzen. Die Möglichkeiten der Fassadengestaltung scheinen grenzenlos.

Bilder © Adobe Stock

Zu einer Fassade aus hellem Putz und elegantem Holz gesellen sich Elemente aus Sichtbeton.

Zu Beachten. Anlass zur Fassadenplanung kann nicht nur ein Neubau sein, sondern ebenso eine Renovierung. Mit einher sollte in jedem Fall die Überlegung einer modernen Wärmedämmung gehen. Denn die Fassade ist nicht nur Thema von Optik und Ästhetik, sie erfüllt auch essenzielle technische Aufgaben eines Gebäudes. Entsprechend sind zahlreiche bauliche Vorschriften zu berücksichtigen, die regional variieren können. Als große Herausforderung für die Außenhülle darf man außerdem die lokalen Witterungsbedingungen nicht außer Acht lassen, dies gilt vor allem bei der Wahl des Materials. Zu guter Letzt muss gerade bei alten Bauten auf einen möglichen Denkmalschutz geachtet werden.

Schnörkellose und strukturarme Fassaden aus weißem Putz spiegeln ein Bild zeitloser Moderne wider.

Harmonisch fügen sich Steinfassaden ins Landschaftsbild. Sie lassen sich zudem hervorragend mit Holz kombinieren.

Unendliche Möglichkeiten. Sind diese Rahmenbedingungen erst abgesteckt, kann es an die Optik gehen. Und wer nun denkt, bei der Fassadengestaltung geht es vornehmlich um die Wahl der Farbe, der irrt. Denn mindestens genauso spannend ist die Frage der Materialien und Strukturen.

Hierzulande sehr klassisch sind Fassadenelemente aus Holz. Dabei kann Holz nicht nur urig alpin, sondern auch hochmodern wirken. Wer es gerne modern mag, der kann auch den Einsatz von Aluminiumelementen in Betracht ziehen. Wiederum klassischer wird die Gestaltung mit Fassadenprofilen, die beispielsweise Stockwerke absetzen oder Fenster und Türen umrahmen können.

Fällt die Wahl auf Putz, beantwortet das die Frage der Gestaltung nur zum Teil, denn auch hier gibt es noch optische Möglichkeiten. Beginnend vom Strukturputz, der die ganze Häuserfront überziehen oder nur Passagen hervorheben kann, bis hin zu funkelnden Putzen, die mit Spiegelbruch oder Siliciumcarbid angereichert werden.

Erlaubt ist, was gefällt. Freilich lassen sich all diese Gestaltungselemente auf stilvolle und harmonische Art kombinieren. Während die Kombination mit Putz ohnehin immer eine gelungene ist, können auch Holz, Stein und Aluminium gemeinsam atemberaubende Fassadenensembles bilden. «

Bilder © Adobe Stock

GELUNGENE FASSADEN KÖNNEN DIE ÄSTHETISCHE SYMBIOSE VIELFÄLTIGER MATERIALIEN SEIN.

Die thermische Sanierung einer Fassade spart Energiekosten und steigert den Gebäudewert.

THERMISCH SANIEREN
und Energiekosten sparen

Nachhaltiges Bauen und der Klimaschutz stellen steigende Anforderungen an die Energieeffizienz von Gebäuden dar. Wärmeverluste entstehen hauptsächlich über die Außenwände, da diese flächenmäßig den größten Anteil am Gebäude haben. Weiters sind die oberste Geschossdecke sowie bei ausgebauten Dachböden das Dach und die Fenster hauptverantwortlich für Wärmeverluste.

Wärmedämm-Verbundsysteme stellen eine der effizientesten Maßnahmen dar, um Wärme zu dämmen und Energiekosten zu sparen. Sie bieten mehr Wohnqualität und sind ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Nachhaltige Wärmedämmsysteme von RÖFIX sind allesamt aus mineralischen oder nachwachsenden Materialien.

Eine Fassadensanierung lohnt sich!
Eine gut gedämmte Fassade steigert die Wohnqualität, denn sie hält die Wände warm, sorgt für ein behagliches Innenraum-Klima und vermindert die Gefahr von Schimmelbildung.

Ein großer Vorteil bei der Sanierung der Fassade ist die Verbesserung der Energiebilanz: Der geringere Energieverbrauch für die Heizung im Winter und für die Kühlung der Räume im Sommer wirkt sich gerade bei immer höheren Energiepreisen positiv auf das Haushaltsbudget aus. Nicht zuletzt bringt die Sanierung der Fassade auch eine optische Aufwertung des Gebäudes mit sich. Durch kreative Farbgestaltung oder Putzstrukturen kann der Immobilienwert nachhaltig gesteigert werden.

Faustregel für die Sanierung:
Zuerst die Wärmedämmung optimieren!
Erst danach macht es Sinn, die Heizungsanlage an die neuen Gegebenheiten anzupassen. «

RÖFIX MINOPOR® Mineralschaumsystem: wärmedämmend, nicht brennbar und ökologisch empfehlenswert

RÖFIX®
Bauen mit System

Bilder © RÖFIX AG/Günter Wett

PUTZ

Überprüfung

Der Zustand der Hausfassade bestimmt, wie viel an Renovierungsarbeiten anfallen wird. Verschiedene Testverfahren bieten sich an, um das Ausmaß und die Art der Arbeiten zu eruieren. Die nebenstehenden Tests sind rasch durchführbar.

Sichttest. Sichtbare Schäden beinhalten: Wasserverfärbungen, Schmutzablagerungen, Moos- und Algenbildungen sowie Abplatzungen und Rissbildungen.

Klopftest. Mögliche Hohlräume können ausfindig gemacht werden, indem der Putz an mehreren Stellen abgeklopft wird. Sodann müssen diese geöffnet, gesäubert, verputzt und abschließend grundiert werden.

Kratztest. Platzt ein Altanstrich ab, wenn probehalber mit einem spitzen Gegenstand über den Putz oder Altanstrich gekratzt wird, ist er mürbe oder nicht mehr tragfähig. Eine Reparatur ist in dem Fall unausweichlich.

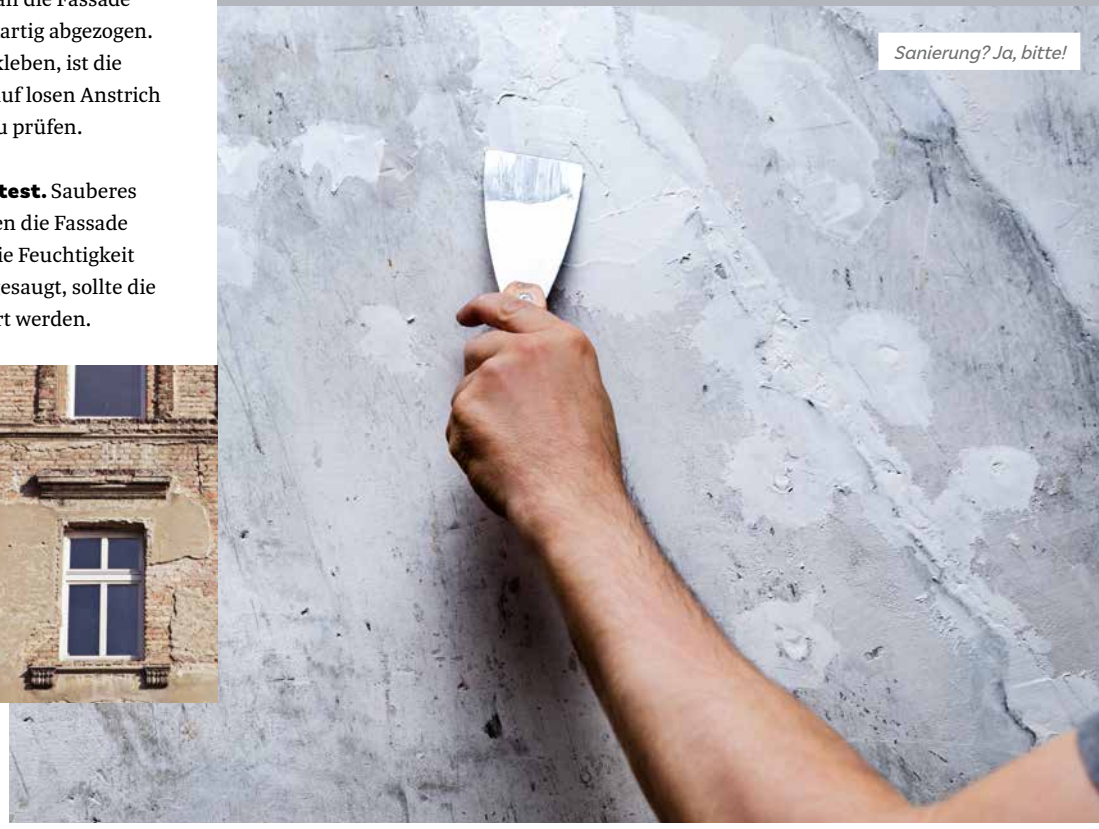
Wischtest. Bröckelt der Putz ab oder verbleibt ein weißer Abrieb auf der Hand, sobald über den Untergrund gewischt wird, muss die Fassade systematisch abgewaschen und grundiert werden.

Abreißtest. Ein etwa 20 cm langes Klebeband wird an die Fassade geklebt und ruckartig abgezogen. Bleibt ein Stück kleben, ist die gesamte Fläche auf losen Anstrich und losen Putz zu prüfen.

Saugfähigkeitstest. Sauberes Wasser wird gegen die Fassade gespritzt. Wird die Feuchtigkeit sehr schnell aufgesaugt, sollte die Fassade grundiert werden.

Lediglich einfache Reparaturen erfordern Risse und kleinere beschädigte Stellen. Ist jedoch der Putz angegriffen, bröckelt er ab oder ist mangelhaft und lässt sich nicht mehr ausbessern, ist es wohl an der Zeit, die Hausfassade neu zu verputzen.

Putzschäden selbst beheben. Schmutzablagerungen, Moos- und Algenbildung sind mit einem Hochdruckreiniger rasch und einfach entfernbar. Bei Wasserflecken können die betroffenen Stellen – nachdem die Ursache eruiert wurde – mit einem Feuchtblocker bearbeitet werden. Kleinere Risse werden mit einer Spachtel augekratzt und mit einem Rissfüller verschlossen. Bei größeren Rissen wissen unsere Fachberater Rat! «



Sanierung? Ja, bitte!

Bilder © Adobe Stock

Kubische Formen und große Glasflächen sind typisch für moderne Einfamilienhäuser.

NACHHALTIG **bauen**

Sparsam. Egal, ob mit Holz, Ziegel oder Beton gebaut wird – Häuser werden immer energieeffizienter. Intelligente Haustechnik liegt ebenso im Trend wie Barrierefreiheit und flexible Nutzung.

Erkundigt man sich bei Bauträgern, Architekten oder Bauunternehmern nach dem wichtigsten Branchentrend, so erhält man eine übereinstimmende Antwort. Es ist das Thema „Energiesparen“, das Planer und Ausführende – und natürlich auch die Bauherrn – weiterhin intensiv beschäftigen wird. Die Vorgaben für die Bauwirtschaft seitens der EU sprechen eine deutliche Sprache: Der Anteil von erneuerbaren Energien am Bruttoendenergieverbrauch musste bis zum Jahr 2020 auf 20 Prozent und die Energieeffizienz ebenfalls um 20 Prozent gesteigert werden.

Kompakt gebaut. Ein Blick in Architekturzeitschriften oder auch auf das Angebot von Fertighausherstellern zeigt eines ganz klar: die kubische Architektur mit Flachdach und großen Glasflächen ist quasi zum gestalterischen Standard geworden. Warum? Weil kubische Formen helfen, Heizenergie zu sparen. Je günstiger das Verhältnis der Außenfläche zum beheizten Raum, desto niedriger auch der Energieverbrauch eines Hauses. Optimal ist das Verhältnis bei einer kompakten, also meist kastenförmigen Gebäudeform. Diese Bauformen verringern wegen ihrer kleineren Außenfläche aber auch die Kosten für die Wärmedämmung.

Niedrigenergiehaus. Ein- und Mehrfamilienhäuser entsprechen immer öfter dem „Niedrigenergie-Standard“. Unter einem Niedrigenergiehaus (NEH) versteht man in Österreich grosso modo (die genauen Definitionen unterscheiden sich je nach Bundesland) ein Bauwerk, dessen Heizwärmebedarf weniger als 50 kWh/m2 und Jahr beträgt, was einem Heizölverbrauch von vier Litern je Quadratmeter jährlich entspricht. Erreicht wird dies durch eine vorzügliche Wärmedämmung und Vermeidung von Kältebrücken, sowie der Wärme-Schutzverglasung bei Fenstern und der Nutzung von Sonnenenergie – entweder passiv über Glasflächen oder aktiv durch Solarthermie. Auch bei der Sanierung bestehender Gebäude durch diese Maßnahmen ist es möglich, den Niedrigenergie-Standard zu erreichen.

Die Drei-Liter-Klasse. Durch eine noch größere Effizienz zeichnet sich das „3-Liter-Haus“ aus. Zusätzlich zur Wärmedämmung, zur modernsten Fenstertechnik und der passiven Sonnenenergienutzung nutzt es ein automatisches Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung. Eine klein dimensionierte Heizung für die Kältespitzen des Jahres rundet das Profil ab. Passivhäuser sind die konsequente Weiterentwicklung dieses Haustyps und glänzen mit einem Heizwärmebedarf von höchstens 15 kWh/m2 und Jahr, was einem theoretischen Ölverbrauch von max. 1,5 Litern entspricht.

Sie verfügen über kleinst dimensionierte Heizungen (etwa einen Kachelofen) oder werden ausschließlich über eine Lüftung mit Wärmerückgewinnung beheizt. Sie entzieht der verbrauchten Luft ihre Wärme und führt sie mit der Frischluft den einzelnen Räumen wieder zu. 90 Prozent der Wärme bleiben so dem Haus erhalten.

Smarte Haustechnik. Die Entwicklung der Haustechnik steht unter dem Vorzeichen von Nachhaltigkeit, Energiesparen und Benutzerfreundlichkeit. So reagieren Sensoren auf die Außentemperatur und regeln je nach eingestellter Zeit die Heizung oder die Sonnenschutzelemente. Das moderne „Smart Home“ ermöglicht über ein Bussystem die Integration der Haustechnik von der Heizung und Beschattung bis hin zum Einbruchsschutz. Das Feature „Fernüberwachung“ macht es beispielsweise möglich, von einem anderen Ort aus Anwesenheit zu simulieren.

Flexibel & barrierefrei. Im Mittelpunkt des modernen Einfamilienhauses – in der Regel verfügt es über zwei Vollgeschosse, um den Platz optimal auszunutzen – steht heute meist ein offener Wohn- und Essraum. Bei der Planung wird berücksichtigt, dass sich Wohnbedürfnisse und Familienstrukturen verändern. So kann etwa eine künftige Einliegerwohnung berücksichtigt oder darauf geachtet werden, abgetrennte Räume wieder zusammenlegen zu können. Ein weiteres wichtiges „Feature“ im Einfamilienhausbau ist die Barrierefreiheit, etwa mit Rampen, fehlenden Schwellen oder bodenebenen Duschen. Niemand wünscht sich eine eingeschränkte Mobilität im Alter – aber wenn sie doch eintritt, ist man froh, das Heim nachhaltig adaptiert zu haben. «

Besonders energieeffizient – Gebäude, die den Passivhaus- oder Niedrigenergiestandard erfüllen.

Dieses Haus erzeugt mittels fassadenintegrierter Photovoltaik selber Strom.

Bilder © Adobe Stock

Bauwerks ABDICHTUNG

Die ideale Kellerabdichtung bei Neubau oder Renovierung

Einfache Verarbeitung: spachtel- und streichfähig, roll- und spritzbar

Früher meist nur als Lagerräume verwendet, dienen Keller heutzutage oft als zusätzlicher Wohnraum. Damit aus einem Keller aber ein Lebens- und Wohlfühlraum wird, muss das Wohnklima stimmen und der Keller trocken sein.
Das erfordert eine normgerechte Abdichtung gegen eindringende Feuchtigkeit aus dem umgebenden Erdreich. Diese Abdichtung erfolgt im besten Fall dort, wo der Keller direkt mit dem Wasser in Berührung kommt: An der Außenseite.

Bauwerksabdichtung von PCI: geprüft und zuverlässig

Schnell und universell einsetzbar ist die flexible Reaktivabdichtung PCI Barraseal Turbo das Multitalent bei der Abdichtung von erdberührten Bauteilen. PCI Barraseal Turbo ist Haftbrücke, Flächen-, Sockel- und Horizontalabdichtung in einem und eignet sich auch zum Kleben von Drain- und Dämmplatten.

Die Abdichtung ist schnell nutz- und überputzbar und kommt insbesondere bei Arbeiten unter Zeitdruck zum Einsatz. Die bitumenfreie Bauwerksabdichtung verfügt über die bauaufsichtlichen Prüfungen (MDS, FPD und ÜBB) und eine hohe Rissüberbrückung und ist damit eine echte Alternative zu einer Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC). Sie ist einfach zu verarbeiten und schnell abbindend. PCI Barraseal Turbo ist eine flexible und schnelle Lösung, die bereits nach ca. vier Stunden regenfest ist und ein Verfüllen der Baugrube nach etwa sechs Stunden ermöglicht. Besonders in der Sanierung punktet die UV-beständige Abdichtung mit Wirtschaftlichkeit und einfacher Verarbeitung.

Sie lässt sich rollen, streichen, spachteln oder spritzen; auf Wunsch auch überstreichen und überputzen. Aufgrund der betongrauen, optisch ansprechenden Farbe kann das weitere Überarbeiten aber auch entfallen. Eine vorherige Grundierung der Fläche ist nicht zwingend notwendig. «

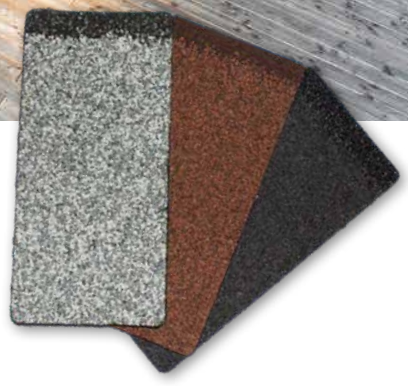
PCI®
Für Bau-Profis

Bilder © PCI

Ein robustes DACH

Das Villas DichtDach Contur ist nicht nur zu 100 % wasserdicht, sondern hat auch eine hohe Sturmsicherheit und ist widerstandsfähig gegen Hagelschlag. Dank innovativer, überlappender Verlegetechnik mit nur einer Bahn für zwei Abdichtungslagen, die noch dazu besonders wirtschaftlich und einfach ist. Das System ist schon ab 3° Dachneigung einsetzbar, bruchsicher und begehbar. Neben den funktionalen Vorteilen besticht das in drei Farben erhältliche Dach auch durch ästhetische Strukturierung und Optik. «

BMI VILLAS



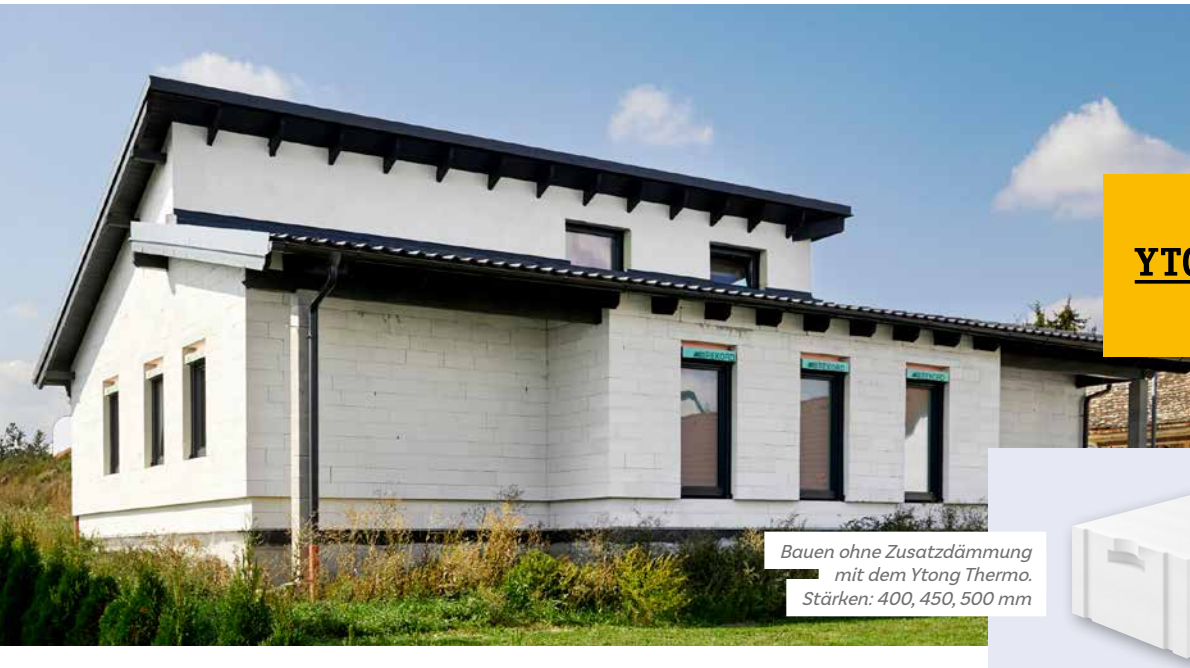
Das DichtDach Contur von Villas, in drei Farben erhältlich: schiefergrau, herbstbraun, dolomitgrau

Bilder © BMI Villas

Ihre Vorteile:

- attraktive Strukturierung großer Flächen
- innovative Verlegetechnik: 1 Bahn = 2 Lagen
- 100 % wasserdicht
- hohe Sturmsicherheit
- widerstandsfähig gegen Hagelschlag (max. HW7)
- widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme, B_{ROOF} (t1)
- begehbar und flüsterleise
- vollflächig verklebter und schlanker Dachaufbau

Ein massiver, nachhaltiger und wohngesunder BAUSTOFF



Bauen ohne Zusatzdämmung mit dem Ytong Thermo. Stärken: 400, 450, 500 mm

YTONG

Vorteile von Ytong:

- Einfache, schnelle und sichere Verarbeitung
- 3D-Wärmedämmung für energieeffizientes Bauen
- Keine Zusatzdämmung erforderlich
- Diffusionsoffen
- Gesundes Wohlfühlklima
- Wertbeständige Investition (Massivbauweise)
- Nicht brennbar

Das eigene Haus ist mehr als nur der Platz, an dem man wohnt und lebt. Es ist ein Rückzugsort, soll das Wohlbefinden stärken und nicht krank machen. Die Basis dafür bieten schadstofffreie, massive, mineralische Baustoffe.

Ytong geht noch einen Schritt weiter. Durch die einzigartige Porenstruktur und das homogene Material bietet Ytong eine unübertroffene 3D-Wärmedämmung. Damit wird OHNE ZUSATZDÄMMUNG wärmebrückenfrei gebaut. Das Ergebnis ist eine energieeffiziente und „plastikfreie" Gebäudehülle, die Heizkosten spart und Wertbeständigkeit für Generationen bietet.

Gesund und komfortabel wohnen

Ytong wird aus hochwertigen natürlichen Rohstoffen hergestellt und zählt – wie Ziegel – zu den massiven mineralischen Baustoffen. Aufatmen können damit auch Allergiker, denn durch den hohen pH-Wert vermindert Ytong die Möglichkeit von Schimmelbildung und Allergien. Zudem ist Ytong diffusionsoffen und sorgt das ganze Jahr über für ein angenehmes Wohlfühlklima im Haus. «

Bilder © Xella

Bauen fürs ALTER

Während unsere Gesellschaft immer älter wird, hegen mehr und mehr Menschen den Wunsch, so lange wie möglich selbstbestimmt im eigenen Zuhause zu leben. Wer früh an später denkt, kann sich diesen Lebensabschnitt erleichtern.

Altersgerechtes Wohnen beginnt bei altersgerechtem Bauen, denn schon beim Rohbau gilt es, Wesentliches zu beachten. Angefangen bei der Größe: Anders als für Familien kann es im höheren Alter Sinn machen, sich auf einen kleineren, leicht zu pflegenden Wohnbereich zu begrenzen. Bestenfalls findet sich alles auf einer Ebene, um zunehmend herausfordernde Treppen zu meiden. So kann ein eingeschossiger Bungalow eine gute Wahl sein. Jedenfalls sollte man daran denken, auch im Erdgeschoss ein Badezimmer und WC einzuplanen.

BARRIEREFREIHEIT IM UND UM DAS HAUS: BIS INS HOHE ALTER IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN WOHLFÜHLEN.

Treppen sollten über beidseitige Handläufe verfügen und können von vornherein auf einen Treppenlift abgestimmt werden. Ansonsten sollte im und um das Haus auf unnötige Stufen und Bodenschwellen verzichtet werden, das gilt auch für rutschige Bodenbeläge. Der Grundriss altersgerechten Wohnraums berücksichtigt ausreichend Platz für Gehhilfen oder Rollstühle – in Gängen ebenso wie in Küche, Bad und WC. Türen und Fenster sollten zudem gut erreichbar und leicht zu öffnen sein. Nicht nur hier können ferngesteuerte Öffner und Smart Home-Elemente Sinn machen.

Schlussendlich bleibt die Frage, ob man von vornherein die Möglichkeit einer im Haus wohnenden Pflegeperson berücksichtigt und hierfür Schlaf- und eventuell Badezimmer einplant. «

Bilder ©Adobe Stock

Ein harmonisches FUGENBILD

PCI®
Für Bau-Profis

Sie sind prädestiniert für moderne Wohnräume: Großformatige Fliesen schaffen ein großzügiges, modernes Ambiente.

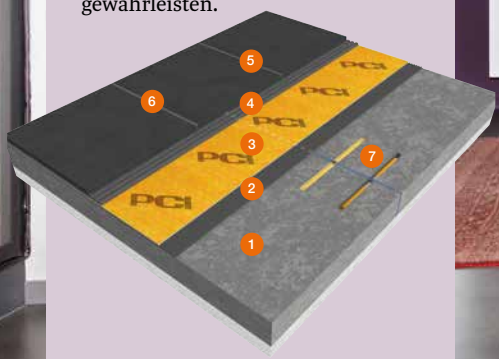
Nichts stört den ästhetischen Gesamteindruck eines solchen Fliesenbelags so sehr wie eine Bewegungsfuge, die sich als breite Silikon-Fuge mitten durch den Belag zieht. Das PCI-System „Gleichmäßiges Fugenbild“ erlaubt es, die Bewegungsfuge zu überfliesen und in den Fliesenspiegel zu integrieren.

Ihr Vorteil: mehr gestalterischer Spielraum, da das Fugenraster unabhängig von den Bewegungsfugen im Estrich wird. Drei Faktoren sind dabei maßgeblich:

An der Estrichfuge verhindert der Estrichdübel PCI Apogel Dübel vertikale Bewegungen. Die Abdichtungs- und Entkopplungsbahn PCI Pecilastic U entkoppelt den Belag vom Untergrund. Der hochverformungsfähige Fliesenkleber PCI Flexmörtel S2 komplettiert durch die Aufnahme horizontaler Kräfte und die hohe Haftzugfestigkeit das System.

Alle PCI-Produkte basieren auf sehr emissionsarmen Rezepturen – für ein Mehr an Wohngesundheit und Wohnkomfort. «

Bewegungsfugen sind in Abhängigkeit von der Raumgeometrie bereits bei der Planung des Estrichs zu berücksichtigen. Sie ermöglichen Längenänderungen, die beispielsweise durch Schwinden, Temperaturveränderungen oder Verformung unter Belastung entstehen können. Im Normalfall müssen Bewegungsfugen bis in den Oberbelag übernommen werden, um ihre Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.



Das PCI-System schafft ein gleichmäßiges, ästhetisches Fugenbild.

Modernes Ambiente – dank großformatiger Fliesen

Bilder © PCI

V11 Mehr Design für Ihr Dach

Ein Haus besitzt zwei Visitenkarten – zum einen die Fassade, zum anderen das Dach. Setzt man bei diesem auf hochwertiges Design, lässt sich der Charakter des Gebäudes eindrucksvoll verändern.

Um österreichischen Architekten und Bauherren etwas Innovatives und noch nie Dagewesenes anzubieten, machten Wienerberger und das Studio F. A. Porsche, Zell am See, gemeinsame Sache. Das Ergebnis: der Tondach V11.

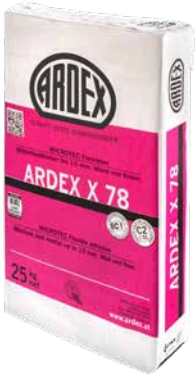
Die signifikante V-Form des V11 ist namensgebend und trägt die Handschrift von Studio F. A. Porsche Design Director Christian Schwamkrug. Zudem steht die „11" im Produktnamen für jene Ziegelanzahl, die man benötigt, um genau 1m² Dachfläche zu verlegen. Die technische Entwicklung übernahm Wienerberger Österreich. Die innovative V-Form bündelt gleich mehrere Funktionen: Einerseits ist dadurch direkt im Ziegel eine Drainage-Funktion integriert, andererseits ergibt die Facettierung ein spezielles Lichtspiel, das dem Dach ein noch nie dagewesenes Bild verleiht.

Der neue Tondachziegel „V11" ist in den Farben Anthrazit-Schwarz, Basalt sowie in der Sonderfarbe Titanium erhältlich. Der V11 ist vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem renommierten German Design Award 2020 als „Winner" in der Kategorie „Excellent Product Design – Building and Elements", dem Red Dot Award 2020 für „Product Design" und dem Iconic Award: Innovative Architecture 2020. «

Wienerberger

Bestellen Sie jetzt Ihren kostenlosen Musterziegel unter *www.musterziegel.at*

Bilder © Wienerberger Österreich



ARDEX X 78 MICROTEC FLEXKLEBER

Großformatkleber – einfaches Handling – flexibel einsetzbar – sehr ergiebig

WIENERBERGER SDS

Die Porotherm Stützendämmschalung SDS stellt die ideale Systemergänzung für gedämmte Stahlbetonstützen im monolithischen Mauerwerk dar.

www.wienerberger.at

AUSTROTHERM XPS®

Der österreichische Hersteller Austrotherm bietet mit den rosafarbenen XPS-Dämmplatten eine wasser- und druckresistente Wärmedämmung für Keller und Flachdach.

www.austrotherm.at

BMI BRAMAC DACHSTEIN TEGALIT

Klare Formen für neue Architektur. Ein Dachstein für allerhöchste Ansprüche an zeitgemäßes Design und zukunftsweisende Stiltrends.

bmigroup.com/at

Must HAVES

Hochwertige Baustoffe sichern die Wohnqualität für Generationen.

MONOLITHISCH BAUEN MIT DEM YTONG THERMO

Der Ytong Thermo eignet sich mit seiner herausragenden 3D-Wärmedämmung ideal für energiesparende Außenwände ohne Zusatzdämmung.

ichbauschlau.at

SOUDAL PERIMETERKLEBER

Ein selbstexpandierender PU-Schaum für die schnelle und einfach Verklebung von Perimeterdämmplatten.

SCHIEDEL KINGFIRE® – DER OFEN IM KAMIN

Der Ofen ist platzsparend direkt im Kaminschacht eingebaut und bietet eine wunderschöne Feuerstätte für den Neubau!

www.kingfire.at

PCI FLEXMÖRTEL S1

Der Allrounder für alle keramischen Beläge – innen, außen, Wand, Boden. Mit komfortabler Verarbeitungszeit und beschleunigter Abbindezeit.

www.pci.at/de/produkte/pci-flexmoertel-s1/

Bilder © Ardex, Wienerberger Österreich, Austrotherm, BMI Bramac, Xella, Soudal, Schiedel, PCI

Wohlfühlfaktor Kamin

Die Vorteile eines KAMINS

Der Trend zu energiesparenden Häusern hält an. Der Grund sind deutlich geringere Energie- und Heizkosten, erhöhte Wohnraumförderungen und mehr Wohnkomfort.

Die gute Nachricht für alle, die auch im Energiesparhaus nicht auf ein behagliches Kaminfeuer verzichten wollen:
Schiedel bietet die technisch optimale Lösung – das Schiedel Absolut Kaminsystem mit Thermo-Luftzug, optimal für den Betrieb von raumluftunabhängigen Feuerstätten.

- Die Verbrennungsluft kommt von außen. Dafür sorgt bei Schiedel der integrierte, gedämmte Thermoluftzug.
- Eigens entwickelte Thermotrennsteine sorgen für eine thermische Entkoppelung und schalten effektiv Wärmebrücken aus.
- Öfen aller Art können angeschlossen werden.

So kann auch in dichten Gebäuden mit höchsten Dämmstandards ein knisterndes Behaglichkeitsfeuer im eigenen Kachel- oder Kaminofen lodern – ideal für erholsame Winterabende mit der Familie. «

SCHIEDEL

Kingfire Grande S

Wo platziere ich den Ofen am besten?

Am besten direkt in den Kamin. Moderne Systeme kombinieren Kaminofen und Rauchfang in einem einzigen Komplettbauteil – wie der Schiedel Kingfire. Er besteht aus einem Spezialbetonschacht mit putzfertiger Oberfläche und einem integrierten Heizmodul. Da das moderne Heizmodul bereits im Kamin eingebaut ist, spart es schon bei der Aufstellung Kosten und der Ofen benötigt keine zusätzliche Standfläche, da er im Schacht integriert ist – somit lässt er sich optimal in jedes Raumdesign einfügen.
Das weiterführende Kaminsystem, der Schiedel Energiesparkamin Absolut mit Thermo-Luftzug, setzt dann nach oben das Komplettelement fort.

Bilder © Schiedel

ZIEGEL

Die Basis für Werterhalt & Wohlfühlen

© Wienerberger Österreich

DER ZIEGEL – EIN VIELSEITIGER & FLEXIBLER BAUSTOFF AUS NATÜRLICHEN ROHMATERIALIEN.

Stellen wir uns unser Traumhaus vor. Haben Sie es vor Augen? Nun stellen wir uns die Frage, welche Rolle Wert, Werterhalt und Wohlgefühl dabei spielen. Es liegt auf der Hand, dass eine der großen Triebfedern des Hausbaus die Suche nach einem Ort zum Wohlfühlen ist.

Doch in welchem Zusammenhang dazu stehen Wertigkeit und Werterhalt dieses Bauwerks? Fühlen wir uns wohler in dem Wissen, etwas für lange Zeit, vielleicht für Generationen geschaffen zu haben? Lautet Ihre Antwort auf diese Frage ja, dann stellen wir uns nun die Frage, wie wir dieses „wertvolle“ Gebäude erschaffen können.

Die Antwort liegt in einem unscheinbaren, meist gelöcherten Stein aus Ton und

© Wienerberger Österreich

© Synn architekten, Foto: Manfred Seidl

Lehm: dem Ziegel. Seit Jahrtausenden ist er Grundlage für vom Menschen geschaffene Bauwerke. In seiner Ausgestaltung wurde er in dieser Zeit optimiert, doch das Grundrezept ist dasselbe geblieben, denn es wirkt: ein Gemisch aus Ton und Wasser wird in Formen gepresst und luftgetrocknet oder gebrannt. Moderne Fertigungstechnologien optimieren das Endprodukt nur noch, um es den Erfordernissen unserer Zeit bestmöglich anzupassen.

Wertvolles Wohlfühlpotenzial

Der Einsatz natürlicher Rohmaterialien, die baubiologische Unbedenklichkeit, seine Brandbeständigkeit und Schadstofffreiheit sprechen für ihn. Die gute Feuchtigkeitsregulierung, seine offenporige Struktur und Dampfdiffusionsoffenheit, sein Speichervermögen und die warmen Oberflächen machen den Ziegel zum idealen Material für einen Ort, an dem man sich wohlfühlt. Nachhaltig sind nicht nur seine Rohstoffe und seine heimische Wertschöpfung, sondern ebenso sein natürlicher Wärmeschutz. Massive Ziegelwände halten im Winter die Wärme und an heißen Sommertagen eine angenehme Kühle im Haus. Das macht ihn zu einer guten Grundlage für die Errichtung von Passiv- und Niedrigstenergiehäusern.
Baukörper aus Ziegel sind weitgehend wartungsfrei, die Instandhaltung beschränkt sich auf die gelegentliche Säuberung verschmutzter Fassaden. Dank seiner Robustheit ist ein solider Ziegel-Massivbau ein Bau für Generationen – er überdauert 100 und mehr Jahre.

Individuell, preiswert & flexibel

Bestechend sind die langfristigen Argumente, die für den Ziegel sprechen. Doch schon während der Planung und im Bau überzeugt dieses Material, aus dem Träume erwachsen können.

Denn genau das ist mit Ziegel tatsächlich möglich: persönliche Wohnträume verwirklichen.

Architektonisch und konzeptionell ist der Baustoff vielseitig und flexibel, Grundrisse und Häuser lassen sich kreativ und individuell gestalten und umsetzen. Gleichzeitig ermöglicht seine Stabilität weitreichende Möglichkeiten bei späteren Um- und Anbauten. Diese Flexibilität ist es außerdem, die Ziegel dank der Option einfacher Grundrisse und späterer Keller- und Dachgeschossausbauten zu einem überraschend preiswerten Baumaterial machen. So wie eine Schwalbe noch keinen Sommer macht, macht ein Ziegel noch kein Haus. Doch er legt die Basis dafür, und in Anbetracht seiner Eigenschaften wird es eine gute sein. «

Wir setzen auf den Baustoff der Zukunft.

ZIEGEL

VERBAND ÖSTERREICHISCHER ZIEGELWERKE

Weitere Informationen unter www.ziegel.at

NEU – Bramac Aerlox Classic Ultra: Leicht – Robust – Hoher Schallschutz

Mit dem neuen Aerlox Classic Ultra bringt Bramac eine gänzlich neue Art des Dachsteins auf den Markt. Eine ausgeklügelte Rezeptur und eine innovative Materialstruktur sorgen dafür, dass dieser Dachstein bis zu 30% weniger wiegt als herkömmliche Dachsteine, und das bei gleicher Haltbarkeit und Festigkeit. Das perfekte Produkt für die Renovierung!

Sein Plus: Für andauernde Schönheit, Langlebigkeit und 5-fachen Schutz garantiert seine feinporig glatte Bramac Protector Plus Oberfläche.

Das richtige DECKUNGS-MATERIAL

Eine sichere Zukunft beginnt mit einem Bramac Dachsystem.
Bramac steht für die intelligente Gesamtlösung fürs Dach. Alle Produkte sind technisch und optisch perfekt aufeinander abgestimmt und garantieren so optimalen Schutz und Sicherheit für Generationen.

Zusätzlich führt die innovative Verknüpfung von Deckung, Solar-Technologie (Photovoltaik) und Dämmung Ihr Dach in völlig neue Dimensionen: Bramac-Dächer sparen und gewinnen Energie zugleich und sorgen für ein besseres Klima.

BMI BRAMAC

Und dank des Zusammenschlusses von Bramac und Villas liefern wir in Zukunft nicht nur die optimale Lösung für das Steildach, sondern auch für das Flachdach: egal ob flach oder steil, egal welche Dachneigung, vom Dachstein bis zur Bitumenbahn, egal ob Neubau oder Renovierung und das unabhängig von der Dachstuhldimensionierung, Bramac ist die richtige Wahl! «

Bilder © BMI Bramac

Der Innovationstreiber in der neuen BAUCHEMIE

„Grüne“ bzw. wohngesunde Produkte

Mit „Soudafoam PURe“ stellt Soudal einen neuen Bauschaum vor, der sich durch seine besonders hohe Nachhaltigkeit hervorhebt und deshalb von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet wurde. Produziert aus isocyanatarmem (<0,1 Prozent) Polyurethan, erfüllt er das DGNB-Kriterium ENV1.2 in den Qualitätsstufen 1-4 in den Anwendungen Montage von Fenster und Türen und Fugenschäume für Dämmstoffe. Der Schaum verzichtet im Vergleich zu anderen PUR-Schäumen auf halogenierte Treib- und Brandschutzmittel und ist zudem frei von Weichmachern, Chlorparaffinen sowie TCEP und TCPP. Der Schaum wird zur Montage, Dämmung und Isolierung von Fenster- und Türrahmen eingesetzt. Er eignet sich auch für das Ausschäumen von Hohlräumen und Fugen in Wärmedämmverbundsystemen sowie von diversen anderen Hohlräumen, wie zum Beispiel Mauerdurchbrüchen oder Rohrdurchführungen. Der Polyurethan-Füllschaum erfüllt die Anforderung der Baustoffklasse B1.

Was ist eigentlich die neue Bauchemie? Seit Jahren beobachten wir den Trend, dass immer mehr Bauteile bzw. Konstruktionen, welche in der Vergangenheit mechanisch befestigt wurden, heute geklebt werden können. Genau in diesem Trend findet sich die neue Bauchemie wieder.

Schon heute sind Klebeschäume und Polymerklebstoffe aus dem Sortiment der Baustoffhändler nicht mehr wegzudenken. Wurden Flachdachaufbauten bis vor kurzem noch mehrheitlich mechanisch befestigt, so werden diese heute mit speziell entwickelten und geprüften Klebeschäumen geklebt. Auch Mauerwerk und Wände aus z.B. Hochlochziegeln oder Porenbeton werden heute schon vielfach geklebt. Es gäbe noch viele Beispiele wo sich unsere Arbeitsweise hin zur Verklebung stetig geändert hat.

Soudal hat diese Trends als innovatives, familiengeführtes Unternehmen sehr früh erkannt und in diesem Bereich Produkte entwickelt. Innovation bedeutet für uns, dass wir bei allen Neuerungen Vorreiter sind und unseren Partner stets die neuesten Produkte anbieten wollen. Pro Jahr entwickeln wir ca. 300 neue Produkte. «

SOUDAL

Bilder © Soudal

TREND SCHAU am Bau

Hausbesuch: Das fixfertige Eigentum auf der grünen Wiese hat nach wie vor seine Fans. Was Häuslbauer planen, einkalkulieren und kaufen.

Wohntrends für die eigenen vier Wände

Trend 1: Mein, klein, fein
Laut Experten sind Wohnflächen in XXL wirklich von gestern. Otto Normalverbraucher macht es sich samt Familie mittlerweile auf durchschnittlich 118 Quadratmetern und in offenen Raumstrukturen für Kochen, Essen und Wohnen gemütlich. Die Gründe sind hinlänglich bekannt: Steigende Kosten für Baumaterialien, der Preisboom bei den Grundstücken (vor allem in den Speckgürteln der Ballungsräume) und das Plus bei den Nebenkosten verteuern Bauprojekte. Moderne Haustechnik und die Anschaffung grüner Energiesysteme müssen zusätzlich eingepreist werden.

Trend 2: Wunderbar wandelbar
Starre Hülle, bewegtes Innenleben: Adaptierbare Grundrisse für alle Lebenslagen in den einmal gebauten vier Wänden sind angesagt. Bei Bedarf kann mit einfachen baulichen Maßnahmen das nie genutzte Gästezimmer in ein brauchbares Home Office umgerüstet, das leerstehende Kinderzimmer in ein Best-Ager-Eldorado verwandelt oder pflegegerecht angepasst werden.

Künftige Häuslbauer wissen sehr genau, was sie wollen.

Bilder ©Adobe Stock

Trend 3: Wohnen nach Wunsch
Das Typenhaus ist passé: Musterhäuser gelten bestenfalls als Ideenräume. Geplant wird heute nach ureigenen Vorstellungen. Fazit: Fast kein Haus mehr, das nicht die persönliche Note der Neo-Besitzer widerspiegelt.

Trend 4: Echt schräg – und viel Weiß
Der Hype rund ums Flach- und Pultdach scheint abzuflauen. Das Steildach erlebt eine Renaissance. Besonders populär ist die Walmvariante. Wenig bunt treibt man es in puncto Fassade. Dominant: neutrales Weiß in der grünen Wiese. Graue Akzente setzen Fenster und Dachrinnen. Für den Eingangsbereich, Säulenelemente und rund um die Terrasse wird immer öfter auf das Naturprodukt Stein gesetzt.

Trend 5: Wärmepumpen, Infrarot, Photovoltaik
Wie die eigenen vier Wände warmhalten? Beliebt ist die platzsparende Luft-Wasser-Wärmepumpe, die ohne separaten Heizraum und Materiallager auskommt. Alternativ haben Häuslbauer auch Infrarot-Systeme (Heizpaneele oder in die Wände verspachtelte Heiznetze) auf dem Radar. Top: Optimierte und auf leistbare Speichersysteme bauende Photovoltaik-Anlagen wärmen immer öfter mit der Kraft der Sonne den eigenen Haushalt.

Trend 6: Einfach ferngesteuert
Das Interesse an der Haussteuerung steigt langsam, aber stetig. Über Handy und Tablet wollen smarte Eigentümer vor allem auf die Haussicherung und Energiesteuerung Zugriff haben. Home-Entertainment-Features und Lichtlösungen bleiben noch ein Nischenprogramm.

Trend 7: Rumdum-Service
Intensive Beratung und ein hoher Betreuungsstandard für Planung und Bauphase werden verständlicherweise vorausgesetzt. Jetzt sollen Ansprechpartner auch nach der Schlüsselübergabe mit Rat und Tat zur Seite stehen. So setzen Käufer auch in Sachen Inneneinrichtung und Gartengestaltung auf professionelle Unterstützung. «

Produkte mit BESTER PERFORMANCE

Mit einer neuen Produktreihe startet Murexin GmbH auf dem Markt. Die BEST4YOU Linie überzeugt mit herausragenden Eigenschaften. Markant ist auch die Aufmachung der neuen Produkte, die mit einem silbernen X und sattem Schwarz für einen hohen Wiedererkennungswert sorgt.

Bei der Produktentwicklung standen die Wünsche der Profis auf der Baustelle im Vordergrund. Die erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Murexin-Entwicklungsabteilung legten Know-how und Visionsgeist in die Formulierung der Rezepturen, um den hohen Anforderungen der Verarbeiter gerecht zu werden.

„Damit sich ein Produkt für die BEST4YOU Reihe qualifiziert, muss es vier Voraussetzungen erfüllen: Es muss in der Praxis eine maximale Performance aufweisen, eine hohe Arbeitserleichterung bieten, gut zur Umwelt und zur Gesundheit des Verarbeiters sein und über eine überdurchschnittlich gute Qualität in der Zusammensetzung verfügen“, beschreibt Gernot Wagner, Leitung Produktmanagement und Marketing die Ansprüche an die Linie.

Das „X“ aus dem Herzen des Murexin-Schriftzugs steht mit seinen vier Enden für diese Quattro-Eigenschaften. Die Farbcodes sind an die jeweilige Produktsparte angelehnt und erlauben den Zielgruppen wie Bodenleger, Fliesenleger, Beschichter, Abdichter oder Raumausstatter eine rasche Orientierung. Speziell entwickelte Symbole in Wabenform auf den Gebinden dargestellt, zeigen die Einsatzbereiche der Produkte an.

„Mit dieser Produktlinie wollen wir am Markt noch stärker als bisher unsere Kompetenz unter Beweis stellen. Die Verarbeiter kennen uns als zuverlässigen Partner vom Objektbereich, über das Tagesgeschäft bis hin zu Spezialaufträgen. Mit einem BEST4YOU Produkt kann der Profi darauf vertrauen, das beste Ergebnis unter Einsatz von minimaler Kraft, wenig Zeit, mit optimalen Verarbeitungseigenschaften und in Topqualität zu erzielen“, so Peter Reischer, Vertriebsleitung Murexin GmbH.

In den letzten neun Jahrzehnten ist Murexin GmbH zu einem international agierenden Unternehmen gewachsen. 400 motivierte und erfahrende Mitarbeiter geben in den Produktionen in Wiener Neustadt, im ungarischen Szekszárd und im slowenischen Puconci ihr Bestes, um den Kunden höchste Qualität und herausragenden Service liefern zu können.

Dabei spielen Forschung und Entwicklung eine wichtige Rolle: Mit innovativen und effizienten Produkten, die nicht älter als fünf Jahre sind, erwirtschaftet das österreichische Traditionsunternehmen etwa ein Drittel seines Umsatzes und ist in vielen Bereichen Marktführer.

Mehr Informationen unter *www.murexin.com/best4you* «

Produkte für den Profi aus Wiener Neustadt.

Bilder © Murexin

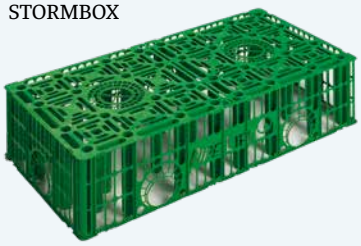
MUREXIN

Effiziente Lösungen für das REGEN WASSER

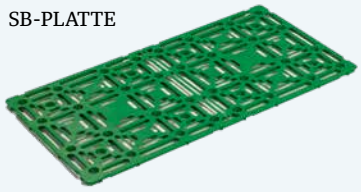
FERTIGMODUL
Bei vielen Einfamilienhäusern reicht für die Versickerung des Oberflächenwassers (Dachflächen plus PKW-Abstellfläche) das sogenannte „Fertigmodul“. Es besteht aus vier STORMBOXen, ist bereits mit Vlies umhüllt und hat einen Anschlussstopfen DN/OD110 eingebaut (für die anzuschließende Rohrleitung, z.B. von der Dachrinne). Bei Bedarf können auch mehrere Fertigmodule kombiniert werden.

Fertigmodul
Abmaße: 120 x 120 x 60 cm (L x B x H)
Volumen: 864 l
SB-FM864

Versickerungsbox
Abmaße: 120 x 60 x 30 cm (L x B x H)
STORMBOX



Grundplatte
SB-PLATTE



Verbindungsclip
SB-CLIP100

Das innovative STORMBOX-System eignet sich hervorragend zum Sammeln und Versickern von Regenwasser. Es ist leicht, einfach zu installieren und benötigt sehr wenig Platz im Vergleich zu Kies oder Schotter. Je nach Anforderung (Wassermenge, Bodenbeschaffenheit, Platzverhältnisse, …) können die Boxen zu unterschiedlich großen Versickerungskörpern zusammengebaut werden.

STORMBOX
Die STORMBOX ist ein sehr robuster und belastbarer Versickerungskörper aus hochwertigem Kunststoff. Bei der Verlegung wird zunächst Vlies in der Baugrube ausgelegt. Darauf werden als erste Lage die Grundplatten gelegt. Auf diese Grundplatten werden dann die STORMBOXen gesteckt und untereinander mit Clips verbunden. Der fertige Versickerungskörper wird zuletzt komplett mit Vlies umhüllt, um ein Eindringen von Feinteilen aus dem anstehenden Boden zu verhindern.
Um Verschmutzungen in der Versickerungsanlage zu verhindern, muss das Wasser vorher in geeigneten Schächten gereinigt werden.
Weitere Informationen: www.*pipelife.at* «

PIPELIFE

Bilder © Pipelife

FEUER
& Flamme

Mal ehrlich, wer träumt nicht davon: Wenn es draußen schon dunkel ist, drinnen den tanzenden Flammen im Kamin zuzuschauen. Sich nach einem Winterspaziergang auf der Ofenbank eines Kachelofens aufzuwärmen. Oder während der Übergangszeit noch schnell mit einem Kaminofen für eine warme Stube zu sorgen. Es gibt viele Gründe, die für die Errichtung einer Feuerstelle in den eigenen vier Wänden sprechen.

Der Dauerbrenner. Gerade Kachelöfen sind bis heute zu einem guten Teil Handarbeit, auch wenn sich ihr Erscheinungsbild in den vergangenen 800 Jahren – denn so lange gibt es sie schon – ziemlich deutlich verändert hat. Die Kachel ist ein eigenes kleines Kunstwerk, das immer noch per Hand gemacht wird: Stück für Stück geformt, bemalt, gefärbt, gebrannt. In den vergangenen Jahren wurde das Design des Kachelofens allerdings immer puristischer. Die Tendenz geht in Richtung verputzte Flächen, großformatige Keramik und Naturstein, gerne auch mit Sichtfenster. Aber auch funktional ist der Kachelofen mit der Zeit gegangen. Die modernen Modelle eignen sich sogar für Niedrigenergie- und Passivhäuser. Das Besondere am Kachelofen ist, dass er, einmal angeheizt, über eine längere Zeitspanne eine besonders angenehme Strahlungswärme abgibt.

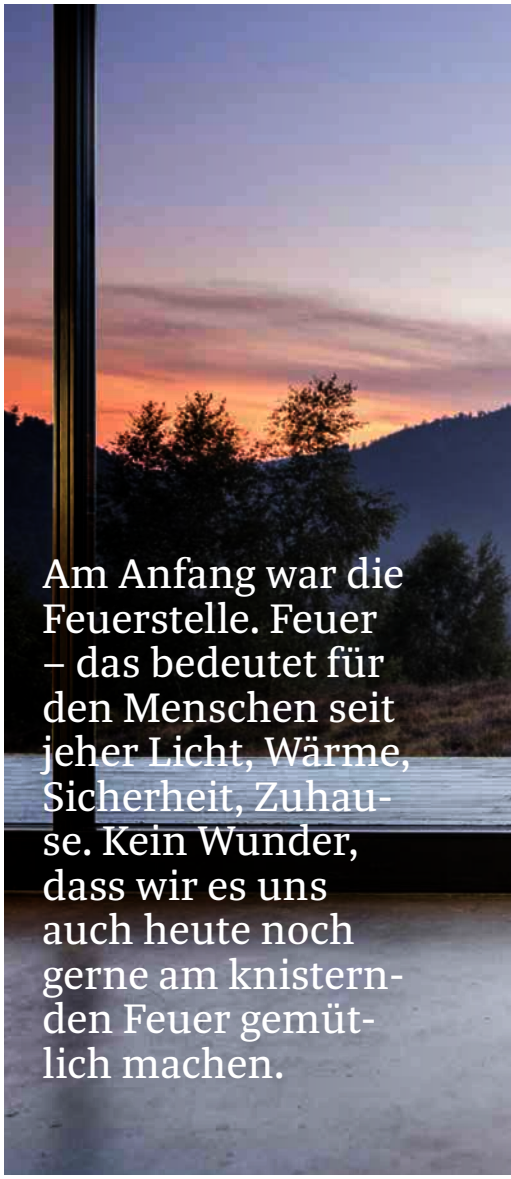
Ein Kachelofen kann grundsätzlich auch nachträglich eingebaut werden. Wichtig ist dabei, dass ein Rauchfang vorhanden ist, wobei auch dafür in manchen Fällen ein nachträglicher Einbau möglich ist.

Für den Kachelofen sind einige wichtige Kriterien entscheidend: Er entfacht seine optimale Wirkung bei einer möglichst zentralen Positionierung im Gebäude. Der Kachelofen benötigt durch seine Masse von im Regelfall mehr als einer Tonne einen statisch stabilen Aufstellungsort. In der heutigen Zeit ist es durch die luftdichte Bauweise von Gebäuden meist erforderlich, für die direkte Versorgung des Kachelofens mit Verbrennungsluft zu sorgen. Für die optimale Planung eines Kachelofens, gerade auch beim nachträglichen Einbau, ist die frühzeitige Kontaktaufnahme des Bauherrn mit einem Hafnermeister erforderlich, der gemeinsam mit dem Bauherrn die optimale Lösung finden wird.

Alter Schwede. Der Kaminofen, auch bekannt als Schwedenofen, ist ein vorgefertigter Metallofen mit Glasscheibe, der zwar rasch Wärme abgibt, aber auch ziemlich schnell wieder auskühlt, weshalb man regelmäßig nachlegen muss.

Feuerschein. Der Kachelkamin oder Heizkamin vereint einige Elemente der verschiedenen Ofenmodelle. Er wird wie der Kachelofen vom Hafner gesetzt. Dank einer großen Glasscheibe, die sogar um die Ecke gehen kann, wird das flackernde Feuer sichtbar.

Heizen und Kochen. Richtig spannend wird es dann, wenn noch ein Holzherd mit ins Spiel kommt. Dann kann man nämlich kochen, heizen, braten, backen, durchheizen in einem Kachelofen und Brauchwasser aufbereiten. Gerade in Krisenzeiten ist der Gedanke, in Bezug auf Heizen und Kochen unabhängig zu sein, doch sehr verlockend! «



Bilder © Adobe Stock

WÄRME UND WOHNLICHKEIT – DIE FEUERSTELLE PERFEKT IN SZENE GESETZT.

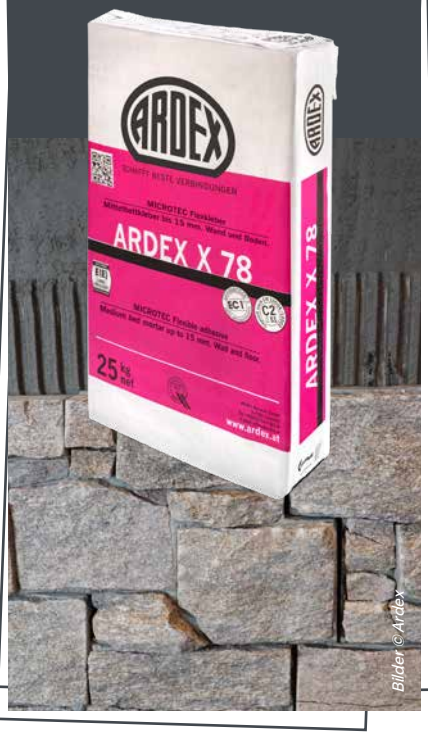
Ein Kachelofen sieht nicht nur schön aus, er verbreitet auch eine besonders angenehme Wärme.

TIPP VOM PROFI

Einfach. EinfachER.

- 4 Stunden Verarbeitungszeit
- speziell für Großformate
- einfaches Handling

www.ardex.at



Bilder © Ardex

Das Flackern und Knistern des Feuers bringt ein besonders heimeliges Wohnfeeling ins Zuhause.

Die Porotherm W.i Planziegel von Wienerberger haben die Wärmedämmung in Form von Mineralwolle bereits integriert.

Bauen ohne zusätzliche WÄRMEDÄMMUNG

Klima- und Umweltschutz sind überaus wichtig. Um den CO2-Ausstoß weltweit nachhaltig zu verringern, muss jeder Einzelne dazu beitragen und selbst seinen Energieverbrauch senken. Die größten Einsparungen erzielt man durch den Neubau mit ausgeklügelter Haus- und Heiztechnik.

Der Porotherm W.i Plan, eine innovative Verbindung von gebranntem Ton und hochwertiger mineralischer Dämmung, eignet sich optimal für Außenwände von ökologischen Niedrigenergie-, Passiv- und Sonnenhäusern. Neu in der Porotherm W.i Familie ist österreichs erster Klima positiv produzierter Wandziegel – der PTH 38 W.i EFH Plan, welcher besonders für Einfamilienhäuser geeignet ist.

Integrierter Wärmeschutz

Mit Porotherm W.i Ziegeln errichtete Außenwände kommen ganz ohne zusätzliche außenliegende Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) aus. Den optimalen Wärmeschutz garantiert die innenliegende Mineralwolle.

Optimaler Wärmeschutz

Porotherm W.i Ziegel werden getrocknet, gebrannt und bei der Lagerung und beim Transport vor Feuchte geschützt. Grundsätzlich weisen Ziegel die geringste Restfeuchte aller mineralischen Baustoffe auf. Eine massive Ziegelwand garantiert deshalb von Anfang an den höchsten Wärmeschutz.

Wände aus Ziegel regulieren das Raumklima und verfügen über sehr gute schalldämmende Eigenschaften. Je massiver die Wand ist, umso besser sind die Dämmeigenschaften und die Wärmespeicherfähigkeit. So sorgen Porotherm Ziegel für wohngesundes Leben für Generationen. «

Porotherm 38 W.i EFH Plan

Porotherm 44 W.i Plan

Porotherm 50 W.i Plan

Bilder © Wienerberger Österreich

PCI BARRASEAL TURBO

Das bitumenfreie Multitalent zum Abdichten von erdberührten Bauteilen punktet mit maximaler Haftsicherheit und einfacher Verarbeitung.

www.pci.at/de/produkte/pci-barraseal-turbo/

BMI BRAMAC PHOTO-VOLTAIK PREMIUM-SYSTEM

Hochwertige Indachlösung mit exzellenter Optik, vollkommen geradliniges, harmonisches Deckbild

bmigroup.com/at

MUREXIN HYBRID KLEBER HX 1

Der HX 1 vereint geschmeidiges Verarbeiten mit höchster Standfestigkeit. Kein Abrutschen/Einsinken von großem Verlegegut.

www.murexin.at

TONDACH VINTAGE ENGOBE WEISS-GRAU ANTIK

Jetzt kostenlos: Musterziegel für Ihr Dach bestellen unter

www.musterziegel.at

Must HAVES

Für drinnen & draußen und für jeden Bedarf das Richtige.

BAUMIT RECYCLING BETON B20

100 % recycelte Betonbruchkörnung für Betonierarbeiten in Haus und Garten. Made in Austria.

www.baumit.com

WEBER.TEC 932 BODENDICHTSPACHTEL

Schnelle und wasserdichte Bodensanierung von WEBER Terranova – die ideale Lösung bei der Sanierung von Kellerböden.

www.sg-weber.at

Austrotherm bietet für Kunden in ganz Österreich die kostenlose Abholung von XPS-Baustellenverschnitten ab 10 Säcken / 5 Kubikmeter an. Das Service spart Aufwand und Entsorgungskosten für Bauherren und Verarbeiter und schont wertvolle Ressourcen.

www.austrotherm.at/recycling

PIPELIFE REGEN-SINKKASTEN HL600N

Mit Laubfangkorb, Geruchssperre, verstellbarem Drehgelenksanschluss von 0-90°. Geeignet für Regenfallrohre ø 80 - 120 mm

www.pipelife.at

Bilder © PCI, BMI Bramac, Murexin, Wienerberger Österreich, Baumit, Saint-Gobain Austria, Austrotherm, Pipelife

Für die optimale
ABDICHTUNG
des Duschbereiches

ARDEX AM 100
Ausgleichsmörtel

Mit ARDEX AM 100 lassen sich Wand- und Bodenflächen in dünnen und dicken Schichten hervorragend ausgleichen und ausbessern. Es können Gefälleausgleichsschichten hergestellt werden, und auch das Ausbessern von Bodenflächen zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen im Innen- und Außenbereich ist kein Problem mehr.

- vielseitig einsetzbar
- spannungsarm
- leichte Verarbeitung
- für Schichtdicken bis 50 mm
- schnelle Verlegereife für Fliesenbeläge
- wasser- und wetterfest
- filz- und glättbar

ARDEX X 78
MICROTEC Flexkleber

Zum Verlegen von Fliesen aus Steinzeug und Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerksteinplatten im Innen- und Außenbereich.

- wasserfest, frostbeständig, flexibel
- Sicherheit durch Faserverstärkung; Scherspannungen werden kompensiert, Haftfestigkeiten werden verbessert, Verformungskräfte werden reduziert
- hohe Ergiebigkeit
- leichte Verarbeitung
- im Mittelbett bis 15 mm einsetzbar
- vollsatte Einbettung ohne Fließbettverhalten
- ausblühungsfrei durch spezielle Additive

ARDEX G 10
PREMIUM Flex-Fugenmörtel

Zum Verfugen von Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Glasfliesen, Natur- und Betonwerksteinplatten und Mosaik aus Glas, Porzellan und Keramik.

- für den Innen- und Außenbereich
- erhöhte Farbstabilität
- für Fugenbreiten von 1 – 10 mm
- schnell erhärtend und belastbar
- gute Flankenhaftung
- leicht einzufugen mit langem Waschfenster
- wasser- und schmutzabweisende Eigenschaften
- in 17 Farben erhältlich

Bilder © Ardex

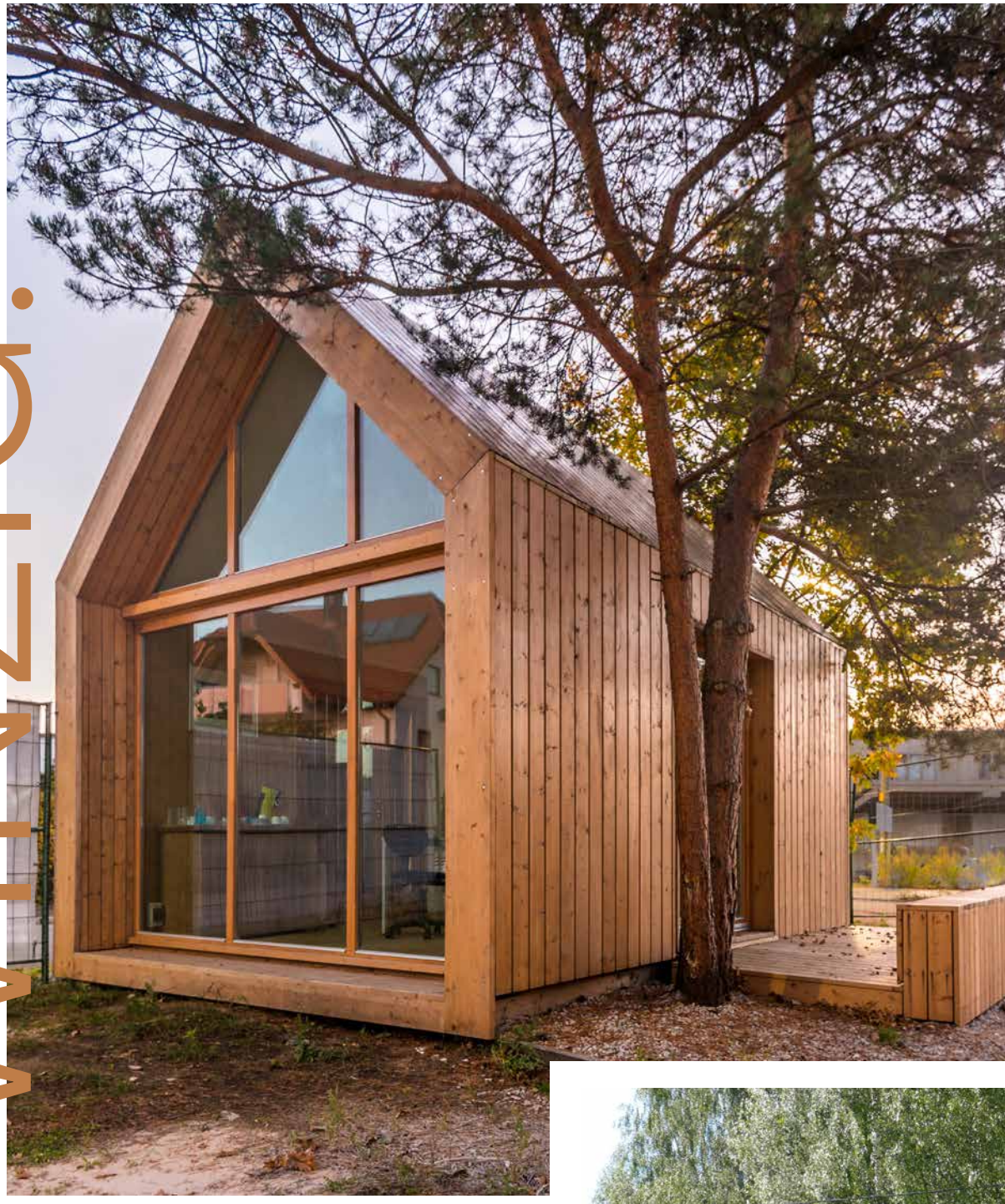
Verbundabdichtung PLUS

VA+ Verbundabdichtung plus

1. Der Untergrund muss für die Verlegung geeignet, trocken, tragfähig und frei von Staub und Trennmitteln sein. Ausgleichsarbeiten können mit ARDEX AM 100 Ausgleichsmörtel erfolgen.
2. Einbetten des TRICOM Dichtsets mit ARDEX 8+9L Dichtmasse
3. Verkleben der Dichtbahn ARDEX SK 100 W mit ARDEX 8+9L Dichtmasse und Dichtkleber (Stöße der Dichtbahn mind. 5 cm überlappen)
4. Anbringen des Schnittschutzbandes ARDEX SK 4 Protect in allen erforderlichen Bereichen.
5. Die Verklebung der Fliesen erfolgt an der Wand z.B. mit ARDEX X 77 und am Boden mit ARDEX X 78
6. Die Verfugung erfolgt je nach Beanspruchung mit ARDEX RG 12 und/oder ARDEX G 10.
7. Die elastische Verfugung wird bei Keramik mit ARDEX SE bzw. bei Naturstein mit ARDEX ST ausgeführt.

Produktspezifikationen gemäß EAD 030436-00-0503 (vormals ETAG 022-2) und EN 14891

WINZIG!



Klein ist das neue Groß: Ausgehend von den USA ist der Trend zu Kleinwohnhäusern nun auch in Österreich angekommen. Vom Luxus der Reduktion und dem Abenteuer auf Mini.

Bilder © Adobe Stock

STYLISH WOHNEN AUF MINIMALER GRUNDFLÄCHE. KLEINSTHÄUSER LIEGEN IM TREND.

Downsizing und Minimalismus: In den vergangenen Jahren hat sich die Idee, nur das Nötigste zu besitzen, verbreitet. Da überrascht es nicht, dass alternative Wohnformen, die weniger kosten und wenig Platz brauchen, sich immer größerer Beliebtheit erfreuen.

Es gibt gute Gründe dafür die Wohnfläche gering zu halten. Für die einen ist der ökologische Gedanke ausschlaggebend, andere reduzieren den Wohnraum bewusst auf das Wesentliche. Für manche ist ein Minihaus eine finanzielle Notwendigkeit. Viele schätzen aber die Möglichkeit, ihr Zuhause an einen anderen Standort verlegen zu können.

Miniformat. Als Tiny Houses gelten Eigenheime mit maximal 40 bis 50 Quadratmetern. Die Interessenten für den beengten Wohnstil: Ältere Personen, die eine kleine Wohnlösung suchen, sowie Singles und junge Paare, die den Wunsch nach Natur und einfacherer Lebensweise verspüren. Mit Aussteiger-Image hat die Tiny House-Bewegung nichts zu tun – denn auch wenn viele der Kleinsthäuser grundsätzlich mobil sind, geht es um fixe Ersatzlösungen für einen Wohnbereich.

Platz & Geld sparen. Mit cleveren Grundrissen und Stauraumlösungen lässt sich im Tiny House individueller Wohnkomfort schaffen. Multifunktionale Möbel, Spezialanfertigungen und eine geschickte Raumnutzung ersetzen einen ausschweifenden Einrichtungsstil – da wird ein Sofa im Handumdrehen zum Bett umfunktioniert, eine Konsole kann zu einem Esstisch für acht Personen ausgezogen werden. Eines darf aber nicht vergessen werden: Auch ein Minihaus hat seinen Preis. Je nach Anbieter, Größe und Ausstattung muss man ungefähr zwischen EUR 50.000,- und EUR 160.000,- für ein schlüsselfertiges Eigenheim im Kleinformat kalkulieren. Das ist zwar um einiges weniger als für ein Haus in Normalgröße, doch nichts für ganz kleine Geldbörsen. Häuslbauer-Tipp für große und kleine Bauvorhaben: Wer handwerklich begabt ist, kann mit Muskelkraft Geld sparen. Zeit und persönliches Know-how sollten dabei nicht unterschätzt werden.

Rechtliche Grauzone. Der Weg zum eigenen Mini-Wohntraum ist nicht ganz unkompliziert. Denn ausdrücklich für Tiny Houses ausgewiesene Grundstücke gibt es in Österreich derzeit nur vereinzelt. Vor allem die Widmung ist immer wieder ein Thema. Viele Behörden haben nämlich noch nie etwas von Tiny Houses oder Häusern auf Rädern gehört.

Zwei Tipps zum Schluss: 1. Nichts überstürzen! Um in einem Mikrohaus auf Dauer glücklich zu werden, muss man sich von viel Ballast befreien – das braucht Zeit. 2. Eine gute, individuelle Planung ist unerlässlich. Wer sich verkleinern will, sollte schon am Beginn der Planung ganz genau wissen, worauf er nicht verzichten kann. «

Die smarte DACHBODEN TREPPE

Die Klimatec 160 Smart ist schlank und voll beeindruckender Technik und Eleganz.

Was die Klimatec von Wippro so smart macht, ist ihr schlanker Aufbau, der sie perfekt für Deckenstärken von bis zu 35 cm macht. Damit eignet sie sich für gut gedämmte Holzdecken und Passivhäuser. Bei der Ausführung als Flachdachausstieg gelangt man so auch auf sein begrüntes Dach für Urban Gardening, den Check der Solaranlage, oder einfach zum Liegestuhl, der schon wartet. Jeder Dachboden und jedes Flachdach sind damit smart erreichbar.

Die Dachbodentreppe ist voll Technik. Drei hochwertige Dichtungsebenen schließen den Unterdeckel zum Rahmen luftdicht ab. Die Treppe ist nach Luftdichtheitsklasse 4 geprüft – besser geht's nicht. Das ist bei den gut isolierten Häusern, wie sie heute gebaut werden, auch notwendig.
Weil warme Luft aufsteigt, trifft sie auf die Luke der Dachbodentreppe. Und dort ist Endstation, die Treppe schließt luftdicht ab. Um die Treppe auch luftdicht an die Gebäudehülle anzuschließen, empfiehlt Wippro das Luftdichte-Set für den optimalen Einbau.

Wippro hat bei der Konstruktion der Treppe an Sicherheit und Eleganz gedacht. Die Dachbodentreppe scheint sich fugenlos in die Decke einzufügen. Beim Öffnen wirkt sie schwerelos, da ein langer Handlauf die herunterfahrende Treppe abfedert und sie sanft herunterschweben lässt. Die breiten und tiefen Trittstufen sind rutschfest ausgeführt. Die exzellente Kugellagerführung, der mit einer Feder versehene Handlauf, die stabilen Metallstufen – all das sind Qualitätsmerkmale von Wippro. Schließlich geht es den Wipplingers seit 1955 darum, Treppen für Generationen zu bauen.

Wer die Klimatec 160 haben möchte, muss aber kein Passivhaus rundherum bauen. Die Lukenverkleidung ist variabel und für jede Deckenstärke geeignet. «

Bilder © Wippro

Perfekte fugenlose Optik

16 cm Wärmedämmung im Unterdeckel

Herausragender Wärmeschutz – Klimatec 160

DAS KELLER RUNDUM PAKET

Einerseits sorgt die Dämmung von ISOVER und andererseits der Boden von WEBER Terranova für einen Keller, den man gerne nutzt.

Die schnelle und wasserdichte Bodensanierung weber.tec 932 ist die ideale Lösung bei der Sanierung von Kellerböden.
Weber.tec 932 von Weber Terranova aus dem Hause Saint-Gobain Austria ist eine neue, selbstverlaufende Spachtelmasse für die Bodensanierung. Sie ist gleichzeitig eine zuverlässige Abdichtung als auch eine Egalisierung mit kurzen Ausführungszeiten und wenigen Arbeitsgängen.
So ist eine Kellerbodensanierung innerhalb eines Tages möglich.

Für einen Keller, den Sie gerne nutzen!
Denn häufig findet man in Kellerräumen statt des gewünschten Stauraums feuchte, unebene und undichte Böden. Herkömmliche Lösungen sind zumeist sehr aufwendig. Sie beinhalten viele Arbeitsgänge und sind vor allem kraftaufwendig, zeitintensiv und damit teuer.

ISOVER SAINT-GOBAIN

weber SAINT-GOBAIN

weber.tec 932 als Lösung für typische Herausforderungen bei der Sanierung von Kellerböden, wie:
- aufsteigende Feuchtigkeit
- minderfeste Böden
- Unebenheiten und Schieflagen
- geringe Aufbauhöhen

Die ISOVER Topdec Garagen- und Kellerdeckendämmung macht das Paket komplett. Die glasvlieskaschierten Steinwolle-Platten mit verschiedenen Sichtflächen sind die schnelle und moderne Lösung für die Innendämmung von Keller- und Garagendecken – für mehr Komfort und höchste optische Ansprüche.

Die Vorteile:
- alle Plattendicken bis 22 cm klebbar
- kein problematisches Vorbohren
- keine Hinterströmung des Dämmstoffes
- sauberes Verlegebild «

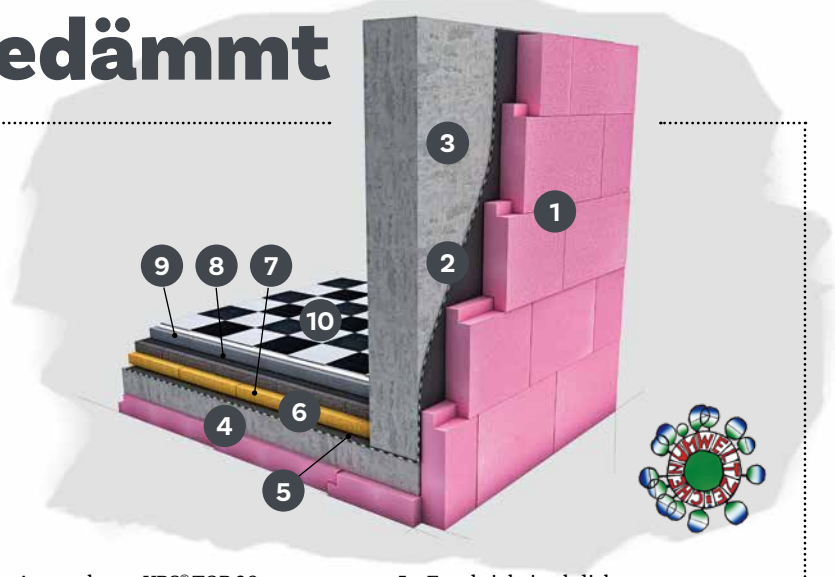
Bilder © Saint-Gobain Austria

Damit wird der KELLER gedämmt

Ein Kinder-Spielzimmer, ein Hobbyraum oder eine Wellness-Oase – all das kann im Keller seinen Platz finden. Voraussetzung ist allerdings, dass die Räume ausreichend gedämmt sind.

Dabei dämmt man nicht nur die Kelleraußenwände, sondern auch unter der Bodenplatte – mit einem Dämmstoff, der nicht nur wasserabweisend ist, sondern auch hohem Druck standhält.

Der österreichische Hersteller Austrotherm bietet hier mit den rosafarbenen XPS-Dämmplatten eine bewährte Lösung. Dank der geschlossenen Struktur hält Austrotherm XPS® dem feuchten Erdreich und Grundwasser problemlos stand – und das für Jahrzehnte.



1. Austrotherm XPS® TOP 30
   - Austrotherm XPS® TOP 50
   - Austrotherm XPS® TOP 70
   - Austrotherm XPS® PLUS 30 und Premium 30 – besserer Dämmwert
2. Feuchtigkeitsabdichtung (vertikal)
3. Kellermauerwerk
4. Bodenplatte
5. Feuchtigkeitsabdichtung (horizontal)
6. Austrotherm Resolution® Boden Dämmplatte
7. Austrotherm EPS® T 650-PLUS Trittschalldämmplatte
8. Trennschicht
9. Estrich
10. Keramischer Belag

Bilder © Austrotherm

Welche Arten von XPS-Dämmstoffen gibt es?*

	Austrotherm XPS® TOP 30	Austrotherm XPS® TOP 50	Austrotherm XPS® TOP 70	Austrotherm XPS® PLUS 30
Druckfestigkeit	Hohe	Höhere	Höchste	Hohe
Oberfläche	Glatt	Glatt	Glatt	Glatt
Wärmedämmung	Gut	Gut	Gut	Besser

**Diese Übersicht zeigt einen Vergleich und eine interne Einordnung der Austrotherm Produkte.*

Das rosa Austrotherm XPS® ist die optimale Dämmung für erdberührte Bauteile, da die Dämmung die hohen Belastungen durch Druck und Wasser aushält.

Austrotherm Recycling Service

Kostenlos & klimaneutral

Austrotherm bietet für Kunden in ganz Österreich die kostenlose Abholung von XPS-Baustellenverschnitten ab 10 Säcken / 5 Kubikmeter an. Das Service spart Aufwand und Entsorgungskosten für Bauherren und Verarbeiter und schont wertvolle Ressourcen.

https://www.austrotherm.at/recycling

Austrotherm XPS® Premium 30	**Austrotherm XPS® TOP P**
Hohe	Hohe
Glatt	Geprägt
Am besten	Gut

Austrotherm Fundamentplatten-Dämmsystem: Die Fundamentplatte wird von unten gedämmt.

Ökologischer wohnen mit der Kraft der SONNE

sonnenhaus
Das Energiekonzept der Zukunft

Über unseren Köpfen schwebt ein mächtiges Kraftwerk, das uns mit beinahe grenzenloser Energie versorgt. Sonnenhäuser nutzen diese Energie, um auf ökologische und kostensparende Weise ihre Bewohner und Bewohnerinnen mit Wärme und Strom zu versorgen.

Diese Niedrigstenergiegebäude gewinnen mithilfe von Solaranlagen mehr als die Hälfte der Wärme selbst, die jährlich für Raumheizung und Warmwasser benötigt wird. Neben hoher Effizienz und hervorragenden CO_2-Emissionswerten wird der Grundstein für ein (teil-)autarkes Gebäude gelegt.

Der monolithische Ziegel als Basis. Wer heute sein Haus energieeffizient baut, kann nicht nur Kosten fürs Heizen sparen. Er tut auch etwas gegen Erderwärmung und Klimawandel. Der Schlüssel dazu ist die richtige Kombination von Gebäudehülle – als Niedrigenergiehaus –, Haus- und Heiztechnik sowie der verstärkte Einsatz erneuerbarer Energieträger – vor allem Sonnenenergie. Ziegel als einschalige Außenwand ohne zusätzliche außenliegende Wärmedämmverbundsysteme bildet die Basis.
Je weniger Wärme die Gebäudehülle ins Freie lässt, desto besser wird die Energiebilanz. Außerdem ist durch massive Ziegelwände eine enorm gute Wärmespeicherfähigkeit des Gebäudes gegeben – die Innenräume sind so im Sommer vor Überhitzung geschützt und im Winter angenehm warm.

Technologischer Fortschritt. In den vergangenen Jahren hat sich bei der Nutzbarkeit von Sonnenenergie und der Energiespeicherung eine rasante Entwicklung vollzogen. Durch technologische Fortschritte ergeben sich innovative und attraktive Lösungen, die Gebäude ökologischer und ökonomischer gestalten. Attraktiv ist die Kombination, wie sie von modernen Sonnenhäusern genutzt wird: Solarthermie zur Wärmegewinnung und Photovoltaik zur Stromerzeugung im eignen Haus.

Der Aufbau eines Sonnenhauses. Grundlage ist ein Niedrigstenergiehaus mit einer sehr guten wärmedämmenden Gebäudehülle. Darauf aufbauend sind es fünf Komponenten, aus denen sich ein Sonnenhaus zusammensetzt.
1) Sonnenkollektoren bringen die Wärme der Sonne in den hydraulischen Kreislauf des Hauses.
2) Wassertanks innerhalb der thermischen Gebäudehülle dienen als Solarspeicher und geben die Wärme meist mittels Flächenheizungen in Fußböden und Wänden an den Innenraum ab. So kann die Temperatur in jedem Raum individuell gesteuert werden. Die Solarspeicher können die gewonnene Wärme über mehrere Wochen, im Extremfall bis zu einer Heizperiode lang speichern.
3) Ein Restheizsystem sorgt zur Absicherung auch bei langanhaltenden sonnenarmen Perioden oder bei erhöhtem Bedarf während der Wintermonate für angenehme Raumtemperaturen.
4) Photovoltaik-Module erzeugen Strom aus Sonnenenergie, der zur Deckung des Eigenbedarfs im Haus selbst, beispielsweise auch für Smarthome-Infrastruktur und für E-Fahrzeuge genutzt werden kann.
5) Eine Batterie als hauseigener Stromspeicher erhöht die Autarkie des Gebäudes zusätzlich, da auch zu sonnenarmen Zeiten – wie etwa nachts – selbsterzeugter Strom verbraucht werden kann.

Die PV-Anlage am Dach liefert ganzjährig sauberen Strom.

DEN TRAUM VOM EIGENHEIM ERFÜLLEN, DAS OHNE FOSSILE HEIZUNG AUSKOMMT.

Vor allem die laufenden Kosten für Strom und Heizung sind enorm gering.

Vorausschauende Planung. Bei der Verwirklichung eines effizienten Sonnenhauses ist die akkurate und vorausschauende Planung durch Experten das A&O. Denn es sind Besonderheiten zu beachten wie etwa die Wahl eines geeigneten Grundstücks mit ausreichender Sonneneinstrahlung sowie die passende Dimensionierung und Positionierung der Kollektoren und Speicher. So wird sichergestellt, dass das Gebäude ausreichend Wärmeenergie gewinnt und durch Dämmung des Pufferspeichers eine Überhitzung der Räume während der warmen Sommermonate verhindert wird.

Ebenso wichtig ist die finanzielle Planung eines Sonnenhauses. Um die zuverlässige und kostengünstige Energieversorgung durch die Sonne nutzen zu können, müssen beim Bau Mehrkosten, die u. a. von Standort, Klima, Gebäudeform und Dämmung abhängen, getragen werden. Gegenüber eines herkömmlichen Niedrigstenergiehauses kann man von etwa 15 % höheren Investitionskosten ausgehen. Die Amortisationsdauer liegt in einer Größenordnung von 10 bis 20 Jahren. Entsprechend mag es interessant sein, ein Sonnenhaus schrittweise zu realisieren. Beispielsweise können weitere Sonnenkollektoren und PV-Module später ergänzt werden. Mehr denn je ist in diesem Fall vorausschauende Planung das oberste Gebot. «

Wir setzen auf den Baustoff der Zukunft.

ZIEGEL

VERBAND ÖSTERREICHISCHER ZIEGELWERKE

Weitere Informationen unter www.ziegel.at

Bilder © Wienerberger Österreich/Andreas Bruckner

Familien wachsen, Generationen wohnen wieder unter einem Dach oder Wohnträume lassen sich endlich verwirklichen. Es gibt viele Gründe, mehr Platz zu schaffen.

(T)RÄUME schaffen

Und viele Wege führen zu mehr Wohnraum. Anbauen, „aufstocken“ oder vorhandenen Raum adaptieren: Welche dieser Optionen die sinnvollste ist, ist eine individuelle Entscheidung, die nicht nur von persönlichen Wünschen, sondern auch durch bauliche Gegebenheiten beeinflusst wird.

(Dach-)Ausbau. Ist ein ungenützter Dachboden vorhanden, liegt es nahe, ihn auszubauen. Denn so lässt sich oftmals relativ einfach neuer Wohnraum schaffen. Doch es spielen dabei mehrere kritische Faktoren eine gewichtige Rolle: etwa der Zustand des Mauerwerks und der Dachkonstruktion hinsichtlich Tragfähigkeit, Feuchtigkeit und Schimmelbefall, Rissen und anderer Schäden. Sind schon Fenster vorhanden oder müssen neue eingebaut werden? Außerdem stellt sich die Frage der Dämmung. Unter dem Dach wird es im Sommer besonders heiß und im Winter ganz schön kalt.
Der essenziellste Punkt beim Dachausbau betrifft aber die Raumhöhe, die die Nutzbarkeit und Sinnhaftigkeit des Ausbaus maßgebend beeinflusst. Ist sie zu niedrig, kann eine (kostenintensive) Dachanhebung eine Option sein. Ist die Dacheindeckung in die Jahre gekommen, liegt eine Erneuerung im Zuge eines so aufwendigen Eingriffs nahe.

Alternativen mit womöglich geringerem Aufwand können das Teilen großer Räume in kleinere oder auch der Anbau neuer Räume sein. Auch der Umbau vorhandener Flächen ist möglich – wie etwa der einer Terrasse zum Wintergarten.
Egal für welche Variante Sie sich entscheiden, äußere „Grenzen“ wie jene des Grundstücks und geltende Bauvorschriften müssen beachtet und von Beginn an in die Planung einbezogen werden. «

Den ungenützten Dachboden ausbauen und vom Raumgewinn profitieren.

GROSSE RÄUME TEILEN ODER DAS DACH AUSBAUEN – PASSEN SIE IHR ZUHAUSE AN IHRE BEDÜRFNISSE AN.

Bilder © Saint-Gobain Austria; Adobe Stock

TIPP VOM PROFI

RIGIPS Habito und ISOVER ULTIMATE – Das Dreamteam im Trockenbau

Mit dem ISOVER ULTIMATE TF-039 Trennwand-Filz in Kombination mit der RIGIPS Habito Gipsplatte verwandelt sich das Zuhause in ein stabil ausgebautes, sicheres und komfortables Eigenheim. Für mehr Komfort und Sicherheit in den eigenen vier Wänden!

www.rigips.at / www.isover.at

Bilder © Saint-Gobain Austria

DACHAUSBAU

Für behagliches & energiesparendes Wohnen

Mit der Entscheidung über die richtige Dämmstärke legen Sie heute schon Ihre Heizkosten für die nächsten Jahrzehnte fest. Denn mit optimalem Wärmeschutz erzielen Sie sofort hohe Heizkostenersparnis auf Lebensdauer Ihres Hauses.

ISOVER QUATTRO
Als zweite Dämmlage zwischen den Sparren. Schnelle, einfache und fugendichte Montage durch Bahnbreite von 41,5 cm, abgestimmt auf das Rastermaß von 40 cm bei Gipskarton-Metallunterkonstruktionen.

- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λD = 0,038 W/mK
- exzellenter Schallschutz
- sicher, da nicht brennbar, Euroklasse A1
- Breite: 41,5 cm

Vario® KM DUPLEX UV KLIMAMEMBRAN
Sehr robuste, feuchteadaptive Klimamembran mit variablem Dampfwiderstand, mit Spezialvlies verstärkt. Ideal zum Schutz vor Feuchteschäden bei Dächern und Wänden.

- variabler Sd-Wert = 0,3-5,0 m
- hochreißfest dank Vlieskaschierung auf der Rückseite

ISOVER SAINT-GOBAIN

Rigips SAINT-GOBAIN

ISOVER MULTI-KOMBI PASSIVHAUS KLEMMFILZ
Der Passivhaus-Klemmfilz zur Wärme- und Schalldämmung im Dachausbau, im Holzriegelbau, auf der obersten Geschoßdecke und überall, wo höchster Wärmeschutz auf Passivhausniveau gewünscht wird. Der wirtschaftliche Klemmfilz für dauerhaft fugendichte Dämmung.

- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λD = 0,033 W/mK
- Exzellenter Schallschutz
- Sicher, da nicht brennbar, Euroklasse A1
- Breite: 120 cm

RIGIPS FEUERSCHUTZPLATTE
Kartonummantelte Gipsplatte zur Errichtung von Wand- und Deckensystemen bei Anforderungen an den Brandschutz.

Bilder © Saint-Gobain Austria

WOHLFÜHLKLIMA
zu jeder Jahreszeit

Die Knauf Insulation Kompaktbauweise bietet eine hochwertige Dämmlösung für den modernen Dachgeschossausbau und Holzbau. Dieser Innenausbau bietet angenehmes und gesundes Raumklima zu jeder Jahreszeit. An kalten Tagen wird ein rasches Auskühlen der Innenräume verhindert und an heißen Tagen bietet er Schutz vor unangenehmer Überwärmung.

Leicht, stark und biegsam zugleich

Egal ob zwischen den Sparren, Holzstehern oder Deckenbalken gedämmt werden soll, die Dämmplatte MINERAL PLUS bietet die ideale Kombination aus den Vorteilen der Steinwolle und Glaswolle. Mit einem Lambdawert von 0,034 W/mK bietet diese Dämmung eine sehr hohe Wärmedämmleistung. Darüber hinaus ist sie nichtbrennbar und aufgrund des natürlichen Bindemittels ECOSE® Technology angenehm in der Handhabung ohne großes Jucken und Kratzen. Ein besonderer Vorteil liegt auch in der Verarbeitung, denn die Platte lässt sich biegen und durch ihre hohe Rückstellkraft hält sie stabil und kompakt in der Tragkonstruktion. Selbst Reststücke können hier ohne zusätzlichen Aufwand mit eingebaut werden.

Effiziente Dämmung für gesundes Raumklima

MINERAL PLUS Dämmplatten sind mit dem Eurofins Indoor-Air Comfort Zertifikat in Gold für gesunde Raumluft ausgezeichnet. Zum Schutz der Wärmedämmung wird das Knauf Insulation Luftdicht-Dämmsystem LDS mit der Dampfbremsbahn FlexPlus und passenden Klebebändern, Dichtklebern sowie Manschetten fachgerecht verklebt. Als weiterer Systembestandteil kommt die mineralisch gebundene Holzwolle-Dämmplatte Heraklith BM zum Einsatz. Diese langzeitbewährte Ausbauplatte ist ideal zum Verputzen wie z.B. mit Lehmputz. «

KNAUFINSULATION

Bilder © Knauf Insulation

MINERAL PLUS – Dämmplatten mit dem besonderen Plus

- Flexibel in der Anwendung, kompakt in der Konstruktion
- Sehr hohe Wärmedämmleistung: λ_D = 0,034 W/mK
- Nichtbrennbar: Brandverhalten nach Euroklasse A1
- Umweltfreundlich und angenehm in der Handhabung dank dem natürlichen Bindemittel ECOSE® Technology
- Ausgezeichnet mit dem Eurofins Indoor-Air Comfort Zertifikat in Gold für gesunde Raumluft
- Starke Komprimierung spart Ladevolumen und Lagerplatz
- Sehr gute Schalldämmung

TROCKEN ESTRICH

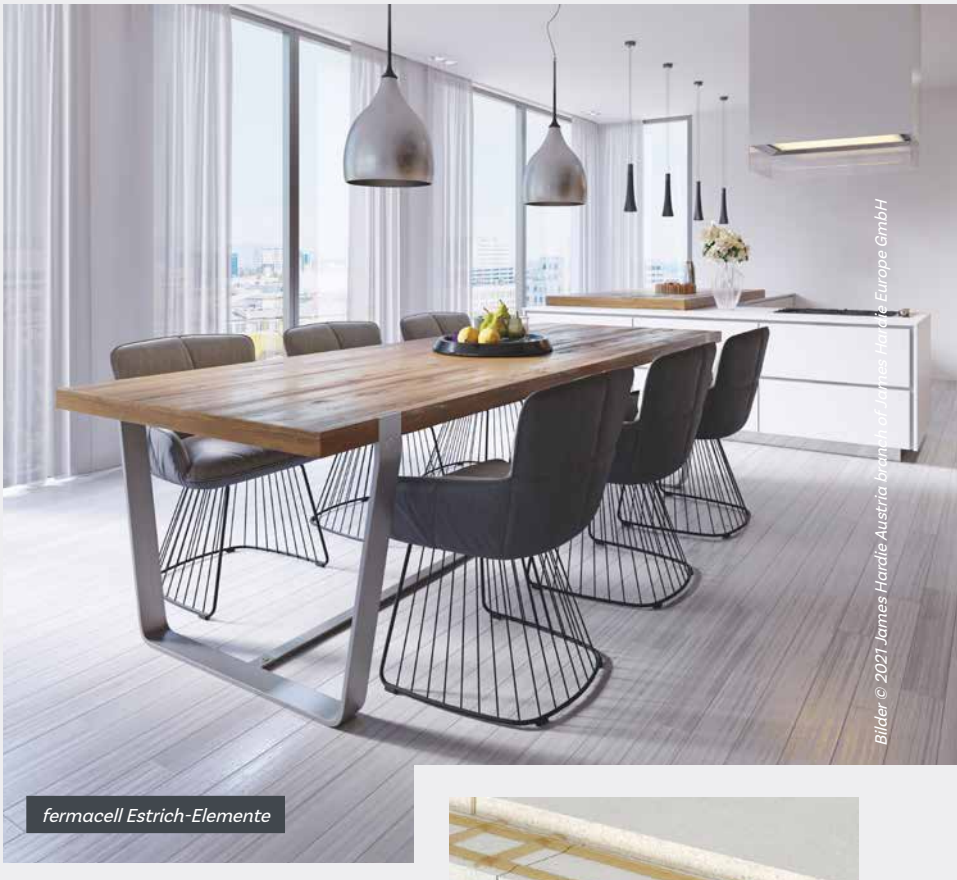
statt Nassestrich

Von Grund auf ideal
Funktionale Leichtbaukonstruktionen haben sich in den letzten Jahren als äußerst flexibel erwiesen und können zeitgemäßen bautechnischen Anforderungen entsprechen – nicht zuletzt im Boden- bzw. Estrichbereich.
fermacell bietet hier innovative Lösungen, die zu einer Bauzeitersparnis führen, eine günstigere Gebäudestatik bewirken, Feuchtigkeitseintrag vorbeugen und einen Komfortverlust verhindern.

Hohes Zukunftspotenzial
Eine praktische Alternative zum zementären Nassestrich, die all die genannten Wünsche vereint, ist der schnell und unkompliziert verlegbare Trockenestrich.

Die Vorteile von fermacell Estrich-Systemen und ihr Zukunftspotenzial liegen auf der Hand:

- Geprüfte Gesamtkonstruktionen erfüllen die vorgegebenen Anforderungen
- Trockene Verlegung, daher keine zusätzliche Baufeuchte und bereits 24 Stunden nach der Verlegung belegereif
- Sehr gute Tritt- und Luftschalleigenschaften sowie Wärmedämmung
- Nahezu alle Bodenbeläge (auch im Sanitärbereich) sind nutzbar
- Umfangreiche Brandschutzlösungen «



fermacell Estrich-Elemente

Bilder © 2021 James Hardie Austria branch of James Hardie Europe GmbH

fermacell Estrich-Systeme mit Brandschutzklassfizierung

Must HAVES

Mit besten Materialien schaffen Sie sich Lebensqualität im Innenraum.

ARDEX R 4 RAPID UNIVERSAL-SCHNELL-SPACHTEL

Reparatur und Finish-Spachtel – Multitalent

DIE NATÜRLICHE EINBLASDÄMMUNG

URSA PureFloc ist ein Recycling-Produkt, welches einen positiven Einfluss auf die Luftqualität in Innenräumen ausübt.

www.die-einblasdämmung.at

FERMACELL TROCKENESTRICH

Lösungen die Bauzeitersparnisse und günstigere Gebäudestatik bewirken, ohne Feuchtigkeitseintrag.

www.fermacell.at/at/boden

RIGIPS HABITO GIPSPLATTE

Massive Trockenbauplatte für flexible, robuste und komfortable Lebensräume – die passende Lösung für jede Anforderung.

www.rigips.at

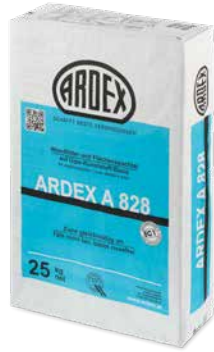
KNAUF READYFIX F1

Gebrauchsfertige Spritz-und Feinspachtelmasse für Wand und Decke im Innenbereich, für händische und maschinelle Verarbeitung.

ISOVER TOPDEC KELLERDECKENDÄMMUNG

Glasvlieskaschierte Steinwolle-Platte als schnelle und moderne Lösung für die Innendämmung von Kellerdecken.

www.isover.at



ARDEX A 828 WANDFÜLLER UND FLÄCHENSPACHTEL

Fugen schließen – Flächen spachteln – saubere Ergebnisse

DÄMMPLATTE MINERAL PLUS KP034

Diese Mineralwolle-Klemmplatte dämmt perfekt (λ_D = 0,034 W/mK), ist nicht brennbar, flexibel beim Einbau und kompakt in der Tragkonstruktion.

www.knaufinsulation.at

Bilder © Ardex, URSA, James Hardie Austria, Saint-Gobain Austria, Knauf, Knauf Insulation

ÖKO

LASSEN SIE DIE NATUR REIN. WENIGER SCHADSTOFFE, MEHR LEBENS-QUALITÄT.

Holzböden: ölen oder wachsen

Kalkputz für lebendige Wandgestaltungen

Über Jahrhunderte haben wir unserer Umwelt viel abverlangt, einen nicht unwesentlichen Teil trug der Gebäudebau bei. Heute ist es wichtiger denn je, auf die richtigen Materialien zu achten und diese auch unter ökologischen Gesichtspunkten auszuwählen – für Umwelt und Gesundheit.

LOGISCH

bauen im Innenraum

Gut für uns, dass es Wege gibt, mehr Natur in unsere Wohnräume zu holen. Denn bestimmte Baustoffe schonen durch ihre umweltfreundlichere Erzeugung und gute Recycelbarkeit den Planeten und verbessern dank gesundheitsfördernder Eigenschaften die Lebensqualität.

Ökologisch verputzt. Für Innenwände gibt es eine große Auswahl ökologischer Baustoffe: Mineralischer Putz kommt ohne Lösungsmittel und Konservierungsstoffe aus, seine Luftdurchlässigkeit fördert das Raumklima, er ist pflegeleicht und schimmelabweisend. Genauso wie Tadelakt – dieser geruchsneutralisierende marokkanische Kalkputz eignet sich hervorragend auf rauen, alkalischen Fundamenten, ist langlebig, keimfrei und ein Blickfang. Ähnlich verhält es sich mit Kalkputz, der keimfrei sowie schimmel- und algenabweisend wirkt. Kalkputz ist schadstoffneutralisierend und vielfältig gestaltbar. Eine Wohltat für unser Raumklima ist Lehmputz. Er wirkt feuchtigkeitsregulierend und schadstoffabsorbierend, ist luftdurchlässig und eignet sich auf fast allen Fundamenten.

Alternativ bieten sich schimmelabweisende und entkeimende Kalkfarben an, die eine geringe Geruchsbelästigung aufweisen. Die ideale Lösung für Allergiker.

Lange schienen Tapeten ein Relikt alter Tage, doch Naturfasern bringen sie zurück in die Moderne. Weichmacherfreie Tapeten aus Kork-, Gras-, Holz- oder anderen Naturfasern geben ein elegantes Bild ab, kaschieren Risse, sind atmungsaktiv und wirken lärm- und wärmeisolierend.

Am Boden bleiben. Auch am Boden ist Kork lärm- und wärmeisolierend. Korkböden sind darüber hinaus strapazierbar, antistatisch, wenig entzündlich und leicht zu pflegen, etwa mit geruchsneutralisierendem und antibakteriellem Bienenwachs. Dieses eignet sich auch für die nachhaltige Pflege von Holzböden und anderen Holzoberflächen. Eine ebenso umweltverträgliche Art, Holzoberflächen zu pflegen und zu versiegeln, ist Holzöl. Durch seine Diffusionsoffenheit kann das Holz atmen, zudem wirkt das Öl antibakteriell und keimfrei. «

Natürlicher Lehmputz

Bilder © Adobe Stock

Die neue RAUMLUFT QUALITÄT

Geschlossene Räume stellen uns vor eine besondere Herausforderung, wenn es um gesunde Raumluft geht. Das liegt unter anderem daran, dass sich die Luft immer stärker mit Aerosolen anreichert. Diese sind potenzielle Träger von Viren und Bakterien, welche wir aus – und auch wieder einatmen – doch hier kommt Baumit IonitColor ins Spiel.

baumit.com

Baumit IonitColor Wandfarbe in Kombination mit der Spachtelmasse Baumit Ionit Fino (pulverförmig) oder Baumit Ionit Finish (pastös).

Eine Wandfarbe wie ein Luftreiniger

2021 konnte eine Vergleichsstudie beweisen, dass Baumit IonitColor nicht nur Feinstaub und Pollen bindet, sondern auch die Konzentration von Aerosolen verringert: Baumit IonitColor reduziert in nur 90 Minuten die Aerosolbelastung im Innenraum um bis zu 60 %.

Minuten bis zu Stunden in der Raumluft

Große Tröpfchen, die zum Beispiel durch Niesen oder Husten entstehen, fallen rascher zu Boden. Die Gefahr, sich anzustecken, kann durch das Einhalten eines entsprechenden Abstandes relativ gering gehalten werden.
Die Flüssigkeitspartikel, die beim normalen Atmen oder Sprechen entstehen, sind jedoch so klein, dass sie bis zu Stunden in der Raumluft schweben können. Enthalten diese sogenannten Aerosole Viren oder Bakterien, ist die Chance groß, dass sie in unsere Atemwege gelangen.

Perfekte Funktion im System

Damit IonitColor seine Wirkung ideal entfalten kann, wird eine Raumluftfeuchtigkeit von 40-60 % benötigt.
Gerade in Gebäuden aus Beton oder in Trockenbauweise mangelt es oft an einer feuchtigkeitsausgleichenden Putzschicht. Ist die notwendige Raumluftfeuchtigkeit nicht gegeben, schaffen die pastöse Spachtelmasse IonitFinish bzw. die pulverförmige Spachtelmasse Baumit IonitFino durch ihre feuchtigkeitsregulierende Funktion die Voraussetzung für eine perfekte Funktion von Baumit IonitColor. «

Baumit. Ideen mit Zukunft.

Bilder © Baumit

WÄNDE

glätten & spachteln

ARDEX R4 RAPID

Universal-Schnellspachtel

Die weiße, zementgebundene Reparaturspachtel ist ideal geeignet zum Spachteln auf Wand-, Decken- und Bodenflächen im Innen- und Außenbereich mit Finish-Charakter.
ARDEX R4 RAPID haftet hervorragend auf allen üblichen Bauuntergründen, ohne Anwendung eines Voranstrichs.

- auf nahezu allen Untergründen ohne Grundierung einsetzbar
- speziell geeignet für den dünnschichtigen Auftrag / Finish-Spachtel
- leichte Verarbeitung
- ansatzlos auf Null ausziehbar
- nach 45 - 60 Minuten überarbeitbar
- sehr glatte und feste Oberfläche

ARDEX RF

Kartuschenspachtel

ARDEX RF ist eine gebrauchsfertige, einkomponentige Leichtspachtelmasse auf Acryldispersionbasis. Das Produkt eignet sich hervorragend zum Ausbessern von Rissen, Löchern in Betonflächen, Putz und Leichtbauwänden.

- innen und außen, Wand und Decke
- schwundfrei, bis 12 mm einlagige Schichtdicke
- überstreichbar
- flexibel
- lösemittelfrei
- schleifbar
- auf vielen Untergründen einsetzbar

Bilder © Ardex

SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

TROCKEN BAUER

im Diamantrausch

Die hervorragenden Eigenschaften der Knauf Diamant:

Höhere Stabilität
Harte Schläge oder hohe Belastungen steckt die Ausbauplatte Diamant einfach weg. Die Hartgipsplatte verfügt über eine besonders hohe Oberflächenhärte und Festigkeit.

Besserer Lärmschutz
Trockenausbau mit der Knauf Ausbauplatte Diamant erhöht den Schallschutz im Vergleich zu Standardlösungen. Das Ergebnis ist besser als manch eine Massivkonstruktion.

Längerer Brandschutz
Im Brandfall zählt jede Sekunde. Bei einlagig beplankten Metallständerwänden erzielt die Ausbauplatte Diamant bereits die Feuerwiderstandsklasse EI30. Zweilagig beplankt sogar EI90. Das sorgt für deutlich mehr Sicherheit.

Mehr Widerstand gegen Feuchtigkeit
Die Knauf Ausbauplatte Diamant ist imprägniert und hat einen besonders harten Spezialgipskern. Daher ist sie bestens für Feuchträume geeignet.

Kein Wunder bei einer Platte die alles kann! Überzeugende Schall- und Brandschutzeigenschaften, extreme Belastbarkeit sowie ihr breites Einsatzspektrum machen die Knauf Ausbauplatte Diamant zum Multitalent im hochwertigen Innenausbau.

Die Diamant Hartgipsplatte im Überblick:
- Nichtbrennbar
- Größere Wandhöhen durch hohe Festigkeit
- Besserer Schallschutz
- Imprägniert für reduzierte Wasseraufnahme
- Hochwertige Gipsplatte mit optimalem Preis-Leistungs-Verhältnis

Erfüllt schon heute die Anforderungen von morgen
Die Knauf Ausbauplatte Diamant hat eine besondere Oberfläche und ist trotz des Hartgipskerns dennoch leicht zu bearbeiten.
Einfacher Zuschnitt durch Ritzen und Brechen – ganz ohne Sägen!

KNAUF

Die speziell entwickelte Diamant-Schraube verhindert das Ausfransen der Kartonoberfläche und sorgt für Top-Oberflächen für das Verspachteln. «

Knauf Diamantschraube XTN 3,9 × 38 mm

Bilder © Knauf

baumit.com

Die neue innovative Sacktechnologie

ALL IN BETON – Mit Sack mischen!

- **weniger Schmutz, kein Abfall**
- **schnelle Verarbeitung**
- **naturfaserverstärkt**

Bei der **Baumit ALL IN-Technologie** wird der selbstauflösende Sack während des Mischvorganges Teil des Betons. Weil die Verpackung beim Anmischen des Mörtels zu einem Bestandteil des Produktes wird, entsteht kein Abfall. Zudem führt diese Art der Produktverpackung zu einer deutlichen Verminderung der Staubentwicklung beim Mischvorgang.

Baumit ALL IN-TrockenBetone sind perfekt geeignet für Betonier- und Ausbesserungsarbeiten ohne statische Anforderungen, für unterschiedlichste Anwendungen im Haus- und Gartenbereich. Frostsicher und widerstandsfähig gegen mechanische Einwirkungen.

AUF EINEN KLICK:

Hinsehen und staunen!
Der ALL IN Garten- und LandschaftsbauBeton überzeugt im neuen selbstauflösenden Sack.

Herkömmliches Mischen

NEU

Einfach mit Sack mischen!

Diese DÄMMUNG passt sich an

Die URSA GLASSWOOL ReFloc Einblasdämmung ist ein Wunderkind der Dämmung.

Sie ist geeignet für das offene Aufblasen auf Dachgeschossen, für die Kerndämmung von zweischaligem Mauerwerk und Rahmenkonstruktionen. Durch die flockige Form passt es sich perfekt an jede Höhe, Kante und Ecke an und wird setzungssicher eingeblasen.

Die Einblasdämmung kombiniert die hervorragenden technischen Eigenschaften von Mineralwolle mit einer schnellen und flexiblen Verarbeitung. Sie steht für exzellenten Wärme-, Schall- und Brandschutz sowohl im Neubau als auch im Altbau. Darüber hinaus ist dieses Produkt umweltfreundlich, da das Material aus recycelter Mineralwolle besteht. «

URSA

Warum URSA GLASSWOOL ReFloc Einblasdämmung die effektivste Lösung für Sie ist:

1. Bester Brandschutz, auch bei nachträglichem Dämmen
Die Einblasdämmung URSA GLASSWOOL ReFloc besteht nur aus Altglas und natürlichen Rohstoffen. Daher besitzt es den besten Brandschutz und schützt Ihr Haus vor Feuer. Denn Glas brennt nicht.

2. Eine URSA Dämmung ist die ökologischste Dämmung
URSA GLASSWOOL ReFloc wird aus recyceltem URSA GLASSWOOL Dämmmatten hergestellt. Es gehört zu den ökologischsten Dämmungen, weil der Herstellungsprozess ressourcenschonend und umweltfreundlich ist.

3. Sie sparen Transport und Materialkosten
Sie haben eine spitze Ecke, eine ungewöhnliche Raumhöhe oder eine ausgefallene Kante? URSA GLASSWOOL ReFloc Einblasdämmung ist ein wahrer Tausendsassa, da es sich jeder Gegebenheit vor Ort ohne zusätzlichen Aufwand anpasst. Das macht es vor allem für die Logistik zu einer beliebten Dämmung.

4. Sie sparen sich zusätzliche Arbeit
Während des Dämmens mit URSA GLASSWOOL ReFloc entsteht kaum Schmutz noch wird Platz vor Ort verschwendet, denn die Dämmung wird direkt aus dem LKW in das Haus eingeblasen. Innerhalb von wenigen Stunden sind die Dämmarbeiten abgeschlossen und die Baustelle wird sauber verlassen.

5. Sie sparen Zeit
Zertifizierte Partnerinnen und Partner verfügen über die professionelle Ausstattung, um Ihr Projekt in kürzester Zeit zu dämmen. Sie ersparen sich aufwendiges Ausmessen, Zuschneiden und Einpassen.

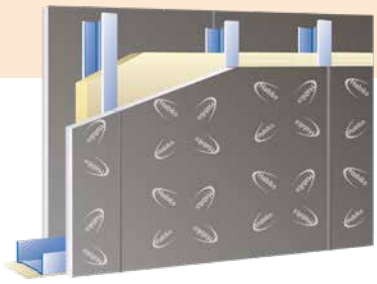
6. Verringern Sie Ihre Energiekosten mit dem mehrfach preisgekrönten Produkt
Mit einer URSA GLASSWOOL ReFloc Einblasdämmung können Sie bis zu 90% Ihres Energieverbrauchs einsparen und Ihr Haus vor Lärm und Feuer schützen. Die URSA GLASSWOOL ReFloc Einblasdämmung wurde mit dem „Blauer-Engel“ Umweltzeichen als auch dem RAL-Gütezeichen ausgezeichnet.

Bilder © URSA

RÄUME ZUM LEBEN

MACH MEHR AUS INNEN

ISOVER & Rigips – das System im Trockenbau



Wir alle verbringen rund 90 % unserer Zeit in geschlossenen Räumen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass unsere Häuser und Wohnungen umfassenden Wohnkomfort bieten.

RIGIPS Habito -
DIE Innovation im Trockenbau

Mit der massiven Gipsplatte RIGIPS Habito können selbst schwerste Lasten ganz problemlos überall angebracht werden – einfach, sicher und sauber und ganz ohne Dübel.
Ob individuelles Wohnkonzept, platzsparende Wandnutzung in Büros oder originelle Shops – RIGIPS Habito bietet überall größtmögliche Gestaltungsfreiheit und Flexibilität.

- Einfachste Befestigung nur mit Schraubendreher und Schrauben
- Schnelles, sicheres Anbringen von Regalen, Flachbildschirmen (ohne Schwenkarm) und Schränken
- Keine Nachteile der herkömmlichen Bauweise – kein Bohren, kein Dübeln, weder Lärm noch Dreck

Belastungsprüfungen bestätigen, dass RIGIPS Habito-Systeme mit doppelt so hohen Konsollasten beansprucht werden können als konventionelle Trockenbausysteme.

- An einfach beplankten Wänden können nun bis zu 80 kg pro Laufmeter montiert werden
- An doppelten beplankten Wänden können 140 kg pro Laufmeter montiert werden

Die Befestigung kann an jeder beliebigen Stelle der Wand durchgeführt werden, auf Befestigungsplatten aus Holz oder Metall kann dabei explizit verzichtet werden.
Die RIGIPS Habito ist außerdem bestens kombinierbar mit dem ISOVER ULTIMATE TF-039 Trennwand-Filz. *www.rigips.at*

Perfekt gedämmt mit dem ISOVER ULTIMATE TF-039 Trennwand-Filz

Der leichte, robuste Filz aus ULTIMATE Hochleistungs-Steinwolle eignet sich für die Dämmung von Holz- und Metallständerwänden. Er bietet alle bekannten Vorteile von Steinwolle und darüber hinaus maximalen Brand-, Wärme- und Schallschutz bei minimalem Dämmstoffgewicht. Zudem ist er platzsparend in komprimierten Rollen verpackt.

- Breite: 62,5 cm
- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λD = 0,039 W/mK
- Sicher, da nicht brennbar, Euroklasse A1, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C
- Ersetzt klassische Steinwolle

www.isover.at «

ISOVER SAINT-GOBAIN

Rigips SAINT-GOBAIN

Bilder © Saint-Gobain Austria

hagebau frag uns!

STANDORTE in Österreich

	Firma	Adresse	Telefon
Burgenland			
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	7000 Eisenstadt, Ruster Straße 151	02682/727440
	Baubedarf Niederer Gesellschaft m.b.H.	8380 Jennersdorf, Josef-Maurer-Gasse 2	03329/460120
	Kolar Baustoff GmbH	7100 Neusiedl am See, Untere Hauptstr. 79	02167/2698
	Bau – Elemente Bauer Gesellschaft m.b.H.	7551 Stegersbach, Hauptstraße 18	03326/52265
Kärnten			
	hagebau EGGER GmbH	9560 Feldkirchen, Industriestraße 10	04276/4033
	A. Klauss Eisen- und Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	9640 Kötschach-Mauthen, Kötschach 496	04715/3070
	Günther Sabitzer Gesellschaft m.b.H.	9300 St. Veit an der Glan, Villacher Straße 4	04212/69440
	hagebau Mössler Baustoffhandel Gesellschaft m.b.H.	9523 Villach Landskron, Mösslerstraße 1	04242/411710
	hagebau Bauzentrum GmbH	9400 Wolfsberg, Industriestraße 26a	04352/304450
Niederösterreich			
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2230 Gänserndorf, Protteser Straße 32	02282/30500
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2020 Hollabrunn, Ernst-Brosig-Gasse 10	02952/46930
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	3493 Kammern, Hauptstraße 39	02734/38410
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2100 Korneuburg, Laaer Str. Parzelle 252	02262/7010
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2136 Laa an der Thaya, Stadtplatz 12–14	02522/83050
	Josef Schuberth & Söhne KG	3390 Melk, Umfahrungsstraße 1	02752/5060
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2130 Mistelbach, Mitschastraße 39	02572/38700
	Schilowsky Baumarkt und Baustoffhandel KG	2620 Neunkirchen, Sandgasse 4	02635/62629
	Baumarkt Nadlinger Handelsges.m.b.H.	3100 St. Pölten, Engelbert-Laimer Straße 2	02742/720421100
	Baumarkt Nadlinger Handelsges.m.b.H.	3100 St. Pölten, Porschestraße 29	02742/720420
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	2000 Stockerau, Horner Straße 100a	02266/651900
	Josef Schuberth & Söhne KG	3250 Wieselburg, Wiener Straße 11	07416/52242
Oberösterreich			
	Wessenthaler Baustoffvertriebsgesellschaft m.b.H.	4800 Attnang-Puchheim, Salzburger Straße 75	07674/607
	Johann Eisl Gesellschaft m.b.H.	4820 Bad Ischl, Wolfganger Straße 35	06132/250010
	Tobias Altzinger KG	4320 Perg, Feldstraße 8	07262/522610
	C. Bergmann KG	4050 Traun, Bergmann-Platz 1	0732/37330
Salzburg			
	Baumarkt und Gartencenter Ebster GmbH	5700 Zell am See, Kapruner Straße 2	06542/57370

	Firma	Adresse	Telefon
Steiermark			
	Lieb Markt GmbH	8190 Birkfeld, St.-Georgen-Straße 2	03174/40710
	Alois Wallner Gesellschaft m.b.H.	8530 Deutschlandsberg, Frauentaler Str. 125	03462/35460
	Alois Wallner Gesellschaft m.b.H.	8552 Eibiswald, Eibiswald 232	03466/470110
	Lieb Markt GmbH	8330 Feldbach, Schillerstraße 58	03152/4020
	R&R Fachmarkt GmbH	8130 Frohnleiten, Ungersdorf 50	03126/50440
	Lieb Markt GmbH	8200 Gleisdorf, Ludwig-Binder-Straße 14	03112/54440
	Lieb Markt GmbH	8431 Gralla, Gewerbepark Süd 2	03452/854050
	Lieb Markt GmbH	8010 Graz, Waltendorfer Gürtel 15	0316/815150
	Lieb Markt GmbH	8045 Graz, Weinzöttlstraße 48	0316/694090
	Schilowsky Baumarkt und Baustoffhandel KG	8055 Graz, Gradnerstraße 94	0316/242663
	HGB Fachmarkt GmbH	8750 Judenburg, Burggasse 120	03572/85489
	R&R Fachmarkt GmbH	8162 Passail, Wiedenbergstraße 37	03179/274550
	KSK Baumarkt GmbH	8504 Preding, Gewerbepark Ost 4	03185/30003
	Vogl Baumarkt GmbH	8582 Rosental a. d. K., Hauptstraße 109	03144/2000
	Vogl Baumarkt GmbH	8582 Rosental a. d. K., Hauptstraße 8	03142/21333
	Alois Wallner Gesellschaft m.b.H.	8510 Stainz, An der Umfahrungsstraße 4	03463/26000
	Lieb Markt GmbH	8160 Weiz, Birkfelder Straße 40	03172/24170
	R&R Fachmarkt GmbH	8160 Weiz, Gleisdorfer Straße 116	03172/37770
Tirol			
	Gebrüder Podesser Baustoffe GmbH	9951 Ainet, Schlaitner Straße 109	04853/52810
	Ing. Hans Lang Gesellschaft m.b.H.	6274 Aschau, Gewerbestraße 11	05282/4995
	Ing. Hans Lang Gesellschaft m.b.H.	6200 Jenbach, Am Gießen 12	05244/62208
	Ing. Hans Lang Gesellschaft m.b.H.	6372 Oberndorf, Hartsteinwerk 4	05242/69052200
	Ing. Hans Lang Gesellschaft m.b.H.	6123 Terfens, Vomperbach-Alte Landstr. 44	05242/69050
Vorarlberg			
	August Rädler GmbH	6850 Dornbirn, Lustenauer Straße 90	05572/26354
	„5 Täler“ Bauhandels GmbH	6714 Nüziders, Katils Werkstraße 2	05552/68268
	August Rädler GmbH	6922 Wolfurt, Sportplatzstraße 3	05574/718310
Wien			
	Fetter Baumarkt Gesellschaft m.b.H.	1160 Wien, Sandleitengasse 37	01/48103810
	Schilowsky Baumarkt und Baustoffhandel KG	1210 Wien, Ruthnergasse 28	01/2900499
	Schilowsky Baumarkt und Baustoffhandel KG	1220 Wien, Schillingstraße 12a	01/2838373

BAUSTOFFE **aussenRAUM** **PROFI FACHMARKT** **TROCKENBAU**

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG Soltau, Zweigniederlassung Österreich

Campus 21, Liebermannstraße A01, A-2345 Brunn am Gebirge
Telefon: +43 2236 377 600-0, Mail: office@hagebau.com

Geschäftsführer: Jan Buck-Emden (Vorsitzender), Sven Grobrügge, Torsten Kreft

AR-Vorsitzender: Johannes M. Schuller, Ingolstadt

Konzept, Gestaltung: WAS Schlögl + Schlögl Werbeagentur GmbH, A-8010 Graz, www.werbeagenturschloegl.at

Fotos: Archiv hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG,
mit der Genehmigung von folgenden hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG Lieferanten:

ACO GmbH, ARDEX Baustoff GmbH, aussenRAUM, Austrotherm GmbH, Baumit GmbH, BG-Graspointner GmbH, BMI Austria GmbH, Bramac Dachsysteme International GmbH, DOMOFERM GmbH & Co KG, ECLISSE GmbH, Hörmann Austria Ges.m.b.H., Internorm International GmbH, JAF International Services GmbH, James Hardie Austria branch of James Hardie Europe GmbH, JELD-WEN Türen GmbH, Knauf Gesellschaft m.b.H., Knauf Insulation GmbH, KUNEX Vertriebs GmbH & Co KG, Lithofin AG, Murexin GmbH, PCI Augsburg GmbH, Pipelife Austria GmbH & Co KG, Profibaustoffe Austria GmbH, ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H., RÖFIX AG, Saint-Gobain Austria GmbH, Schiedel GmbH, Soudal Österreich GmbH, URSA Dämmsysteme Austria GmbH, VELUX Österreich GmbH, Verband Österreichischer Ziegelwerke (Synn architekten/Manfred Seidl, Wienerberger Österreich/Andreas Bruckner), Villas Austria GmbH, Wienerberger Österreich GmbH, Wippro GmbH, Xella Porenbeton Österreich GmbH

Bildnachweise © Adobe Stock: .shock, bilanol, A2LE, alexandre zveiger, Andrey Popov, Andriy Bezuglov, Anterovium, approbe, bilanol, BillionPhotos.com, Brilliant Eye, contrastwerkstatt, Dagmara_K, Dariusz Jarzabek, Drobot Dean, elmar gubisch, Evgeniia, EyeEm, Filip Olejowski, Friedberg, goodluz, Halfpoint, hcast, hetmanstock2, Hoda Bogdan, Ingo Bartussek, Jan Engel, js-photo, Kadmy, krappweis, lavizzara, leszekglasner, lotharnahler, ltstudiooo, M.Dörr & M.Frommherz, mahey, Marc Zimmermann, MATTHIAS BUEHNER, mhp, Michal, miket, mirsad, monropic, Nastasia Froloff, olly, Photographee.eu, pikselstock, rh2010, Sergey Nivens, schulzfoto, sima, slavun, Sofiia, stefanfister, ThomBal, Tom Merton/KOTO, Tomas Ragina, Tomasz Zajda, tunedin, v.poth, Wilm Ihlenfeld, Yuliya, yurolaitsalbert, zayatssv, Zeitgugga6897, zeralein

Druck: Johann Sandler GesmbH & Co KG, www.sandler.at

Garantie- und Haftungsausschluss: Die in diesem Magazin gezeigten Anwendungsbeispiele und Tipps sind Richtlinien, die auf üblichen Handwerkstechniken beruhen. Alle Angaben zu den Produkten und ihren Verwendungen basieren auf Vorgaben der Hersteller. Der Herausgeber schließt jegliche Gewährleistung für die im Magazin gemachten Angaben aus. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Angaben und Abbildungen sind unverbindlich, insbesondere gilt dies für Verbrauchs- und Mengenangaben, die auf Mitteilung der Lieferwerke beruhen. Wir behalten uns das Recht vor, Abgabemengen zu limitieren. Soweit kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, haftet die hagebau in allen anderen Fällen nur, soweit eine Verletzung der Kardinalspflichten vorliegt, und nur im Rahmen einer gesetzlichen Verpflichtung.
Eine weitergehende Haftung wird ausgeschlossen. Kardinalspflichten sind regelmäßig die Pflichten einer Vereinbarung, die für die Erfüllung der Vereinbarung als wesentlich anzusehen sind, um deren Zweck zu erfüllen.

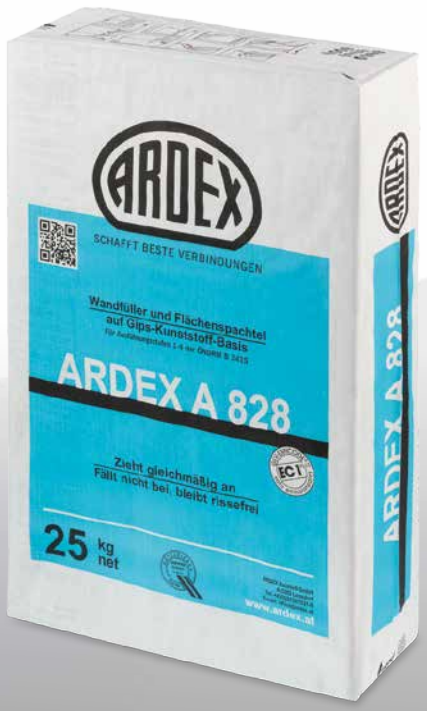
Herzlichen Dank: hagebau bedankt sich bei allen Firmen, die zum Gelingen dieses Magazins durch Informationen, Text- und Bildmaterial beigetragen haben.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: LG Wiener Neustadt

hagebau frag uns!

Bilder: Titel- und Rückseite ©Adobe Stock

WEIL ST A WAND SINN BIST, ...



- für den Innenbereich
- zum Füllen von Rissen, Schlitzen und Löchern
- ideal zum Schließen der Fugen bei allen Gipsplatten
- perfekt zum Spachteln von Putz- und Betonuntergründen
- zieht in jeder Schichtstärke kontinuierlich an
- fällt nicht ein

Jahrzehntelange Erfahrung, Top-Qualität und leichte Anwendbarkeit machen aus jeder Wand- und Deckenfläche eine wandervoll glatte Sache. **Weitere Infos zur Blauen Linie finden Sie auf www.ardex.at**

Einfach. EinfachER.

www.ardex.at

ARDEX

Neue BAU TRENDS

www.hagebau.at

hagebau frag uns!